

Wir mit Dir

»Leistung passt zu uns.«

Durch Ehrgeiz und Freude am Erfolg erreichen Sportler ihre Ziele. Das Bankgeschäft funktioniert ganz ähnlich. Darum begleiten und fördern wir den Sport vor Ort: Wir mit Dir.



volksbankeg.de

**Volksbank eG
Bremerhaven-Cuxland**



Die

Vereinszeitung des TuS Wremen 09

Nr. 3
1. Ausgabe
2010

Wremer Turn- und Sportverein



Einhundert Jahre TuS Wremen 09

Auch Ihr Dach kann mehr ...

STROMERZEUGER

WÄRMELIEFERANT

ENERGIESPARER

Bedachungen
Wärmedämmung
Schornsteinsanierung
Tel. 04721 71 41 40

H. Gerdes
Dachdeckermeister
Anton-Flettner-Str. 4
27472 Cuxhaven

BRAAS
SYSTEMPARTNER

... und am Ende
ist es auch noch schön!

www.dachdeckerei-gerdes.de

INHALT



EDITORIAL

- Aus dem Vorstand 3
- In eigener Sache: „Die Wremer“ als Jahresausgabe und in Farbe..... 5

DIE ABTEILUNGEN

- Badminton 7
- Fit ab Fünfzig 9
- Fitness mit Musik 10
- Frauengymnastik 11
- Fußball Herren 13
- Schiedsrichter oder Sportskamerad? 15
- Fußball Jugend 17
- Karate 28
- Lauftreff 30
- Sportabzeichen 33
- Tischtennis 35
- Trampolin 37
- Turnen: Eltern und Kinderturnen 39
- Turnen: Kinderturnen/Kleinkinderturnen 40
- Volleyball 45
- Walking 47

THEMEN

- Jahreshauptversammlung / Ehrungen 2009 49
- Sportwoche 53
- Ernteumzug 61
- Turnerball 65
- Fußball-Highlights der Sportwoche 67
- Bulifahrt nach Wolfsburg 73
- Turnvater Jahn - Wer war dieser Mann? 75
- Jahreshauptversammlung / Ehrungen 2010 77
- Walkerinnen auf Tour nach Celle 81
- Flohmarkt - der Renner 83
- Förderverein FC Land Wursten 85

AKTUELL - WISSENSWERT - UNTERHALTSAM

- Erinnerungen an „Tante Dorte“ und ihre Lieder 88
- Hallenbelegungsplan 90
- Tiedenkalendar 93
- Sportwoche 2010 97
- Familienbeitrag - Versuch einer Erklärung 99

DIVERSES

- Gedanken zum Sport: Ringelnatz 101
- Beitrittsformular 102
- Vereinsorganigramm / Impressum 103

Titelbild: Das Jubiläumsjahr 2009 - Collage: Peter Valentinitsch
Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2011



Teilhabe.

- | | |
|---|----------------------------------|
| ■ Länderübergreifende Werkstätten für behinderte Menschen | ■ Integrationsfachdienst |
| ■ Berufsbildungsbereich | ■ Integrative Fortbildungsstätte |
| ■ Stationäres Wohnen | ■ Integrative Kindertagesstätte |
| ■ Betreutes Wohnen | ■ Integrative Krippe |
| ■ Persönliche Assistenz | ■ Hausfrühförderung |
| ■ Unterstützte Beschäftigung | ■ Schülerhort |

© baumann grafik design

Gemüsehof Olendiek

Ihr Fachgeschäft für Vitamine

Niederstrich 1 · 27632 Cappel · Tel.: 04741/ 1317

„Grüne Kiste“ - Lieferung frei Haus

Der Vitaminstoß. Obst- und Gemüsemischung

Frische-Service für die Gastronomie · Hofladen
Wochenmärkte in Cuxhaven
und Bad Bederkesa

Elbe-Weser Werkstätten

Gemeinnützige GmbH



www.eww-wfb.de

AUS DEM VORSTAND



Liebe Mitglieder des TuS Wremen ! Liebe Wremer Bürger !

Wir befinden uns im Jahr I nach dem 100jährigen Bestehen unseres TuS Wremen 09 und ich möchte mich im Namen des Vorstandes bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr durch ihre Hilfe, Unterstützung und Teilnahme zum Gelingen des Jubiläumsjahres beigetragen und zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben.

Die Entscheidung, die Feierlichkeiten auf das Jahr zu verteilen, war richtig, denn dadurch konnten wir besser planen und hatten in jedem Quartal eine Veranstaltung anzubieten.

Auf der Jahreshauptversammlung im März 2009, die in unserer Halle stattfand, wurden Heinz Friedrichs, Christel Hörmann und Günter Büsching zu Ehrenmitgliedern ernannt. Außerdem wurde die sehr umfangreiche Jubiläumsausgabe der Vereinszeitschrift vorgestellt und verteilt.

Ende Mai folgte dann die Jubiläumssportwoche. Leider war der Wettergott nicht immer auf unserer Seite. Die Temperaturen am Kommerzabend waren nur mäßig, was unsere Gäste aber nicht davon abhielt tapfer bis zum Ende zu bleiben und den Ausführungen, Darbietungen und den Gesangseinlagen des Wremer Shanty Chores zu lauschen.

Die restliche Tage waren wettermäßig durchwachsen. Trotzdem haben sich die Zeltwirte Birgit und Guido Schüssler die Laune nicht vermiesen lassen und zum Gelingen der Sportwoche beigetragen.

Ein Highlight war das Fußballspiel der Alten Herren des FC Land Wursten gegen die ehemalige Zweitligamannschaft von OSC Bremerhaven.

Die dritte Veranstaltung fand während des Ernteumzugs im September statt, der unter dem Motto 100 Jahre TuS Wremen stand. Ich war sehr überrascht, bei herrlichem Frühherbstwetter so viele schön dekorierte und geschmückte Festwagen zu sehen. Auch die von uns eingeladenen auswärtigen Vereine hatten sehr viel Spaß am Ernteumzug, der durch die von vielen Helfern mit Fahnen und Kränzen in den TuS Farben geschmückten Straßen verlief und am Schützenhaus mit einem Faß Freibier endete.

Als letzte Veranstaltung fand Anfang November 2009 der Jubiläumsball im Marschenhof statt. Die Beteiligung war gut und die Band „Esprit“ aus Wittmund sorgte für tolle Stimmung auf der Tanzfläche. Vielen Dank an Lothar Kortzak, der bei jeder Veranstaltung mit der Video-Kamera dabei war und einige Stunden Filmmaterial aufgenommen hat.

In der letzten Zeit hat es leider aus den verschiedensten Gründen vermehrt Vereinsaustritte gegeben, so dass der derzeitige Bestand 770 Mitglieder beträgt.

Durch die Anschaffung eines zweiten Trampolins und der neuen Übungsleitertätigkeit von Doris Söhl aus Drangstedt hoffen wir neue Mitglieder zu gewinnen.

Wie bereits bekannt, steht Trixi Karcher als Übungsleiterin für Aerobic nicht mehr zur Verfügung. Erfreulicher Weise hat sich Claudia Schwarzer bereit erklärt, in der

gewohnten Zeit Damensportgymnastik in unserer TuS Halle unter dem Titel „Fitness mit Musik“ durchzuführen.

Durch diese und weitere Maßnahmen hoffen wir, neue Mitglieder gewinnen zu können. Außerdem ist es für unsere Vereinsstruktur besonders wichtig und wünschenswert, dass ehemalige aktive Mitglieder nach ihrer aktiven Zeit nicht gleich aus dem TuS austreten, sondern als passive Mitglieder im Verein verbleiben.

Trotz aller bevorstehenden Aufgaben denke ich positiv und gehe davon aus, dass der TuS Wremen 09 auch in Zukunft runde Jubiläen feiern wird und eine feste Größe in der Dorfgemeinschaft bleibt.

Mit sportlichem Gruß
Uwe Friedhoff
1. Vorsitzender

...Nah & gut

Wremer Frischmarkt

Lange Strasse 24

bei der Kirche

Tel.: 04705-780

Geöffnet: 7 - 19 Uhr Sa 7 - 14 Uhr So 7 - 12 Uhr

CHANGE YOUR STYLE

CHANGE YOUR eye: max o

Ihr Gesicht
Ihre Brille
über 50 Bügel

NEU + NEU + NEU + NEU

Brille
mit Wechselbügel

weinrich KG
AUGENOPTIK

mehr Info's unter www.Weinrich-Augenoptik.de

Hafenstraße 111
27576 Bremerhaven
Telefon (0471) 41 55 52

Am Markt 5
27632 Dorum
Telefon (04742) 8991

Liebe Mitglieder des TuS Wremen 09 Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Wremens

Im Frühjahr 1993 erschien die erste Ausgabe unserer Vereinszeitung
»Die Wremer«

Seitdem ist es zur Gewohnheit geworden, dass die Vereinszeitung halbjährlich an alle Mitglieder und Haushalte verteilt wurde. Eine lange Zeit. Jetzt hat die Redaktion sich entschlossen einige Änderungen vorzunehmen.

Die Vereinszeitung »Die Wremer« wird ab 2010 nur noch einmal im Jahr herausgegeben. Vorgesehen ist, dass die Vereinszeitung im Frühjahr verteilt werden soll. Dafür erscheint die Vereinszeitung wie unsere letzte Jubiläumsausgabe in Farbe.

Die Redaktionsmitglieder werden wie in den vergangenen Jahren versuchen, eine aktuelle Vereinszeitung zu erstellen.

Wir von der Redaktion würden uns freuen, wenn wir Anregungen von Euch / Ihnen bekommen, was aktuell in der Vereinszeitung »Die Wremer« veröffentlicht werden soll. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch im Namen des TuS bei allen Inserenten, die uns über die vielen Jahre die Treue gehalten haben herzlich bedanken.

Der Vorstand des TuS Wremen 09 bedankt sich bei allen Redaktionsmitgliedern für die tolle, geleistete Arbeit.

Theo Schüssler
Vorstandsmitglied

DER BRINGT'S.



www.cemex.de

Transportbeton Bremerhaven GmbH & Co. KG
Carsten-Börger-Str. 2, 27572 Bremerhaven
Tel. (0180) 29 000 29*

* 6 Cent / Anruf aus dem deutschen Festnetz
Mobilfunk ggf. abweichend, ab 01.03.10 max. 42 Cent/Min.

CEMEX



Physio-Akademie gGmbH • Wremer Specken 4 • 27638 Wremen

Fon: 04705-9518-0 • Fax: 04705-9518-10

eMail: info@physio-akademie.de

www.physio-akademie.de



Spartenleiter: Kalle Mehrstens
Breetpad 5 • 27638 Wremen
Tel. (04705) 81 08 00 • eMail: KalleMehrstens@t-online.de

Wann? Donnerstags 20.00 Uhr - open End
Badminton für alle, die Lust haben!

Jugend: Montags 16.00 - 18.00 Uhr (ab 8 Jahre)
Montags 20.00 Uhr - open End
Mannschaftstraining

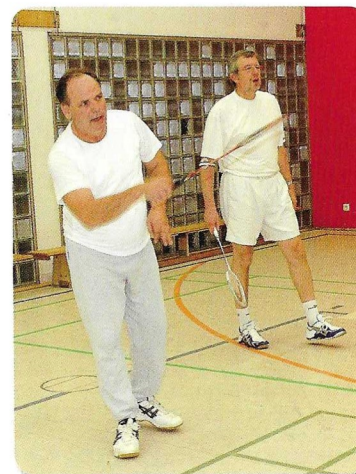
Verantwortlich: Mirco Mehrstens • Tel. (04705) 81 08 00

Punktspielbetrieb: September bis März, Montags 20.00 Uhr

Wo? Turnhalle Wremen



Zum 3. Mal in den letzten sechs Jahren wurde die 1. Mannschaft des TuSWremen in der Saison Meister und stieg in die Kreisliga auf. Leider gingen danach Svenja Ehler und Marion Tolkstdorf in den „Ruhestand“.



Konzentriert – Norbert Winkler und Trainingspartner warten auf den Angriff.



Oben v.l. Hein Eibs, Peter Salz, Kalle Mehrstens, Mirco Mehrstens; Unten v.l. Alexandra Hämmerling, Kathrin Dahl, Delia Mehrstens

Um die Mannschaft nicht zurückziehen zu müssen, was natürlich für den Verein sehr teuer geworden wäre, entschlossen wir uns, zwei unerfahrene Spielerinnen einzusetzen. Ein dickes Lob an die beiden, die sich der unmöglichen Aufgabe stellten.

Dass es ab der Kreisliga spielerisch etwas besser und schneller zur Sache geht, ist klar. Unsere Abgänge im Damenbereich mussten natürlich ersetzt werden was nahezu unmöglich war, da andere Vereine uns ja nicht ihre Damen einfach abgeben.

Leider konnte unsere Ranglistennummer 2, Johan Wiggen, durch sein Nautiker-Studium auf einen Tanker gebunden, die Rückrunde nicht mehr spielen und das Unheil nahm seinen Lauf.



Die restlichen Spieler gaben ihr Bestes, doch es reichte nicht.

Wir spielen in der nächsten Saison wieder eine Liga tiefer und hoffen, dass wir eine

Mannschaft zusammen bekommen. Herren haben wir jede „Menge,“ aber wir brauchen Damen.

**Mit sportlichem Gruß
Kalle Mehrstens**



Klassik-Doppel Martin Kroner und Peter Salz.



WANTED



Hallo liebe Damen

in und um Wremen,
die Badmintonabteilung sucht dringend
Spielerinnen für die nächste Saison.

Wenn Ihr mindestens 17 Jahre alt seid, schon einmal
gespielt habt und dies gerne wieder tun würdet,
kommt einfach Montags oder Donnerstags
um 20:00 Uhr in die Sporthalle an der Schule.

Punktspiele finden an den Trainingstagen von
September bis März statt.
Am Wochenende habt Ihr Zeit für die Familie,
Disco oder Freund.

Wenn Ihr noch etwas Wissen möchtet.
Kalle Mehrstens, 04705 - 810 800

Bis bald
Kalle



Ansprechpartner: Gerhard Bourbeck, Mulsum
Tel. (04742) 1503
Email: Gerhard.Bourbeck@ewetel.net

Wann? donnerstags um 19.30 Uhr

Wo? Halle des TuS

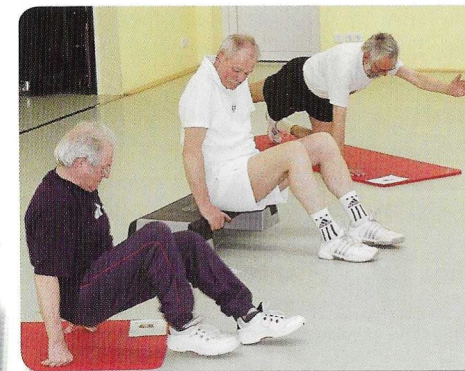


Hallo Sportsfreunde!

Hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr 2009. Der TuS Wremen feierte sein 100jähriges Bestehen. Ein paar Jahre gehöre ich auch schon mit dazu. Seit der Frühjahrskur 1987 sind meine Frau und ich Mitglied im TuS, eine schöne Zeit. Auch besteht die Sparte „Fit ab 50“ bereits seit Februar 2007. Das sind auch schon wieder drei Jahre.



Reiner, Helmut und Uwe. Kraft- und Koordinierungsübungen, wichtig für eine gute Kondition.



*Gerd, Rainer, Jürgen.
Vor den Ballspielen hat der
Spartenleiter die Sitzübungen gesetzt.*

anderen Übungen fit. Auch Zirkeltraining mit Kräftigungs- und Koordinationsübungen sind im Programm.

Unihockey, Volleyball und andere Ballspiele finden in unserer Gruppe guten Zuspruch. Seit September sind wir wieder jeden Donnerstag in der TuS-Halle zu finden. Bis zu den Sommerferien finden unsere Übungsabende weiter in der Halle von 19:30 - 20:30 Uhr statt.

Wer auch noch Lust und Spaß an Bewegung hat, der darf gerne mal vorbeischaun und mitmachen.

Gerhard Bourbeck

Zu unseren Sportstunden halten wir uns mit Funktionsgymnastik, Stretching und



FITNESS MIT MUSIK



Übungsleiter: Claudia Schwarzer
Tel. (04705) 730 · eMail: claudia.schwarzer@wremen.de
Wann? Mittwochs 20.00 - 21.00 Uhr
Wo? TuS-Halle

Ich habe die Schwangerschaftsvertretung von Trixi Karcher übernommen und da ich keine Aerobicausbildung habe, biete ich stattdessen eine Allroundgymnastik mit Musik an.

Jede(r) ist herzlich willkommen, ihr solltet euch aber nicht scheuen, mal die ein oder andere Schweißperle zu vergießen oder auch mal am nächsten Tag die trainierten Muskeln nachzuspüren.

Wir wollen gemeinsam alle Muskeln kräftigen, dehnen, alle Gelenke mobilisieren, vielleicht auch mal ein bisschen entspannen.

Für Anregungen und Kritik bin ich offen, ich freue mich auf Euch am Mittwochabend 20 Uhr. Denkt dran: Die nächste Bikinisaison steht vor der Tür!!!!

Claudia Schwarzer

Sie wollen in stilvoller Umgebung Ihr Familienfest, Ihr Firmenjubiläum feiern?



Altes Pastorenhaus Misselwarden
www.altes-pastorenhaus.de

Für
Ihren Geburtstag,
Ihre Hochzeit,
bieten wir den
unvergesslich
schönen Rahmen.

Terminabsprache mit
Anette Hauck,
Tel. (04742) 8125.

FRAUENGYMNASTIK



Übungsleiter: Kerstin Linneweh
Tel. 0162-1373864 oder 0162-9518965
Wann? Mittwochs 18.30 - 19.30 Uhr
Wo? TuS-Halle



Moin Moin liebe Wremerinnen Ü 50!

Im Januar 2010 habe ich nach meiner Babypause wieder begonnen unsere Frauengruppe in Schwung zu bringen. Es geht darum körperlich fit zu bleiben, dabei aber auch Spaß zu haben.

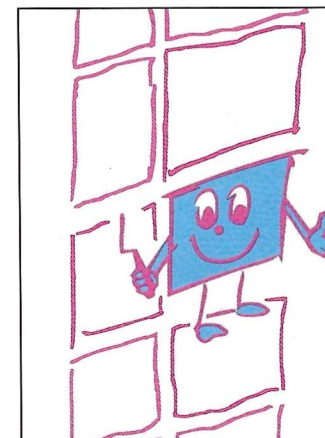
In der Halle trainieren wir Koordination und Kraft mit Hantel, Ball, Stab, Großem Gymnastikball u.ä. und wenn im Frühjahr, Sommer das Wetter es zulässt zieht es uns nach draußen: Fahrrad fahren mit anschließendem Eis essen, walken am Deich o.ä. stehen dann auf dem Programm.

Meist bestehen wir aus ca. 10 fleißigen Turnerinnen, sodass wir immer Verstärkung brauchen können. Wer sich angesprochen fühlt ist gern bei uns gesehen.



Hinten: Kerstin Linneweh, Ursel Allers, Elisabeth Brandt, Renate Heidtmann, Ursula Müller, Karin Sahl;
Vorne: Wilma Ruhlandt, Inge Frese, Annegret Junge

**Wir freuen uns.
Bis dann, liebe Grüße
Kerstin**



Fliesen - Plattenarbeiten

Christian Milter

Fliesen - Platten - Mosaiklegermeister

Hinter dem Sportplatz 1
27607 Debstedt

Tel. 04743/2 76 0741
Mobil 0173/98 99 700



T-Shirts
Polo-Shirts
Lady-Shirts
Sweatshirts
Kopuzenpullover
Arbeitsbekleidung
Sportbekleidung
Caps

Riemann *Fluck & Druck*

Krumme Straße 32-34 • 27580 Bremerhaven
Telefon: 0471. 5 74 47 • Telefax: 0471. 5 18 04
Email: info@druckerei-riemann.de
Web: www.druckerei-riemann.de



Briefbogen
Visitenkarten
Flyer
Broschüren
Endlosformulare
Durchschreibesätze

*Von der Idee bis
zum fertigen Produkt*

Frisuren
für Wind und Wellen

Ute Bode

Wurster Landstraße 137 • 27638 Wremen • Tel.: 04705-1200

Der Radgeber

- preiswert und individuell -



Verkauf - Beratung - Service

Inh.
Maik von Harten

Poststraße 12
27632 Dorum
Telefon
(04742) 92 66 08

FUSSBALL



1. Vorsitzender: Heiko Dahl • Tel. (04705) 9 51 80

Wremer Specken 4 • 27638 Wremen

eMail: heiko.dahl@fclandwursten.de



2. Vorsitzender

Ralf Schölermann • Tel. (04741) 33 82

eMail: ralf.schoelermann@fclandwursten.de

Kassenwart

Martin Schulz • Tel. (04742) 85 02

eMail: martin.schulz@fclandwursten.de

Leiter Herrenspielbetrieb

Volker Beckmann • Tel. (04742) 85 02

eMail: volker.beckmann@fclandwursten.de

Leiter Jugendspielbetrieb

Oliver Fitter • Tel. (04705) 95 11 62

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Jörg Herzer • Tel. (04742) 456

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Helmut Bopp

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Schriftwart

Ronald Käckemester • Tel. (04705) 603

eMail: ronald.kaeckemester@fclandwursten.de

Pressewart

Wolfgang Harsleben • Tel. (04741) 24 55

eMail: wolfgang.harsleben@fclandwursten.de

Damenwart

Sabine Bultmann • Tel. (04742) 16 94

eMail: sabine.bultmann@fclandwursten.de

Herrenfußball

Im fünften Jahr auf Bezirksebene durchlebt die 1. Herren des FC Land Wursten eine turbulente Saison. Neben tollen Spielen, wie die Auswärtssiege in Ahlerstedt (6:1), Lamsstedt (3:0) oder Sievern (6:2) gab es auch immer wieder Nackenschläge in denen die Mannschaft um Goalgetter Florian Alexander von ihrer Bestform weit entfernt blieb.

Hinzu kommt der erste Trainerwechsel in der noch jungen Vereinsgeschichte: Nach 94 Bezirksligaspielen als Trainer nahm Ulf Neumann nach dem fünften Spieltag seinen Hut und machte aufgrund beruflicher Herausforderungen den Weg für einen neuen Übungsleiter frei. Nach zwei erfolgreichen Partien mit Interimscoach Heiko Bader, konnte der

Vorstand Ende September mit Erich Busch einen erfahrenen Trainer präsentieren. Der 55-jährige spielte in seiner aktiven Karriere unter anderem beim OSC Bremerhaven (2. Bundesliga) und durchlebte auch später als Trainer bei der SG Stinstedt und dem MTV Bokel eine erfolgreiche Zeit.

Mittel- bis Langfristig kann das Ziel für die Mannschaft nur der Aufstieg in die Bezirksoberliga bedeuten. In der hiesigen Spielzeit ist dieses Vorhaben allerdings nicht mehr zu realisieren, denn aufgrund einer Niederlagenserie zu Beginn der Rückrunde rutschte die Mannschaft ins Mittelfeld der Tabelle ab. Trotzdem will das Team die restlichen Spiele siegreich gestalten, um am Ende mindestens unter den Top 5 einzulaufen. Hierbei sollen



1. Herren, FC Land Wursten

Dritte Reihe von links (ganz hinten): Nils Kückenmester, Pascal Runkler (ab 28.08.09 Wechsel zur TSG Nordholz), Dennis Zentara, Thorben Wohlers, Florian Alexander, Patrick Holst, Tobias Alexander, Thorben Güldner, Carsten Sierck

Zweite Reihe von links: Peter Alexander (Mannschaftsarzt), Heiko Bader (Co-Trainer, bis 01.01.2010), Matti Levesque, Niklas Panke, Thomas Friedhoff, Dennis Rohra (ab 15.10.2009 nicht mehr im Kader), Jonas Holl, Andreas Lang (Co-Trainer), Ulf Neumann (Cheftrainer, seit 24.09.2009 Erich Busch)

Erste Reihe von links: Crispin Hindeberger, Lars Meyer, Sebastian Alexander, Mustafa Simsek, Tim Bohlen, Yannik Koch, Yusuf Simsek, Gil Ramos, Patrick Tolxdorf, Philipp Fricke

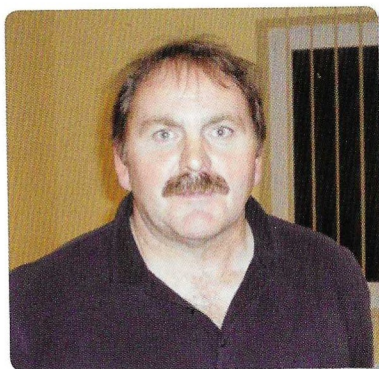
auch wieder Spieler aus dem eigenen Nachwuchs helfen, die langsam an das Herrenniveau herangeführt werden sollen. Mit Maik Bohlen konnte ein A-Jugendlicher bereits im ersten Pflichtspiel bei der „Ersten“ eingesetzt werden, der wie auch Arne Dahl oder

Dean Calvin Bier, regelmäßig den Trainingseinheiten beiwohnt.

Im Lager der Zweiten Herren sieht die Lage derweilen um einiges bedrohlicher aus. So befindet sich die Mannschaft um Coach Jörg Melzer derzeit im reinen Abstiegskampf in der 1. Kreisklasse, allerdings hoffen sie in den ausstehenden Partien die nötige Punktzahl einzufahren um am Ende der Spielzeit über dem Strich zu stehen.

Der Trainer der Dritten Mannschaft von Trainer Jochen Lück spielt hingegen in der 3. Kreisklasse eine starke Saison und kann aufgrund wichtiger Siege gegen Tabellenachbarn den Aufstieg aus eigener Kraft möglich machen.

Yannik Koch



Trainer Erich Busch, 1. Herren FC Land Wursten



Der Schiedsrichter, auch Sportkamerad?

Für viele Spieler, auch Zuschauer, ist der SR an allem Schuld. Vorallem dann, wenn verloren wird.

Ist das aber wirklich so? Ich glaube, die meisten (98 %) bemühen sich sachlich und fair zu pfeifen. Aber, das möchte ich nicht bestreiten, gibt es auch hier schwarze Schafe.

Sind denn die Spieler alle ohne Fehler? Es gibt SR die treten provokant und arrogant auf, und verkennen damit ihre Aufgabe, die da heißt „schiedsen“ und erst in zweiter Linie richten.

Wenn man dann aber hört, der Verein sollte den SR ablehnen... Das ist nur möglich, wenn man stichhaltige Beweise hat, das ein SR absichtlich und bewusst falsche Entscheidungen trifft.

Ich möchte nur an einen Herrn Gomez erinnern, der es schaffte, 15 Platzverweise auszusprechen. Midlum und Wremen können ein Lied davon singen. Konnte man ihm Absicht und Fehler unterstellen? Nein!

Ein weiterer Fall fand mal in der Wingst statt, als ein SR sagte „Wremen/Mulsum gewinnt hier heute nicht!“ Konnte das bewiesen werden? Der SR bestritt das und somit stand Aussage gegen Aussage, da auch der VfL Wingst sich schön raushielt. Das sind aber Ausnahmen. Die meisten SR bemühen sich, korrekt zu pfeifen. Sie unterliegen auch manchmal Anweisungen, die man nicht immer nachvollziehen kann.

Der SR ist also ein Sportkamerad und hat einen schweren Job. Jeder sollte also in sich gehen, ob er alles richtigmacht, bevor er den SR verdammt.

100 Jahre TuS Wremen 09

Ich möchte dem Vorstand und allen Helfern ganz herzlichst zu einem gelungenen Jubiläum gratulieren. Alle Veranstaltungen waren ein voller Erfolg.

Der TuS ist nicht nur jung geblieben, sondern voller Leben!

Also weiter so und viel Glück für die Zukunft.

Rolf Zeitler



Wurster Landstraße 136 • 27638 Wremen • Telefon: (0 47 05) 7 07 • Telefax: 13 45
e-Mail: info@seestern-apotheke.de • Internet: www.seestern-apotheke.de



Fußball

von Joachim Ringelnatz

Der Fußballwahn ist eine Krankheit,
aber selten, Gott sei Dank!
Ich kenne wen, der litt akut
an Fußballwahn und Fußballwut.
Sowie er einen Gegenstand
in Kugelform und ähnlich fand,
so trat er zu und stieß mit Kraft
ihn in die bunte Nachbarschaft.
Ob es ein Schwalbennest, ein Tiegel,
ein Käse, Globus oder Igel,
ein Krug, ein Schmuckwerk am Altar,
ein Kegelball, ein Kissen war,
und wem der Gegenstand gehörte,
das war etwas, was ihn nicht störte.
Bald trieb er eine Schweineblase,
bald steife Hüte durch die Straße.
Dann wieder mit geübtem Schwung
stieß er den Fuß in Pferdedung.
Mit Schwamm und Seife trieb er Sport.
Die Lampenkuppel brach sofort.
Das Nachtgeschirr flog zielbewußt
der Tante Berta an die Brust.
Kein Abwehrmittel wollte nützen,
nicht Stacheldraht in Stiefelspitzen,
noch Puffer, außen angebracht.
Er siegte immer, 0 zu 8,
und übte weiter frisch, fromm, frei
mit Totenkopf und Straußenei.
Erschreckt durch seine wilden Stöße,
gab man ihm nie Kartoffelklöße.
Selbst vor dem Podex und den Brüsten

der Frau ergriff ihn ein Gelüsten,
was er jedoch als Mann von Stand
aus Höflichkeit meist überwand.
Dagegen gab ein Schwartenmagen
dem Fleischer Anlaß zum Verklagen.
Was beim Gemüsemarkt geschah,
kommt einer Schlacht bei Leipzig nah.
Da schwirrten Äpfel, Apfelsinen
durch Publikum wie wilde Bienen.
Da sah man Blutorangen, Zwetschen
an blassen Wangen sich zerquetschen.
Das Eigelb überzog die Leiber,
ein Fischkorb platzte zwischen Weiber.
Kartoffeln spritzten und Zitronen.
Man duckte sich vor den Melonen.
Dem Krautkopf folgten Kürbisschüsse.
Dann donnerten die Kokosnüsse.
Genug! Als alles dies getan,
griff unser Held zum Größenwahn.
Schon schäkernd mit der U-Boots-Mine,
besann er sich auf die Lawine.
Doch als pompöser Fußballstößer
Fand er die Erde noch viel größer.
Er rang mit mancherlei Problemen.
Zunächst: Wie soll man Anlauf nehmen?
Dann schiffte er von dem Balkon
sich ein in einen Luftballon.
Und blieb von da an in der Luft,
verschollen. Hat sich selbst verpufft. —
Ich warne euch, ihr Brüder Jahns,
vor dem Gebrauch des Fußballwahns!



Fußballjugendwart beim TuS Wremen 09:

Thorsten Müller

Im Büttelfeld 11 • 27638 Wremen

Tel. 04705/810224 • E-Mail: tc.mueller@t-online.de



Jugendfußball Saison 2009 / 2010

Am Jugendspielbetrieb der laufenden Saison 2009/2010 nehmen 21 Jugendmannschaften teil.

Die 21 Mannschaften setzen sich wie folgt zusammen:

Eine **C-Mädchen** Mannschaft. Diese spielt in Mulsum und wird von Isabell Bultmann und Jasmin Schultz trainiert. Die fußballbegeisterten Mädchen haben in der Hallensaison den 6. Platz belegt und sind in der Feldrunde mit viel Spaß am Sport dabei.

Drei **G-Jugend** Mannschaften. Die G I mit Spielort in Wremen wird von Phillip Käckenmester und Alexander Beckmann trainiert. Die beiden Trainer freuen sich über regen Zulauf der jüngsten Kicker.

Vier **F-Jugend**-Mannschaften. Die FI spielt in Wremen und wird von Sven Cordts und Ralf Lilkendey trainiert. In der Feldrückrunde spielt die Mannschaft in der Kreisklasse. Bei der Hallenrunde schied das Team in der Vorrunde aus.

Fünf **E-Jugend**-Mannschaften. Die E IV wird von Nils Käckenmester und Detlev Beuermann trainiert. Sie besteht ausschließlich aus dem jüngeren E-Jugend-Jahrgang und belegte in der Hallensaison den 7. Platz in der Vorrunde. In der Feldsaison belegte die Mannschaft den 5. Platz und wird die Rückrunde in der Kreisklasse spielen.

Die **E I-Jugend** wird von Oliver Fitter, Jonas Holl und Pascal Brüne trainiert. Das Team

konnte aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht an der Hallenkreismeisterschaft teilnehmen. Auf dem Feld hat sich die Mannschaft mit dem 3. Platz in der Vorrunde für die Kreisligarückrunde qualifiziert.

Ab der **D-Jugend** setzen sich die Mannschaften aus Spielern aller Stammvereine zusammen.

Wir haben drei **D-Jugend** - Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet.

Die **DI** wird von Thorsten Müller, Volker Tidau und Ralf Meyer trainiert. Spielort ist Cappel. Hier haben sich die Spieler auf dem neu angelegten Sportplatz für die Kreisligarückrunde als Gruppenerster qualifiziert. In der Halle war die Mannschaft zu überheblich und schied in der Zwischenrunde aus.

Die **D II** spielt in Dorum und hat mit Marek Schneider den einzigen Wremer Spieler des Jahrgangs 1998. Die Mannschaft wird die Feldrückrunde in der Kreisklasse spielen. In der Halle scheiterte sie in der Vorrunde.

Die **D-III** spielt in Midlum. Sie besteht aus dem '97er und '98er Jahrgang und spielt die Feldrunde ebenfalls in der Kreisklasse.

Im **C-Jgd.** Jahrgang sind zwei Teams auf Punktejagd. Die **CI** wird von Kalle Mehrstens und Stephan Alberts trainiert. Spielort ist Dorum. Die **CI** wird die Feldrückrunde in der Kreisklasse spielen und ist in der Hallensaison in der Zwischenrunde gescheitert.



Die **C II** wird von Volker Beckmann und Malte Heins trainiert. In der Hallen-vorrunde erreichte die Mannschaft den 5. Platz und schied ebenfalls aus dem Wettbewerb aus. Spielort der Feldserie ist Wremen. Das Team startet wie auch die C I in der Kreisklasse.

Zwei **B-Jugend**-Mannschaften. Die **B I** ist unser Aushängeschild. Sie spielt in der Bezirksliga und hat in der Vorrunde den 3. Platz belegt. Der Weg in die Bezirksoberliga ist das Ziel des Trainerduos Roman Opalka und Frank Bohne.

Die Mannschaft mit den drei Wremer Spielern Eicke Schwarz, Phillip Käckemester und Malte Heins bestreiten ihre Heimspiele in Dorum. In der Hallenrunde wurde das Team Vizekreismeister.

G-Jugend 1 mit neuem Outfit

Die **Firma Flying Pizza MAXX** aus Dorum, Speckenstraße, hat die G I Jugend mit neuen Sweatshirts ausgerüstet.



von links nach rechts: Hinten: Alexander Beckmann, Frau Schröder, Philip Käckemester
Vorne: Nils Behnke, Justus Sennert, Klara Darnedde, Torben Schneider,
Dylan Willmann, Torge Beckmann, Peer Landsmann
es fehlen: Hinnerk Icken, Marten Gollücke, Thies Wanke, Ferdinand Langer, Mattes Wendt

Die **B II** wird von Axel Heidtmann und Thomas Neubert trainiert. Die Mannschaft wurde in der Vorrunde auf dem Feld zweiter und qualifiziert sich damit für die Kreisliga in der Rückrunde. Spielort ist Mulsum.

In der Halle waren sie nicht ganz so erfolgreich und schieden in der Vorrunde aus.

Unsere **A-Jugend** qualifizierte sich ebenfalls als Tabellenzweiter für die Rückrunde in der Kreisliga. Mit Wolfgang Harsleben und Holger Bohlen als Trainergespann bestreitet die Mannschaft ihre Heimspiele in Dorum. Bei der Hallenkreismeisterschaft wurden sie dritter.

Die nicht näher erwähnten Mannschaften spielen ohne Wremer Jugendspieler auf Sportplätzen der anderen Stammvereine.

Thorsten Müller

Der Vorstand des FC Land Wursten, die Mannschaft und die Trainer Philip Käckemester und Alexander Beckmann bedanken sich bei der Geschäftsführerin Frau Tatjana Schröder für die großzügige Unterstützung.



F-Jugend 1 mit neuem Outfit

Die **Firma E-Installationsshop GmbH**, Bremerhaven, Bei der Franzosenbrücke 3, hat die F I Jugend mit neuen Trainingsanzügen ausgerüstet.

Der Vorstand des FC Land Wursten, die Mannschaft und die Trainer Ralf Likendey und Sven Cordts bedanken sich beim Geschäftsführer Herrn Björn Schmidt für die großzügige Unterstützung.

Ronald Käckemester



hintere Reihe, von links: Sven Cordts, Justin Kimmich, Tevin Bründel, Veit Fenrich, Calvin Rosenbaum, Josephine Paul, Luca Mahnken, Jan Hajek und Sponsor Björn Schmidt
mittlere Reihe, von links: Jan-Ole Sell, Eric Kkaib, Lasse Cordts, Bjarne Dücker, Nils Jakobsen.
vorne, von links: Peer Hövermann, Claas Icken und Uwe Kimmich



Raiffeisen Weser-Elbe eG

Stock + Scheper Baustoffe

Aktiv für den Kunden

Hier finden Sie uns:

- Schiffdorf-Wehden
Debesteder Straße 20
- Dorum
Speckenstraße 39
- Bad Bederkesa
Raiffeisenstraße 10
- Freiburg/Elbe
Landesbrücker Straße 22
- Spieka
Wurster Straße 13 - 17

Unser Sortiment:

- ✓ Hochbau
- ✓ Tiefbau
- ✓ Baumarkt
- ✓ Innenausbau
- ✓ Gartengestaltung
- ✓ Dach und Wand
- ✓ Bauelemente
- ✓ Holz- und Trockenausbau

Agrarhandel • Raiffeisen-Märkte • Heizöl/Diesel • Tankstellen • Baustoffe

Baustoffe

Unser Service:

- ✓ Eine umfangreiche Ausstellung rund um Haus und Garten
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Lieferservice
- ✓ Zuschnitt
- ✓ Umfangreiche Lagerhaltung in allen Sortimenten
- ✓ Containergestaltung

Raiffeisen Weser-Elbe eG
Stock + Scheper Baustoffe
Debesteder Straße 20
27619 Schiffdorf-Wehden
Tel: 04704 947 - 0
Fax: 04704 947 - 209

baustoffe@raiffeisen-weser-elbe.de · www.raiffeisen-weser-elbe.de



D 1 Jugend Saison 2009/2010

Die D1 besteht ausnahmslos aus Spielern des Jahrgangs 1997 und spielt das zweite Jahr auf Großfeld.

Durch den Staffelsieg der Qualifikationsrunde spielt die Mannschaft die Rückrunde in der Kreisliga Nord und strebt den Aufstieg in die Bezirksklasse an. Sollte das Saisonziel erreicht werden kann die Mannschaft als U13 in der C-Jugend. Saison 2010/2011 unseren Verein im Bezirk vertreten.

Das Trainertrio Thorsten Müller, Volker Tidau und Ralf (Didi) Meyer werden zwar in der nächsten Saison nicht mehr als Trainer zur Verfügung stehen

aber alle Stammspieler haben sich entschieden auch in der nächsten Saison als Mannschaft anzutreten.

Es ist uns gelungen, aus vielen Einzelspielern eine sehr erfolgreiche Fussballmannschaft zu formen die nicht nur auf dem Sportplatz ihren Zusammenhalt beweist.

Uns Trainern hat die Zeit mit euch sehr viel Spass gemacht und wir würden uns freuen, wenn ihr noch lange zusammen auf Punktejagd für den FC Land Wursten geht.

P.S. manche Mannschaften brauchen auch keine Taktikbesprechungen.....

Thorsten Müller



hintere Reihe v.re.: Thorsten Müller, Didi Meyer, Volker Tidau

mittlere Reihe v.re.: Nils Hiller, Yannik Tidau, Björn Eggers, Patrick Müller, Phil Focke, Malte Janssen, Jannis Israel, Leon Wahlers, Michael Rust

vordere Reihe: Marvin Albrecht, Michael Lauskan, Maurice Friedhoff, Janine Müller, Kilian Schult, Steven Meyer, Tom Lüdders. Es fehlt: Kevin Schoolmann



B-Jugend 1 mit neuem Outfit

In diesem Jahr wurde unsere B 1 mit einem neuen Trikotsatz ausgerüstet.

Seit Gründung der JSG Land Wursten, bzw. des FC Land Wursten unterstützt die **Firma North Sea Terminal GmbH & Co. KG (NTB)** die Jugendarbeit des Vereins.

Wir bedanken und bei der Geschäftsleitung von NTB für die großzügige Unterstützung.



hintere Reihe, von links: Trainer Roman Opalka, Nigel Bier, Timon Siebke, Christoph Böhne, Dustin von Döhlen, Marten Allers, Timo Wolf, Rouwen Höller, Trainer Frank Böhne
vorne, von links: Philip Käckenmester, Jannis Leu, Fynn Grastorff, Jendrik Meyer, Nils-Owe Hartig, Eugen Guggenheimer, Eike Schwarz

Horst Brandt

Heizöle · Schmierstoffe · Wohnmobilvermietung

Inhaber: Holger Brandt

Wurster Landstraße 52 - 27607 Langen-Imsum

Tel. (04 71) 8 47 74 - Fax (04 71) 893 91 98

Mobil: 0171 - 750 93 30

R&D Die Fahrschule www.rd-die-fahrschule.de **R&D "Die Fahrschule"**

Cuxhaven
Elfenweg 25

Dorum
Poststr. 3b

"Die Fahrschule"

Altenwalde
Hauptstr. 69

Info: 04741 / 8531

Nordholz
Schulstr. 6

R&D Die Fahrschule www.rd-die-fahrschule.de **R&D "Die Fahrschule"**

Viel Erfolg!



VICTORIA

Reinhold Dresing

Versicherungsfachmann (BWV)

Buchenweg 12 · 27474 Cuxhaven

Telefon (04721) 665017 · Fax 690283

Reinhold.Dresing@victoria.de

Wremer Geschenke Ecke



Wurster Landstraße 132, Telefon (04705) 666
27638 Wremen, Ortsmitte

- Buchhandlung • Zeitschriften, Zeitungen
- Maritimes und Dekoratives • Karten
- Schulbücher, Schulbedarf, Schreibwaren
- Tabakwaren • Filme/Fotoarbeiten
- Hermes Paketshop

FUSSBALL JUGEND



Niedersächsische Fußballverband (NFV) Hallenmeisterschaft U-13-Junioren

Der DFB Stützpunkt Langen bestreitet das Turnier in Barsinghausen mit Janine Müller (FC Land Wursten) im Tor. Sie imponierte Dieter Schatzschneider.

ersten Vorrundengruppe des E.ON Avacon-Cup, der niedersächsischen Hallenmeisterschaft für U-13 Junioren, eine tadellose Vorstellung und sicherte sich dadurch nicht nur die Gunst Schatzschneiders, der inzwischen bei Hannover 96 als Scout im Nachwuchsbereich tätig ist.

Auch NFV-Verbandssportlehrer Thomas Nörenberg, der für den Jahrgang 1997 verantwortlich ist, zeigte sich beeindruckt und schenkte Janine bei der Siegerehrung ein T-Shirt.

Sozusagen als weiteres „Trostpflaster“, denn mit dem Gesamtauftritt ihrer Mannschaft konnte Janine ganz und gar nicht zu frieden sein. Denn trotz ihres überragenden Mädchens im Tor kamen die Jungen des DFB-Stützpunktes Langen nicht über den sechsten und damit letzten Tabellenplatz der Gruppe I hinaus. In fünf Spielen heimste Cuxhaven gerade einmal einen Zähler ein.

Quelle: NFV Journal 2/2010

Thorsten Müller



Janine Müller

Dieter Schatzschneider sparte nicht mit Anerkennung. Unmittelbar nach Turnierende bat er das Mädchen mit den langen, blonden Haaren zu sich und überreichte ihr eine schwarze Nummer Eins.

Mit dem Robert-Enke-Gedenk-Pin honorierte die Torjäger Ikone von Hannover 96 die Leistung von Janine Müller im Tor der Auswahl Cuxhaven. Die 12-jährige vom FC Land Wursten bot an beiden Tagen der





Wremer Auswahlspieler

Mit **Maurice Friedhoff** und **Janine Müller** haben wir zwei sehr talentierte Jugendspieler. Beide sind Jahrgang 1997 und spielen in der DI-Jugend.



Wremer Auswahlspieler
Janine Müller und Maurice Friedhoff

Maurice gehört zu den besten 120 Spielern aus Niedersachsen und hat eine Einladung zum Sichtungslehrgang für die NFV U 13 Auswahl erhalten, welcher in den Sommerferien in Barsinghausen stattfindet.

Janine hat sich über die Kreisauswahl Cuxhaven, dem Teilbereich und Bereich Nordost und der DFB Stützpunktmannschaft der Jungen in die NFV U13 Mädchen Landesauswahl gespielt.

Sie wird beim Hallenturnier der Landesauswahlmannschaften am 13.03.2010 in Hamburg im Tor stehen.

Beide Spieler trainieren wöchentlich beim DFB Stützpunkt in Langen.

Ich wünsche Maurice und Janine weiterhin viel Erfolg.

Thorsten Müller

PROBLEME MIT DER ELEKTRONIK?



Gorden Thies

04742
92910
Zum Bahnhof 9
27632 Mulsum

... und Ihr Kabelsalat ist gegessen!

www.tv-thies.de
THIES
ELEKTRONIK



Trainer und Betreuer der FC Mannschaften

Mannschaft/Staffel	Trainer/Betreuer	Telefon	Spielort
A Kreisliga	Holger Bohlen W. Harsleben	04742-2199 04741-2455	Dorum
B-1 Bezirksliga	Frank Bohne Roman Opalka	04742-476	Dorum
B-2 Kreisliga	Axel Heidtmann Thomas Neubert	04705-810910 04705-1219	Mulsum
C-1 Kreisklasse	Kalle Mehrstens Stefan Alberts	04705-810800 04707-720193	Dorum
C-2 Kreisklasse	Volker Beckmann Malte Heinz	04742-8502	Wremen
CM Kreisliga	Isabelle Bultmann Yasmin Schulz	04742-1694	Mulsum
D-1 Kreisliga IIer	Thorsten Müller Volker Tidau Didi Meyer	04705-810224 04741-8291	Cappel
D-2 Kreisklasse	Holger Freund Andreas Küpper S.Schölermann Konstantin Reimer	04742-8532 04742-335957 04742-335782	Dorum
D-3 Kreisklasse	Olaf Specht	04741-181216	Wremen
E-1 Kreisliga	Oliver Fitter Jonas Holl Pascal Grüne	04705-951162 04742-1270 04742-8400	Wremen
E-2 Kreisliga	Ralf Wiegand Jens Israel Andreas Linder	04741-1586 04742-8178 04741-180509	Dorum



FUSSBALL

Mannschaft/Staffel	Trainer/Betreuer	Telefon	Spielort
E-3 Kreisluga	Thies Flessau Sören Westhoff	04742-253270 04742-8229	Dorum
E-4 Kreisklasse	Nils Käckemester Detlev Beuermann	04705-603 04705-810228	Wremen
E-5 Kreisklasse	Wolfgang Steinmann Viktor WIderspan	04742-253620 04742-253280	Dorum
F-1 Kreisklasse	Sven Cordts Lilkendey, Ralf	04742-2304 04705/438	Wremen
F-2 Kreisluga	Norbert Fiebig Anouar Akel	04742-253972	Dorum
F-3 Kreisluga	Gerhard Dorschu Jörn von Holten	04741-540028 04741-4126	Midlum
F-4 Kreisklasse	Uwe Hammer Lars Goldhammer Marco Eilers	04742-926467 04742-617	Dorum
G1 Kreisklasse	Philip Käckemester Alexander Beckmann	04705-603 04742-8502	Wremen
G2 Kreisluga	Sven Ratzlaff	04742-346007	Dorum
G3 Kreisklasse	Oliver Reichmann E. Guggenheimer Timo Wolf	04742-253768 04742-2207	Dorum
1. Herren Bezirksklasse	Erich Busch Andreas Lang	04703-1898 0471-61241	Wremen
2. Herren 1. Kreisklasse	Jörg Melzer Andreas Gülck	04742-8992 04742-335335	Midlum

FUSSBALL



Mannschaft/Staffel	Trainer/Betreuer	Telefon	Spielort
3. Herren 3. Kreisklasse	Jochen Lück	04705-1359	Dorum
1 AH	Reimer Ivens	04741-5288	Midlum
2 AH	Uwe Hammer Arno Bösch	04742-926479 04742-253474	Dorum
1. Ü 40	Helmut Bopp	04741-181297	Midlum
2. Ü 40	Eike Seebeck	04742-253817	Mulsum
Damen	Weinessa Tidau Nils Wichmann Dennis Pankrath	04741-298975	Mulsum



Hofladen-Feldmann.de
 Hof unter den Eichen
 Schaafdrift 2 • 27607 Sievern

Auf Ihren Besuch freuen sich
 BRITTA UND HANS-DIETER FELDMANN
 Telefon 04743 27213

Wir sind für Sie da
 MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG UND FREITAG
 VON 08 - 12 UND 14 - 18 UHR
 MITTWOCH UND SAMSTAG NUR VON 08 - 12 UHR

Immer frisch vom Hof...



Übungsleiter: Bert Gerlach • Telefon (0174) 7 26 39 97
 Wann? Donnerstags Kinder 17.00 - 18.00 Uhr
 Jugendliche/Erwachsene 18.00 - 19.30 Uhr
 Wo? TuS-Halle

Wremer Karatekas nahmen am 1. Budo-Neujahrstreffen mit Bundestrainer teil

Eine Budo-Veranstaltung der ganz besonderen Art hat vor kurzem die Karateabteilung des TV-Langen ins Leben gerufen und unter anderen nahmen auch die Wremer Karatekas daran teil.

So wurde zum 1. Budo-Neujahrstreffen mit den Bundestrainern Heinrich Reimer und Andreas Modl, beide Träger des 7. Dan, geladen. Das Dojo der Karateabteilung, die schöne Sporthalle der Grundschule „Zum Wilden Moor“ in Langen, war der ideale Ort für diese Veranstaltung.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse konnten die Teilnehmer von Nah und Fern für diesen Lehrgang gewonnen werden, aber vor allem waren zahlreiche Teilnehmer vom TV-Langen und dem befreundeten Verein TuS-Wremen gekommen um die seltene Chance wahrzunehmen direkt von den hochrangigen Bundestrainern zu lernen. Schnell waren erste Berührungsgänge mit den sympathischen Trainern verfliegen und das Training verlief in einer lockeren und doch disziplinierten Atmosphäre.

Nach einem speziellen Kindertraining unter der abwechselnden Leitung beider Trainer waren die Kinder von der lustigen aber

auch lehrreichen Trainingsmethodik helllauf begeistert. Karate spielerisch und doch mit der erforderlichen Ernsthaftigkeit zu vermitteln hatten sich die Bundestrainer auf die Fahne geschrieben. Die Zeit verging für die Teilnehmer viel zu schnell und sie hätten gerne noch weiter gemacht. Doch das Training mit den Bundestrainern soll-



Konzentration auf die Theorie, erst danach kommt die Praxis.

te vorrangig der Motivation zum Weitermachen dienlich sein und die anwesenden Trainer inspirieren für das alltäglichen Training beim TV-Langen.

Das darauf folgende Erwachsenen Training gestalteten die beiden Trainer ebenfalls „bunt“. Heinrich Reimer zeigte wie man durch richtigem Körpereinsatz auf kurzer Distanz kraftvolle Zanshin Nahkampftechniken effektiv ausführt und unterstrich dies durch das Training mit Schlagpolstern und kontrollierter Anwendung am Partner.



Andreas Modl gestaltete das Training auf der schönen Mattenanlage des TV-Langen. Von der weichen fließenden Ausweichbewegung in Verbindung mit einer harten Atemi- (Konter/Schock) Technik über Hebel-, Wurf- und Haltetechnik am Boden war alles dabei.

Für die Anfänger wurden danach einfache Selbstverteidigungstechniken, für die Fortgeschrittenen komplexere Methoden der Selbstverteidigung trainiert. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei Grünkohl und kühlen Getränken wurde der erste Tag dann beendet.

Am darauf folgenden Sonntag ging es erst einmal schweißtreibend mit Kihontechniken (Grundschole) und praktischen Anwendungsmöglichkeiten weiter. Darauf folgend vermittelte Andreas Modl weiter eindrucksvoll sein Können der Ausweich- und Wurftechniken an die Teilnehmer. Heinrich Reimers zeigte dann beim Kobudo-Training, dem traditionellen Waffenkampf, den Umgang mit dem Tonfa (ähnlich dem Polizeistock) und dem BO (Langstock). Alle Teilnehmer waren sich einig viel Neues gelernt und Altes aufgefrischt zu haben und somit weiter auf dem richtigen Do, dem Weg im Budo zu sein, der eigentlich nie endet.

Auch das Training beim TuS-Wremen findet unter diesem wichtigem Aspekt, dem Do, statt. Das ständige verbessern durch stetiges Training und an sich selbst arbeiten hat viele angenehme Begleiterscheinungen. So dient Karate nicht nur der Selbstverteidigung sondern ist auch der körperlichen und geistigen Gesundheit sehr zuträglich. Man lernt immer wieder neue Techniken und Anwendungsmöglichkeiten bis ins



Auch für die Erwachsenen gab es viele neue Aspekte zu erlernen.

hohe Alter. Jeder, egal welchem Alters, kann beim TuS-Wremen mit dem Karatetraining anfangen. Die gut ausgebildeten erfahrenen Trainer passen das Training individuell den Möglichkeiten des Teilnehmenden an. Das, „alle über einen Kamm scheren“, ist nicht mehr zeitgemäß denn die Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Beweggründen. Vorrangig wird Karate beim TuS-Wremen als Breitensport betrieben.

Das Training soll vor allem der Selbstverteidigung dienen, ist durch die speziellen Bewegungsabläufe aber auch der Gymnastik, Motorik sowie Stärkung der gesamten Muskulatur und des Knochenbaus zuträglich. Also eigentlich der ideale Sport für alle und dass zu günstigen Vereinsbeiträgen.

Wer also Lust hat schaut einfach mal beim Training vorbei. Donnerstags von 17 bis 18 Uhr für Kinder und von 18 Uhr bis 19.30 Uhr für Jugendliche und Erwachsene.

Bert Gerlach/Manfred Schaade



Ansprechpartner: Arno Zier • Tel. (04705)684 • eMail: arno@zier.de
 Willy Jagielki • Tel. (04705)309 • eMail: willy.jagielki@ewetel.net

Wann? Montag, Mittwoch, Freitag 18.00 Uhr bei der Volksbank
 Sonntag 8.00 und 10.00 Uhr beim Parkplatz der Arztpraxis

Laufen unter Palmen?

Es hat ja ganz schön lange gedauert bis der Winter 2009/10, fast ohne Salz aber mit großen Besen und Riesen-Schneeschaufeln, bewältigt war. Eis und Schnee hatte uns gut drei Monate, seit Mitte Dezember vorigen Jahres, im Griff.



Ein guter Grund sich fit zu machen – der „24. Wremer Deichlauf am 29. Mai.“

Glauben sie eigentlich noch diesen mühevoll manipulierten Klimawandel-Statistiken? Ich stehe dem eher kritisch gegenüber und das Wetter scheint ja –ähnlich wie bei der Gott sei Dank! nicht stattgefundenen Grippe-Pandemie- schon mal auf meiner Seite zu stehen. Palmen am Nordseestrand? Polkappen-Schmelze? Von wegen! In Wremen jedenfalls nicht. Alles Panikmache. Da ist der leibhaftige Weihnachtsmann, der zwischendurch auch mal kurz vorbei schaute, ja

schon eher eine reale und richtig handfeste Erscheinung. Nun denn, die Sauen sind durchs Dorf getrieben, nächstes Mal wird es ein gewaltiger Meteorit aus dem All, oder Dagobert Duck aus Entenhausen sein, der unsere Glückseligkeit bedroht. Gründe genug gibt es jedenfalls, sich nach den langen feucht-fröhlichen und kalorienreichen Winterabenden wieder fit zu machen, für die Herausforderungen der wärmeren Jahreszeit. Rasen, Rad, Bikini, man möchte doch überall gut aussehen.

Nach den Schneeglöckchen im Februar läuteten im März die Osterglocken und dann war es auch schon Zeit für den ersten Rasenschnitt –oder?

Fitnessgerät Rasentrimmer

Wohl dem, der diese Power-Walking Tortur hinterm Mäher nicht untrainiert in Angriff nehmen musste, sondern sich in Feld und Flur mit einem sportlichen Aktivitätsprogramm vorbereiten konnte. Mich erwischt es immer völlig unvorbereitet. Gras wächst ja auch so verdammt leise. Und nach dem ersten Einsatz im Garten leide ich in jedem Frühjahr trotz Unihockey bei Fit ab 50 unter fürchterlichem Muskelkater. Der soll ja bekanntlich anzeigen, dass Muskeln, die unter großer Anstrengung zerstört wurden, nun erheblich vergrößert

wieder zusammenwachsen. Von mir aus könnte dieser Prozess auch ohne Schmerzen von statten gehen. Vorbeugen könnte man diesen Katerschmerzen wahrscheinlich nur mit noch eifrigeren Trainingseinheiten zum Beispiel beim Wremer Lauftreff.

Es gibt ihn noch...

Ja, es gibt ihn noch diesen Termin, der montags, mittwochs und freitags zu gemütlichen (Klönssnack-) Laufrunden durch die Wremer Marschenlandschaft einlädt und einige verwegene Sportlerinnen und Sportler sind auch immer noch dabei und halten die Fahne des Wremer Lauftreff hoch. Hin und wieder nimmt man auch noch an Volksläufen der benachbarten Vereine und Ausrichter in Bremerhaven, Debstedt, Midlum, Nordholz oder Wanna teil, vereinzelt ist auch mal jemand aus Wremen

bei einem überregionalen Marathon dabei und natürlich ist der Wremer Deichlauf, der in diesem Jahr zum 24sten Mal ausgetragen wird, immer wieder ein Highlight für die zahlreichen Teilnehmer aus unserem Ort.

Aber die Anzahl der Athleten, wie sie zu Zeiten der Wremer Frühjahrskuren beim Lauftreff anzutreffen waren, werden beim ganz normalen Lauftreff wohl nicht so schnell wieder erreicht. Nicht das Wremen unsportlich geworden ist - keinesfalls, überall sieht man Leute gehen, wandern, laufen, nordicwalken, rennen, radeln u. s. w. nur machen sie

das allein, oder zu zweit, wenn es der Stundenplan oder Arbeitszeit und Schichtdienst erlauben und sie machen es wohl auch ohne TuSWremen 09.

Im Verein ist Sport am schönsten

Einerseits gut, dass sich die Menschen überhaupt sportlich betätigen, andererseits auch ein bisschen schade, denn „Gemeinsam im Verein ist Sport am schönsten!“ und es geht eine Menge verloren, wenn man auf die Gemeinschaft verzichtet.



Beim Deichlauf 2009 waren sie mit Freude dabei – Bernd Kies & Friends.

Zusammengehörigkeit, Solidarität, Kameradschaft, nette Gespräche, neue Freunde und Menschen kennenlernen, all das bietet uns der Turn- und Sportverein Wremen von 1909. Vielleicht fasst die eine oder der andere ja in diesem Jahr den Beschluss den inneren Schweinehund einmal zu überwinden, um beim Wremer Lauftreff etwas für den Spaß an der Freud, für Fitness und Wohlbefinden zu tun. Wir würden uns freuen und heißen alle herzlich willkommen!



Aktive Teilnahme am Deichlauf - eine tolle Aktion der Wremer Feuerwehr.

Die nächsten Lauf-Termine in der Region (ohne Gewähr):

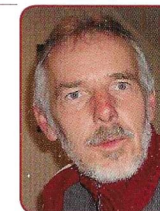
- 29. Mai – Wremer Deichlauf, TuS Wremen 09 (CuxCup)
- 09. Juni – EWE Athletics Cuxhaven
- 12. Juni – Nordseelauf, Etappe Wremen-Dorum
- 18. Juli – City Marathon Bremerhaven
- 24. Juli – Mulsumer Speckenlauf
- 15. August – Bederkesa Rund um den See
- 21. August – Rund um Wanna (CuxCup)
- 22. August – Koenen FRED - Benefiz-Lauf
- 04. September – Rund um die Wingst (CuxCup)
- 19. September – Otterndorf Küstenmarathon
- 17. Oktober – Volkslauf Loxstedt
- 31. Dezember – Silvesterlauf Dorum- Midlum

Arno Zier



Übungsleiter: Wolfgang Tietje • Tel. (04742) 1485
eMail: wolfgang.tietje@t-online.de
Andreas Eickernjäger • Tel. (04742) 2361
eMail: andreas.eickernjaeger@web.de

Wann? Dienstag, 18. Mai 2010 um 18:30 Uhr
Wo? Sportplatz Wremen



Liebe Sportfreunde!

Seit 1998 sind wir, Wolfgang und Andreas, darum bemüht, neue Mitstreiter für die Erlangung des Sportabzeichens zu finden. Unser harter Kern freut sich über neue Gesichter, die innerhalb der Gruppe zu tollen Leistungen angespornt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob man jung oder alt, trainiert oder untrainiert ist: Wir unterstützen jeden, das Beste zu erreichen!

Zur Erlangung des Sportabzeichens müssen verschiedene Disziplinen aus der Leichtathletik, dem Turnen, dem Schwimmen und dem Radfahren absolviert werden. Somit ist das Sportabzeichen der Beweis dafür, dass man rundum fit ist! Bei der ersten Verleihung wird immer das Sportabzeichen in Bronze verliehen. Silber gibt es nach der dritten erfolgreichen Prüfung, und das Goldene Sportabzeichen erhält, wer fünf erfolgreiche Prüfungen nachweisen kann. Teilnehmern können Kinder ab 8 Jahre.

Durch das Trainieren in der Gruppe bekommt man die nötige Motivation und so manch einer entwickelt gar olympischen Ehrgeiz! Wir haben immer sehr viel Spaß bei unseren Treffen und freuen uns jedes Jahr wieder auf den Start der Sportabzeichen-Saison.

Interessant zu wissen, ist auch, dass Sport glücklich macht! Und dies ist sogar wissen-

schaftlich erwiesen. Beim Sport werden nämlich Botenstoffe wie Dopamin, Serotonin und Endorphine ausgeschüttet. Diese Botenstoffe sprechen das Belohnungszentrum im Gehirn an und sorgen somit dafür, dass wir uns zufrieden und ausgeglichen fühlen.



Jeder Millimeter zählt für ein gutes Ergebnis.

Belohnt werden kann auch jeder Teilnehmer durch seine Krankenkasse, die Bonuspunkte für die Teilnahme am Sportabzeichen vergibt. Diese Punkte lassen sich am Ende eines Jahres dann in schöne Prämien umwandeln.

Wir als Trainer freuen uns schon jetzt darauf, in viele stolze Gesichter zu schauen, wenn wir die diesjährigen Abzeichen und Urkunden verleihen. Es ist jedes Mal ein besonderer Moment, der alle Strapazen und auch den anfänglichen Muskelkater vergessen lässt.



Also rafft euch auf, wenn es das nächste Mal heißt: Sportabzeichen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen und wird gern in den Kreis der Sportabzeichenjünger aufgenommen. Unsere Erfahrung hat gezeigt: JEDER kann es schaffen!

Wir freuen uns darauf, euch am Dienstag, den 18. Mai 2010 um 18:30 Uhr zum ersten Treffen auf dem Sportplatz in Wremen begrüßen zu dürfen.

Wolfgang & Andreas



Wolfgang Tietje hat immer einen guten Tipp für seine Schützlinge.

Party-Service Land Wursten



Sascha Semrau
An der Kreisstraße 1
27632 Misselwarden

**Kalte und warme Speisen aller Art
Festlichkeiten aller Art
Riesenpfannen
Spanferkel
Grillfeste**

**Zelte
WC-Wagen
Inventarverleih
Getränkesservice**

04742 / 8151

WWW.PSLW.DE

Saalbetrieb „Lindenkrug“ Nordholz Wanhöden



Übungsleiter: Lennart Zier • Tel. (04705) 684

eMail: lennart@zier.de

Übungsabende: Montag ab 19:00 Uhr Erwachsene

Dienstag ab 17:30 Uhr Jugend

Freitag ab 18:00 Uhr Jugend, ab 19:30 Uhr Erwachsene

Wo?

TuS-Turnhalle



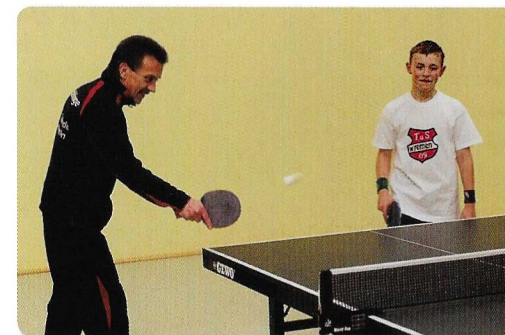
Beim Tischtennis auch im Jubiläumsjahr eine gute Entwicklung

Auch über den Verlauf des Jubiläumsjahres hinweg, hat sich die Tischtennisabteilung in jeder Hinsicht positiv entwickelt. Dies zeigt bereits die Anzahl der am Punktspielbetrieb teilnehmenden Spielerinnen und Spieler, diese liegt zur Zeit bei insgesamt 25 Jugendlichen und Erwachsenen.

Zur Saison 2009/2010 konnten wir zwei neue erfahrene Spieler für unsere Abteilung gewinnen. Zum einen Axel Pape, der zuvor in Mulsum gespielt hat, und Malte Götz aus Midlum, der vom TSV Holbel zu uns gestoßen ist. Zudem haben wir das Glück, dass einige Wiedereinsteiger und Neuanfänger Spaß am Tischtennisport (wieder-) gefunden haben und jetzt beim TuS aktiv sind.

Um allen begeisterten Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit zu bieten am Punktspielbetrieb teilzunehmen, traten wir in der Spielzeit 2009/2010 nicht mehr wie in den zwei Jahren zuvor mit nur einer Mannschaft an, sondern nehmen seit dem Jahr 2009 mit drei Mannschaften am Spielbetrieb im Kreisverband Cuxhaven teil. Zwei Mannschaften sind im Erwachsenenbereich angesiedelt, eine Mannschaft ist in der Altersklasse der Schüler A aktiv. Im Jugendbereich bestehen die Mannschaften nicht wie bei den Erwach-

senen aus sechs Spielern, sondern nur aus vier. Eine weitere Besonderheit stellt sich im Jugendbereich dahingehend dar, dass in Hinrunde und Rückrunde nicht in den selben



Leistet erstklassige und erfolgreiche Arbeit in der Tischtennis-Abteilung – Jugendwart Michael Ternes (li.) hier mit Eric Herford.

Spielklassen gespielt wird und somit eine breitere Konkurrenz gegeben ist. So wurden unsere Jugendspieler in der Rückrunde auch auf Fahrten nach Sandstedt oder Beverstedt geschickt. Nichts desto trotz gelang es unserer Jugend, die Rückrunde ungeschlagen auf dem ersten Tabellenplatz zu beenden. Für die erste Saison eine Spitzenleistung, die ohne die erstklassige Arbeit unseres Jugendwartes Michael Ternes nicht möglich gewesen wäre. Unsere erste Erwachsenenmannschaft spielte diese Saison erstmalig in der 1. Kreisklasse Nord. Dank einer exzellenten spielerischen Leistung in der vergangenen Saison bot sich uns die Möglichkeit, direkt von der 4. Kreisklasse in die 1. Kreisklasse aufzusteigen. Diese Chance haben wir ohne Zögern ergriffen

und zunächst den Klassenerhalt als Saisonziel gesteckt. Dieses Ziel wurde aufgrund einer guten Mannschaftsleistung erreicht. Ein großer Erfolg für unsere doch noch junge Abteilung.



Thomas Garbrecht hat den Lehrgang zum Kreisschiedsrichter erfolgreich absolviert.

Um weiterhin für alle Interessierten eine Teilnahme am Punktspielbetrieb möglich zu machen, haben wir uns dazu entschieden, eine zweite Erwachsenenmannschaft einzurichten. Diese Mannschaft hat den Spielbetrieb in der 4. Kreisklasse erfolgreich aufgenommen.

Tischtennis



Der Tischtennisverband im Lande Niedersachsen (TTVN) hat durch einen Beiratsbeschluss erwirkt, dass alle Vereine die mit mehr als einer Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen, einen Pflichtschiedsrichter benennen müssen. Durch die Meldung von drei Mannschaften wurden wir somit vor eine völlig neue Problematik gestellt. Eine Aufgabe die wir dank des Einsatzes von Thomas Garbrecht bewältigen konnten. Thomas nahm im März 2010 erfolgreich an einem Lehrgang in Flögeln teil und darf sich seit dem Kreisschiedsrichter nennen.

Wenn auch du jetzt neugierig geworden bist, und gerne einmal Tischtennis spielen möchtest, dann komm einfach vorbei!

Lennart Zier



Staffelmeister Kreisklasse Schüler A, Frühjahr 2010
Erik Skrodolies, Jeremy Zoelke, Patrick Müller, Eric Herford. Auf dem Foto fehlt Steffen Rüsche.



Übungsleiter: Doris Söhl • Tel. (04704) 2131
Simone Bürger • Tel. (04705) 810838
Gerd Ruhlandt • Tel. (04705) 1319

Wann? Montags 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwochs 16.30 - 18.30 Uhr

Wo? Schulturnhalle und TuS-Halle



Trampolin - Der kleine Traum vom Fliegen

Zu allererst möchten wir uns vorstellen. Wir sind Doris und Christine Söhl, sowie Simone Bürger und Gerd Ruhlandt.

Am 11.04.2010 waren wir mit acht Aktiven bei den Kreismeisterschaften in Cuxhaven dabei. Ebenfalls wollen wir am 06.06.2010 beim Kreisturnfest teilnehmen. Dies findet in Bremerhaven statt.



Hoffnungsvoller Nachwuchs der Trampolin-Abteilung.

Dies alles hat uns der Verein ermöglicht, indem er uns ein zweites Großgerät zur Verfügung gestellt hat. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Dennoch bleibt man immer wieder bei der Frage hängen, warum eigentlich Trampolinturnen?

Trampolin verbessert die Orientierungsfähigkeit, die Balance- und Koordinierungsfähigkeit, sowie die Integration der Wahrnehmungsfähigkeit. Außerdem

Wir haben hier in Wremen die Trampolingruppe übernommen und freuen uns auch hier zu sein.

Doris und Christine kommen vom OSC Bremerhaven und sind dort auch immer noch aktiv.

Seit September sind wir jetzt im TuS Wremen tätig und haben am 28.02.2010 zum ersten Mal an den Kreismeisterschaften in Bremerhaven mit einer Aktiven teilgenommen.



Junge Trampolintalente des TuS unterwegs zu Meisterschaften und Turnfesten.



TRAMPOLIN

lernt man nicht alltägliche Bewegungen kennen. Ebenfalls dient es zur Förderung der Kooperation, der Behutsamkeit, sowie die Rhythmusgefühl von Bewegungsabläufen. Zusammenfassend kann man sagen das Trampolinturnen das allgemeine Körpergefühl schult.

Trampolinturnen ist eine der wenigen Sportarten, die eine gleichmäßige Entwicklung aller Muskeln bietet. Es wirkt sich positiv auf das Herz- Kreislaufsystem, Lymphsystem, Muskeln, Knochenbau, Bandscheiben, Gelenke, Immunsystem, Gleichgewichtssinn und vieles anderes aus. Und das Wichtigste ist es doch, dass es einfach Spaß macht.

Für diesen Sport braucht man keine Voraussetzungen. Jeder kann Trampolinturnen. Und

wer einen kleinen Traum vom Fliegen hat, kann ihn gerne bei uns verwirklichen. Dies immer montags und mittwochs.

Vielen Dank an Gerd, dass er uns immer tatkräftig beim Auf- und Abbauen unterstützt.

Wir freuen uns auf euch!

Doris und Christine, Simone und Gerd



Trampolino

TURNEN: ELTERN- UND KINDTURNEN



Übungsleiter: Alexandra Hämmerling, Tel. (0471) 8 83 28

Email: teufelchen_3_zack@yahoo.de

Inka Kneifel und Nina Klimek

Wann? mittwochs: Kleinkinderturnen (4 - 7 J.) 14.30 - 15.30 Uhr
Eltern- + Kindturnen (1 ½ - 4 J.) 15.30 - 16.30 Uhr

Wo? Schulturnhalle Wremen



Wir turnen mittwochs von 15:30 bis 16:25 Uhr. Herzlich Willkommen sind alle Kinder ab 1 ½ Jahren (bis 4 Jahre)

le zu turnen und vieles auszuprobieren, bis wir dann kurz vor Ende der Turnstunde mit dem Mattenwagen durch die Halle fahren



Hochseilakt- und Gleichgewichtsübungen in der Wremer Turnhalle.

Das Turnen mit den Kleinen wird mit einer Begrüßungsrunde eingeleitet. Mit dem Lied „Guten Tag“ begrüßen wir uns und die Eltern stellen ihre Kinder vor. (Einige Kinder machen dies mittlerweile auch schon selber).

Wir versuchen stets das Programm abwechslungsreich und attraktiv zu gestalten, damit die Kinder vielseitig gefördert werden.

Seit einiger Zeit versuchen wir uns an Fingerspielen, längeren gemeinsamen Aufwärmphasen, die bunter im Programm sind, da das Durchschnittsalter der Kinder momentan sehr jung ist. Danach besteht natürlich immer noch die Möglichkeit für die Kinder, frei an den Geräten in der Hal-

le zu turnen und vieles auszuprobieren, bis wir dann kurz vor Ende der Turnstunde mit dem Mattenwagen durch die Halle fahren und unser Eisenbahnlied singen. Zum Schluss treffen wir uns dann wieder im Kreis und beenden gemeinsam die Stunde. Seit kurzem singen wir eine erweiterte Version unseres Abschlussliedes.

Wir versuchen den Stunden immer eine „Überschrift“ in der Planung zu geben und uns dann auf spezielle Dinge zu konzentrieren, sehr deutlich

wird dies in unseren Mottostunden: Flitzführerschein, Kuschiertturnen, Fühlstunden etc, aber auch Turnstunden, die sich auf das Balancieren konzentrieren, den Einsatz von Bällen oder anderen Utensilien, Schwungtuch, Klammern, Kartons etc. von denen es auch in diesem Jahr wieder einige geben wird. Lasst euch überraschen. ☺

Zusammen mit den anderen Gruppen werden wir im Sommer wieder ein kleines Kinderfest veranstalten. Drückt uns die Daumen, dass das Wetter wieder mitspielt! ☺

Des Weiteren hoffen wir, dass unser Erntewagen wieder zum Einsatz kommen kann, auf dem dann wieder die Kleinen einen Platz finden sollen.



Nordseemarketing

EWEL
TEL Partner

nordcom
Partner

Telekommunikation und Onlineservice
Telefontechnik • Internet (DSL) • Mobilfunk
Präsentation im Internet und Webdesign
Bild-, Grafik- und Anzeigengestaltung
PC- und EDV Arbeitsplatzausstattung
Jeden Mittwoch von 09 bis 18 Uhr in Wremen oder nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause.

Nordseemarketing Kurt Ahrens e.K.

An der Mühle 20, 27638 Wremen, Tel: 04705 / 951720
mail@nordseemarketing.de • www.nordseemarketing.de



Sei auch du mit dabei Beim Wremer-Turnallerlei



Wenn die Kinder über Kästen fliegen
Ihre Körper auf den Matten verbiegen

Wenn sie voller Elan

über den Bock springen

Durch die Lüfte fliegen an den Ringen

Dann sei auch du mit dabei

Beim Wremer-Turnallerlei

Wenn die Kleinsten kühn balancieren

Ihr Gleichgewicht trainieren

Höhen überwinden

Und in Höhlen verschwinden

Dann sei auch du mit dabei

Beim Wremer-Turnallerlei

Wenn die Kinder hart trainieren

Um bei Wettkämpfen zu brillieren

Weitspringen, mit Bällen werfen,
turnen und laufen

Bis sie am Ende völlig schnaufen

Dann sei auch du mit dabei

Beim Wremer-Turnallerlei

Wenn Musik aus der Halle klingt

Ein jeder mit den Bewegungen ringt

Die Kinder Akrobatische Kunststücke zeigen

Sich die Bänke unter Erwachsenen neigen ;)

Dann sei auch du mit dabei

Beim Wremer-Turnallerlei



Übungsleiter: Alexandra Hämmerling, Tel. (0471) 8 83 28

Email: teufelchen_3_zack@yahoo.de

Inka Kneifel und Nina Klimek

Wann? mittwochs: 16.30 - 18.00 Uhr

Kinderturnen für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Wo? Schulturnhalle Wremen



Kinderturnen

In dieser Stunde bzw. zurzeit 1½, wärmen sich die Kinder auf und dehnen sich anschließend. Diese Phase wird auch hier unterschiedlich gestaltet, mal mit Musikbegleitung, mal auch durch Anleitung einiger TurnerInnen oder ein flottes Spiel.

Die Dehnübungen finden gemeinsam im Kreis statt, mit Erklärung, welche Bereiche bei den Übungen gedehnt werden.

Anschließend bauen wir die Geräte auf. Seit einiger Zeit turnen wir wieder nach Wettkampfbuch, nachdem wir in den letzten Monaten viele einzelne Vorübungen geturnt haben und bereiten uns auf die Wettkämpfe vor.

Allerdings müssen wir dazu sagen, dass dies keine Leistungsturngruppe ist, und wir auch immer etwas zu hören bekommen, wenn wir „vergessen“ Spiele mit einfließen zu lassen. :) Da unser Weihnachtsturnen (eine Vorturnstunde für die Eltern mit anschließendem Beisammensein) allen viel Spaß gemacht hat, werden wir dies auf jeden Fall wiederholen. Nach dem Vorturnen wird es dann wieder ein Brennballspiel geben, liebe Eltern, nehmt euch in Acht. :) Diesmal wird es hart werden! Gerade in diesem Jahr ist so ein „Schautag“ wichtig, da wir leider die Turnschau anlässlich

des Sportwochenendes ausfallen lassen müssen. Wir fahren an diesem Tag zum Kinderturnfest. (Wettkampf) Verwandte und Freunde die gern zuschauen möchten, sind deshalb herzlich willkommen.

Zu unseren Aktivitäten, die in dieser Gruppe meist eher außerhalb der Turnstunden statt-



Beim Kinderturnen haben alle großen Spaß.

finden, hier eine kleine Zusammenfassung (an diesen Aktivitäten nehmen teilweise auch Kinder aus den beiden anderen Turngruppen teil.):

- Fahrt zum Heidepark Soltau: Trotz des zeitweiligen Regens hat es allen viel Spaß gemacht und wir hoffen sehr, dass wir diese Fahrt in diesem Jahr wiederholen können. Lieber TuS-Bus: Halte durch! Eltern sind natürlich auch wieder gern gesehen
- Schlittschuhlaufen: Immer ein paar Termine in den Wintermonaten, Anmeldezettel wird es ab Oktober geben.
- Sommerkinderfest: Einleitung in die Som-



Zum Aufstellen der Geräte

Von Joachim Ringelnatz

So unterwegs in einem schönen Hechtsprung
Erblickte er das Licht der Welt, das Leben,
Und hat - obwohl er damals doch noch recht jung
Doch sofort in Hilfsstellung begeben.
Den Kniesturz übend und manch andre Tugend,
Verging ihm eine turnerische Jugend
Im Wachen teils und teils im Traum
Und Freitags nachmittags am Schwebebaum.

Vorturner wurde er und Löwenbändiger,
Seemann und Schornsteinfeger, Akrobat,
Und schließlich turnerischer Sachverständiger
Im transsibirischen Artistenrat.
Er las die Morgenzeitung stets im Handstand,
Vom Hang der Freiheit sprach sein roter Schlips.
Er glich - wie er im Turnsaal an der Wand stand -
Dem allbekannten Herkules aus Gips.

Inhaber aller silbernen Pokale,
Erwarb er sich den Franziskanerpreis
Und im August in Halle an der Saale
Die Jahnkokarde mit dem Lorbeerreis.
Ein zarter Kern in einer rauen Schale.

Er hat sich mit einem Salto mortale
Aus dem Leben
Über ein Felsengeländer
Hinweggegeben.



merferien, jedoch turnen wir weiter! Ideen werden immer entgegengenommen, ebenso Helfer.

- Weihnachtsfeier beim Eltern-Kind-Turnen und Kleinkinderturnen haben wir im Jahr 2009 gruppenintern gemacht, allen hat es viel Spaß gemacht mit unserer selbstgeschriebenen Weihnachtsgeschichte zu der geturnt werden musste und jedes Kind einen „Baum fällen“ und mitnehmen durfte.

- Weitere Aktivitäten: Wir hoffen, dass wir es schaffen, in diesem Jahr einen Wochenendaus-

flug in eine Jugendherberge zu machen, des weiteren wollen wir dieses Jahr einmal zum Schwimmen fahren (Anmeldungen gibt es dann zu gegebener Zeit).

Zum Schluss ein Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben und weiterhin unterstützen werden. Ohne euch wäre so einiges nicht möglich geworden, oder nicht so erfolgreich gewesen.

Alexandra Hämmerling

Kleinkinderturnen

Auch hier gibt es eine Begrüßungsrunde in der wir uns mal vorstellen, mal zählen oder erzählen was passiert ist, Lieblingsfarben nennen etc. meist im Hinblick darauf, was in dieser Stunde Schwerpunkt sein soll. Anschließend wärmen

wir uns auf, mal mit Spielchen, mal mit gezielten Bewegungen bzw Übungen oder auch mit Musik. In diesen Stunden versuchen wir nicht nur dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden, sondern auch gezielte Übungen als Vorbereitung auf die Wettkampfaufgaben einfließen zu lassen. Ein Ziel ist dieses Jahr auf jeden Fall wieder die Teilnahme am Kinderturnfest in Lüdingworth. Vielleicht können sogar schon einige mit zum anschließenden Kreissportfest, welches im diesen Jahr in Bremerhaven stattfinden wird. Hier sind die Anforderungen dann höher, aber wir haben auch einige sehr gute TurnerInnen dabei.

Doch auch in diesen Turnstunden kommt natürlich der Spaß nicht zu kurz, denn auch hier haben wir Mottostunden (wie die Körperfühlstunden, Kuscheltierrettung, Musik etc.) oder



Weihnachtskreis mit Weihnachtsfrau – lang ist's her.

veranstalten kleinere interne Wettkämpfe. Nach dem Abbauen treffen wir uns wieder im Kreis, reden meist kurz über die Stunde und was wir getan haben und je nachdem wie viel Zeit wir noch haben, können noch kleine Spiele oder Lockerungsübungen gemacht werden. Zum Abschluss machen wir einen Luftballon, bei dem die Kinder sich an den Händen fassen, zusammen in die Mitte gehen, tief Luft holen und während sie pusten, rückwärts laufen. Irgendwann „platzt“ der Luftballon, die Kinder können sich nicht mehr festhalten, lassen los, und fallen hin.

Über die einzelnen Aktivitäten wird dann rechtzeitig Bescheid gegeben.

Alexandra Hämmerling

Auto Lohse GmbH



OPEL

- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen mit Finanzierung und Leasingmöglichkeiten
- 2 x in der Woche TÜV/DEKRA-Abnahme
- Klimaanlage-Service
- Elektronische Achsvermessung
- Zertifiziert für Erdgasfahrzeuge
- Ersatzteilservice u. Notdienst

Wir sind immer für unsere Kunden da!

Auto Lohse GmbH • Ellhornstraße • 27632 Dorum • Tel. (0 47 42) 20 63

Umwelt- und Lebensmittelanalytik

- Sachverständigengutachten
- physikalische, chemische, mikrobiologische und sensorische Untersuchungen
- Lebensmittel- und umweltrechtliche Untersuchungen
- Proben werden bei Ihnen abgeholt

Beratung

- Umwelt- und Lebensmittelanalytik
- Hygieneaudits • Verbraucherschutz (HACCP)
- Lebensmittelsicherheit (IFS)
- Qualitätsmanagement (ISO 9.000)
- Produktentwicklungen • Technologieberatungen

Seminare und Schulungen

- Hygiene
- Lebensmittelrecht
- Sensorik
- Qualitätsmanagement

IBEN
Firmengruppe

Ihr kompetenter Partner für

- Lebensmittel- und Umweltanalytik
- Lebensmittel-optimierung

MIKRO STOP
LEBENSMITTEL ZUSATZSTOFFE

IBEN GmbH

Technologisches Beratungs- und Entwicklungslabor IBEN GmbH
Institut für Umwelt- und Lebensmittelanalytik

Am Lunedeich 157
27572 Bremerhaven
Telefon +49 (0) 471 - 9 72 94-0

www.mikro-stop.de
mikro-stop@mikro-stop.de

www.labor-iben.de
labor-iben@labor-iben.de

VOLLEYBALL



Übungsleiter: Kathrin Dahl • Breetpad 5 • 27638 Wremen
Tel. (04705) 81 08 00 • eMail: KalleMehrrens@t-online.de

Trainer: Holger Wieting • Im Büttelfeld 15 • 27638 Wremen
Tel. (04705) 81 09 02

Hansi Grevenstein

Wann? Damen: Montags 18.30 - 20.00 Uhr, Freitags 18.30 Uhr - open End
Jugend: Freitags 17.00 - 18.30 Uhr

Freizeitvolleyball: Mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr - open End

Punktspiele: Samstags 15.00 Uhr, siehe Spielplan (Halle, schwarzes Brett)

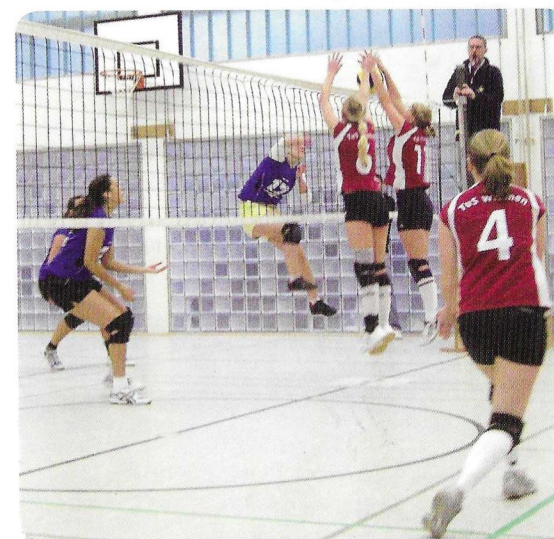
Wo? Schulturnhalle Wremen



Hallo liebe Volleyball-Sportfreunde!

Wir, die Volleyballdamenmannschaft, haben eine ziemlich turbulente Saison 2009/2010 hinter uns gebracht und konnten uns schließlich den 6. Platz in der Landesliga 4 sichern.

Holger Wieting und Hansi Grevenstein, um-disponieren. Doch die Lösung war schnell gefunden. Katrin Dahl, unser Allroundtalent, musste von nun an über die Mitte angreifen und schloss somit die Lücke.



Erfolgreicher Block der wilden Wremerinnen.

Ziemlich zu Beginn der Saison zog sich Julia Kortzak beim Auswärtsspiel in Bremen (Arsten) einen Bänderriss im Fuß zu, so dass sie erst zum Saisonende wieder einsatzbereit war. So mussten unsere beiden Trainer,

Zwei Spielerinnen, Tahnee Cohrs und Betti, begannen ihr Studium in Hamburg und Göttingen und konnten daher nicht mehr regelmäßig an unseren Trainingseinheiten, die immer montags und freitags in der Wremer Sporthalle von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr stattfinden, teilnehmen. Trotzdem gehören sie zu unserem Team und wir freuen und bedanken uns bei ihnen, dass wir an den Spieltagen, vor allem an den Heimspielen, auf sie zählen können!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch unsere neue Mitspielerin, Sandra Jochim-Ahrens vorstellen. Sie spielte vorher in Dorum/Neuenwalde als Zuspelerin und kommt nun seit ca. einem Jahr zu unserem Training, was ihr sehr gut gefällt. Sandra hat sich schnell in unsere Mannschaft integriert, dies wurde auch beim Jubiläumsball deutlich, da unsere Mannschaft komplett anwesend war.



Am 6. Februar fand unsere diesjährige Grünkohlturnier statt. Da aufgrund von starken Schneefällen ein Heimspiel verschoben wurde und der Ausweichtermin auf diesen Tag fiel, beschränkte sich die Tour auf eine kurze Strecke und zwar von der Halle bis zum Wremer Deel (knapp ein Kilometer). Leider konnte Dani Schmeer nicht mitlaufen, da sie im Spiel umknickte und sich ebenfalls eine Verletzung am Knöchel zuzog.

Dank unserer sehr engagierten Trainer, die nicht nur uns durch die Halle jagen, sondern sich auch fleißig um Nachwuchsspielerinnen kümmern, müssen wir uns um Spielermangel keine Sorgen mehr machen. Ein Nachwuchstalent, Janine Zehner, trainiert seit Anfang des Jahres bei uns mit und die Fortschritte sind enorm!

Wir würden uns natürlich über weitere Talente aus der Jugend freuen! Also Mädels, bleibt am Ball und lasst die Jungs aus dem Kopf!!!

Nun freuen wir uns auf den Sommer und die damit verbundenen Trainingseinheiten auf dem Beachvolleyballfeld am Deich!

Also, wer Lust und Laune hat, kann ja einfach mal vorbeischaun!

In diesem Sinne: Alles wird gut, solange wir wild sind!!!

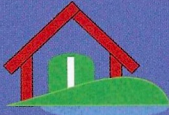
Janin Kortzak



Alles wird gut, solange wir wild sind.

De groote Deel achtern Diek

ab Mai jeden Mittwoch
Flammkuchen



Ausstellung
Hobby & Kunsthandwerk
vom 19. bis 21.11. 2010

Heuherberge Nordholz / Cappel-Neufeld
Deichweg 103 ~ Telefon 04741/1329 Familienfeiern

Hof Siats

www.hof-siats.de



Ansprechpartnerin: Rita Bourbeck, Tel 04742-1503

E-mail: rita.bourbeck@ewetel.net

Wann?

jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr

Wo?

Dorfplatz Wremen



Unsere Walkingabteilung bestand im Jubiläumsjahr 2009 bereits 15 Jahre.

Die Gruppe besteht aus 20 Personen. Wir laufen bei fast jedem Wetter in der Regel unsere altbekannte Runde über Hofe - Hülising - Schottwarden und am Deich über die Strandstraße wieder zurück zum Treffpunkt Dorfplatz, je nach Laune die kleinere Runde von 5 oder die größere über 7 km. Neue Walkerinnen und Walker konnten wir im Jahr 2009 nicht begrüßen.

Wir waren nicht nur beim Walking aktiv, sondern auch bei den ganzen TuS-Jubiläumsaktivitäten.

Dieses fing an mit dem Vortrag bei der Jahreshauptversammlung im März.

In der Vorbereitung zur JHV habe ich beim Blättern in alten TuS-Heften festgestellt, dass wir schon ganz schön lange als Walkinggruppe existieren. Wir sind mittlerweile eine beständige Gruppe, die mal mehr oder weniger aktiv an den Übungsabenden teilnimmt. Schön war es auch in alten Fotos zu kramen. Da konnte ich mich an so manche Begebenheiten erinnern, die wir in der Zeit erlebt haben.

Beim Sportwochenende Ende Mai waren wir für die Startnummernausgaben sowie als Verpflegungsstationen und Vorfahrer der Jogger auf den 5 km und 15,2 km Strecken aktiv dabei.

Beim Ernteumzug mit Thema „100 Jahre TuS“ marschierten wir als Fußgruppe hinter dem ersten TuSWagen her. Wir hatten abgesprochen mit roten oder schwarzen T-Shirts zu weißer Hose und rot/weißen Puscheln zu laufen. Auf der Runde des Ernteumzugs haben wir viel gelacht. Am Sportplatz angekommen, haben wir bei guter Musik getanzt und gelacht. Gerhard und ich konnten mit dem Wagen des TSV Mulsum mitfahren. Dieser war von den Gymnastikdamen um Heike Klenck liebevoll geschmückt worden und hatte zur Freude der Beteiligten den zweiten Preis erhalten. Die Fahrt war sehr kurzweilig und wir kamen gut in Mulsum an.

Der Jubiläumsball am 7. November war toll. Wir hatten uns mit mehreren Teilnehmern aus unserer Gruppe verabredet und haben bei guter Tanzmusik lange gefeiert, geschunkelt geklönt und gelacht. Die Räume des Marschenhofs waren vom Festausschuss festlich geschmückt worden und mit den Mitgliedern des TuS sowie Gästen gut gefüllt.

Im letzten Jahr hat unsere Mitwalkerin Marion am sonnigen 7. August unseren TuS-Vorsitzenden Uwe Friedhoff geheiratet. Nach der kirchlichen Trauung haben wir mit unseren Nordic - Walking - Stöcken Spalier gestanden. Auch aus anderen Sportgruppen waren Abordnungen dabei.

Mit den Joggern sind wir am 19. August zum Hof Siats zum Flammkuchenessen geradelt.



WALKEN

Wir waren nur eine kleine Gruppe. Der lecker in verschiedenen Variationen belegte Flammkuchen hat uns gut gemundet und wir haben dort einen vergnügten Abend erlebt.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir am 30. November im Gasthaus „Zur Börse“ gefeiert. Bei gutem Essen haben wir uns gut unterhalten. Unsere Runde mit „Schrecklich-Hässlich-Geschenken“ war auch wieder sehr erbaulich. Was wir so alles aufgetrieben haben, war wieder toll. So hatten wir einen netten Ausklang des Jahres 2009.

Als Helferinnen beim TuS - Stand auf dem Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz im De-

zember waren auch wieder einige aus unserer Gruppe dabei.

Dann begann Mitte Dezember der kalte, eilige Winter und wir Walkerinnen und Walker haben eine lange Pause einlegen müssen. Jetzt ist aber der Schnee weggetaut, die Strecke ist nicht mehr glatt und am Abend ist es auch nicht mehr dunkel. Der „Winterschlaf“ ist vorbei. Nun haben wir die Walkingstöcke wieder hervor geholt und treffen uns auf dem Dorfplatz zu unserer Runde.

Ich freue mich im Jahr 2010 auf neue Teilnehmer.

Rita Bourbeck



ERICH TANTS AUTODIENST

Mit uns fahren Sie gut und günstig.

**Reparatur aller Fabrikate · HU / AU
Inspektion · Unfall-Reparatur · Klima-Service**

Reifendienst



Reifen, Räder und mehr

**Erich Tants · Wremer Specken 46 · 27638 Wremen
Telefon 0 47 05 / 95 00 59 · Fax 95 00 60
Mobil 0171 / 78 94 09 4 · autodienst.tants@t-online.de**

RÜCKBLICK AUF DAS JUBILÄUMSJAHR 2009

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2009



Jahreshauptversammlung 2009

Mit der Jahreshauptversammlung am 6. März 2009 begann die erste offizielle Veranstaltung anlässlich des 100jährigen Bestehens des TuS Wremen 09 e.V.

Vor dieser Versammlung hatten der Vorstand und etliche Mitglieder eine Blumenschale mit rot/weißer Schleife am Ehrenmal, zum Gedenken an die in den beiden Weltkriegen gefallenen Sportkameraden, niedergestellt.

In der festlich geschmückten TuS-Halle konnte Vorsitzender Uwe Friedhoff 87 Anwesende begrüßen, darunter Ehrengäste, Bürgermeister Heiko Dahl, Vertreter der örtlichen Vereine und unsere Vereinsfreunde vom TSV Mulsum sowie Beate Ulich von der Nordsee-Zeitung.

Der Vorsitzende wies in seiner Begrüßung besonders auf die festliche rot/weiße Hallen- und Tischdekoration hin. Diese Dekoration und weitere Arbeiten wurden von einer Frauengruppe um Marion Schröder und Meike Neif, die sich seit Herbst 2008 wöchentlich im TuSculum traf, erstellt. Uwe Friedhoff lobte dieses Engagement und dankte den

Frauen für ihre Unterstützung. Die Anwesenden applaudierten zur Anerkennung.

In seinem Jahresbericht ging der Vorsitzende auf das Motto des Vereinsjubiläums „100 Jahre jung“ ein. Dieser Slogan sei insbesondere durch die Vereinszeitung „Die Wremer“ hervorragend dargestellt worden. Der Redaktion und der Werbefachfrau

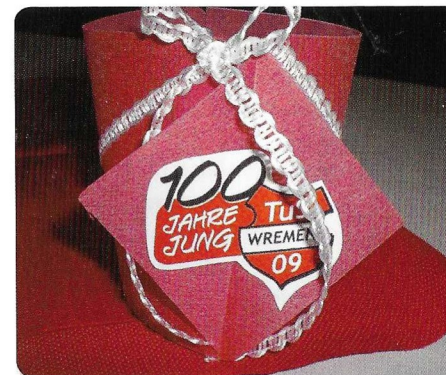


Harjo Dahl u. Uwe Friedhoff mit der Blumenschale

Julia Wittwer, die von der Physioakademie Heiko Dahl kostenfrei für die Gestaltung der Zeitung zur Verfügung stand, sprach er einen besonderen Dank für die monatelange und mühevollen Arbeit aus.

Mit der Sportwoche und seinem vielseitigen Programm Anfang Juni, dem Komersabend am 4. Juni, dem Ernteumzug am 13. September und dem Jubiläumsball am 07. November im Marschenhof, wurden weitere Veranstaltungshöhepunkte folgen.

Mit einem kurzen geschichtlichen Abriss über die sportlichen Aktivitäten von den Anfängen und den glorreichen Turn-, Leichtathletik- und Fußballzeiten, der



Aktion „Ein Dorf speckt ab“ bis hin zum heutigen, erfolgreichen Breitensport, erinnerte Uwe Friedhoff an die vergangenen 100 Jahre Vereinsleben. Mit derzeit 13 Sparten und 801 Mitgliedern eine Erfolgsgeschichte. Der letzte Höhepunkt war mit Sicherheit der TuS-Hallenanbau, der 2005 durch Eigenleistungen fertig gestellt wurde.

Zum Schluss seines Berichtes dankte der Vorsitzende allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und sonstigen Gönnern des Vereins und lud alle Mitglieder, Wremer und Wurster ein, um gemeinsam die Veranstaltungen und Jubiläumsfeste mit dem TuS zu feiern.

Die anschließenden Ehrungen, die vom 1. Vorsitzenden und seinem Stellvertreter Harjo Dahl vorgenommen wurden, gaben dem feierlichen Rahmen eines Jubiläums noch eine besondere Note.

So wurde Christel Hörmann für seine 75jährige und Günter Büsching für seine 70jährige Vereinstreue besonders geehrt. Den Jubilaren wurden unter dem Beifall der Mitglieder eine eigens für diese Ehrung entworfene Urkunde überreicht.

Christel Hörmann hat es sich trotz gesundheitlicher Probleme nicht nehmen lassen an diesem Abend dabei zu sein. So würdigte der Vorsitzende lobend die jahrzehntelange aktive Sportler- und Vorstandszeit. Auch als finanzieller Gönner habe er zum Wohle des Vereins stets beigetragen.

Erfreut blickte Christel Hörmann auf sein langes Vereinsleben zurück. Mit Turnen und Leichtathletik habe er vor dem Krieg angefangen und danach lange Zeit Fußball gespielt.

Im Vorstand sei er über viele Jahre als Schrift- und Kassenwart verantwortlich gewesen.

Günter Büsching war jahrzehntelang aktiver Turner und Fußballer sowie als Sport- und Pressewart im Vorstand verantwortlich. Darüber hinaus sorgte er auf den Sportplätzen 20 Jahre lang als Schiedsrichter für Recht und Ordnung. Auch heute zückt er gern zum Spaß noch mal die gelbe oder rote Karte bei passender Gelegenheit und hat die Lacher auf seiner Seite. Ehefrau Erika wurde ebenfalls für ihre 50jährige Mitgliedschaft geehrt. Sie erhielt die goldenen Ehrennadel, so dass das Ehepaar Büsching zusammen mit 120 Jahren einen Rekord hält.

Weiterhin erhielt für 50jährige Vereinszugehörigkeit Hans-Walter Wendt die goldene Ehrennadel. Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre TuS-Treue nahm Hans-Walter für seine nicht anwesende Ehefrau Renate und Klaus Kracke für seinen Sohn Martin in Empfang.

Den nicht anwesenden Mitgliedern Hildegard Stelzer und Klaus Meyer überreichte der Vorsitzende für ihre 50jährige Mitgliedschaft die goldene Ehrennadel sowie Johann Schmidt, Wolfgang Müller und Rainer Frese für ihre 25jährige Vereinszugehörigkeit die silberne Ehrennadel zu einem späteren Zeitpunkt.

Dem anschließenden Bericht des Schatzmeisters Theo Schüssler war zu entnehmen, dass aufgrund der sehr sparsamen Kassenführung eine weitere Reduzierung der Restschulden vom Hallenanbau möglich war. Trotz der vielen Verpflichtungen konnte der Haushalt ausgeglichen



Geehrte zusammen, v.l. 2. Vorsitzender Harjo Dahl, Hans-Walter Wendt, Erika und Günter Büsching, Christel Hörmann u. 1. Vorsitzender Uwe Friedhoff

werden. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Kassenwart eine korrekte und tadellose Arbeit. Es folgte die einstimmige Entlastung.

Festausschussvorsitzende Meike Neif ließ die letztjährigen und erfolgreichen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren. Über die anstehenden Jubiläumsfestlichkeiten gab sie eine ausführliche Vorschau und wünschte sich eine große Beteiligung von den Mitgliedern und Wremer Bürgern.

Die Berichte der Übungs- und Spartenleiter/innen informierten über die Vielfalt und Lebendigkeit des Vereins in seinen 13 Abteilungen. Die Ausführungen wurden eindrucksvoll durch Fotos einer Powerpoint-Präsentation von Lennart Zier und Henning Siats unterstützt.

Dickes Lob erhielt die Redaktion der Vereinszeitung „Die Wremer“, die nunmehr seit 15 Jahren jährlich zwei Ausgaben

herausbringt. Zum 100jährigen Bestehen wurden einige Tage vor dieser Sitzung eine sehr gelungene und informative Jubiläumsausgabe an die Mitglieder und Wremer Bürger verteilt.



Sketch v.l. Nils Graulich, Ulf Brandt u. Matthias Friedhoff

In der folgenden Pause gab es aber keine Zeit zum Verschnaufen, denn die Aerobicdamen zeigten auf ihren Steppbrettern zur fetzigen Musik echte Frauenpower. Lü-

ckenlos führten danach die Herrenfußballer zur Gaudi der Zuschauer einen Sketch, unter der Leitung von Birgit Strupheit von Glahn, auf, in dem sie sich zu Aerobicdarbietungen verlocken ließen.



geselliges Zusammensitzen.... Vorsitzender Uwe Friedhoff, Jubilare Erika und Günter Büsching, Heinz Friedrichs, die Vorsitzenden des Schützenvereins Hans-Jürgen Blatz u. Helmut Siemann

Nicht grazil, aber lustig, denn Fußballer sind eben keine Elfen.

Bei den anschließenden Wahlen ergingen einstimmige Wiederwahlen beim 1. Vorsitzenden Uwe Friedhoff, Kassenwart Theo Schüssler, bei der Sozialwartin Heike

Schmidt, bei dem Jugendfußballwart Thorsten Müller, dem Hallenwart Gerd Ruhlandt und den Festausschussmitgliedern Meike Neif, Uwe Friedhoff, Karren Kneifel, Miriam Paul, Arno und Lennart Zier sowie der Fahnenabordnung Uwe Friedhoff, Harjo Dahl und Friedhelm (Porken) Sandt. Als neuer Kassenprüfer wurde Günter Strothauer gewählt.

Nach den vielen Grußworten von den Vereinsvertretern mit wohlgesonnenen Glückwünschen zum Jubiläum schloss der Vorsitzende die Sitzung und es begann der gemütliche Teil des Abends. Das Geburtstagskind spendierte eine leckere Gyrosuppe und Canapés und ein Fass Bier wurde angestoßen.

Die Stimmung stieg, man fühlte sich gut bewirtet, man klönte und schwelgte in alten Erinnerungen. Dabei ging es natürlich um den Vereinssport.

Weißt du noch.....?

Willy Jagielki

Brille



& Mehr

Uhren - Schmuck - Porzellan - Bestecke
Kontaktlinsen - Gläser - Geschenkartikel

Inhaber Harjo Dahl

Am Markt 2 - 27632 Dorum

Telefon 04742 - 368

Fax 04742 - 8697

Die Jubiläums-Sportwoche 2009

Ein hundertjähriger Geburtstag eines Sportvereins ist schon ein ganz besonderes Jubiläum und deshalb haben sich Vorstand, Festausschuss und die zahlreichen Mitglieder des Turn- und Sportvereins Wremen von 1909 auch ganz besondere Mühe gegeben, dieses Jubiläum ganz besonders zu begehen. Das ganze Jahr hindurch sollten sich die Feierlichkeiten ziehen. Vom Frühjahr bis in den späten Herbst des Jahres 2009 und das hat dann ja auch ganz wunderbar geklappt. Von der Mitgliederversammlung mit Kranzniederlegung am Mahmal, am 6. März, über die Jubiläumssportwoche, vom 3. bis 7. Juni, und den Erntezug, am 13. September, der thematisch vom Bürgermeister dem TuS Jubiläum gewidmet war, bis hin zum Turnerball, am 7. November, im Marschenhof, es waren alles Festveranstaltungen, die dem Anlass eines 100jährigen Vereinsjubiläums voll und ganz gerecht wurden.

ren zwei sehr interessante Begegnungen, bei denen das Ergebnis fast nebensächlich war, weil hier, wie bei so vielen Aktivitäten in der Festwoche, die Präsentation des Sports und das freundschaftliche Miteinander eindeutig im Mittelpunkt der Aktivitäten standen.

Nach diesen ersten fußballerischen Aktivitäten stand dann am folgenden Donnerstag eine Kinderdisco in der neuen TuS-Turnhalle für Kids von sechs bis zwölf Jahren auf dem Programm. Hier zeigte sich einmal wieder, dass nicht nur Ballsportarten



In der Sportwoche immer gern besucht – Die Schmink-Ecke.

Frauen und Kinder zuerst

Natürlich haben sich die Verantwortlichen des Vereins bei der Vorbereitung der 2009er Sportwoche besonders bemüht, ein tolles Programm auf die Beine zu stellen. Die Damen gehen vor und die Jugend ist die Zukunft des Vereins und sie wird dafür Sorge tragen, dass der TuS Wremen 09 im Jahre 2109 sein 200jähriges Jubiläum feiern kann. Deshalb stand der erste Tag der Wremer Sportwoche, der 3. Juni, ganz im Zeichen des Frauen- und Jugendfußballs. Die D2 Jugend trat gegen den Duhner SC an, die Damenmannschaft des FC Land Wursten gegen die Sportlerinnen des Nachbarvereins TSV Sievern. Es wa-

schweißtreibend sind, sondern Rock'n Roll und schnelle Beats ebenso geeignet sind, den Körper zu ertüchtigen. Wer dabei war, weiß was gemeint ist. Alle Teilnehmer hatten jedenfalls viel Spaß.

Kommersabend am 4. Juni 2009

Für den Abend des 4. Juni war dann der Kommersabend im Festzelt auf dem Trainingsplatz vorgesehen. Es war ein kalter und windiger Abend und der Vorstand hätte sich wohl gewünscht, dass mehr Besucher dem Wetter getrotzt hätten und zu der Veranstaltung gekommen wären. Aber so waren wenigstens genügend

Turner Marsch

Von Joachim Ringelnatz

Schlagt die Pauken und Trompeten,
Turner in die Bahn!
Turnersprache lasst uns reden,
Vivat Vater Felix Dahn!
Laßt uns im Gleichschritt
aufmarschieren,
Ein stolzes Regiment,
Laß die Fanfaren tremulieren!
Faltet die Fahnen ent!

Die harte Brust dem Wetter darzubieten,
Reißt die germanische Lodenjoppe auf!
Kommet zu Hauf!
Wir wollen uns im
friedlichen Wettkampf üben.

Braust drei Hepp-hepps und drei Hurras
Um die deutschen Eichenbäume!
Trinkt auf das Wohl der deutschen
Frauen ein Glas,
Daß es das ganze Vaterland
durchschäume.

Heil! umschlingt euch
mit Herz und Hand,
Ihr Brüder aus Nord-, Süd- und
Mitteldeutschland!
Daß einst um eure Urne
Eine gleiche Generation turne.



Sitzmöglichkeiten für alle Anwesenden vorhanden. Der Abend gelang aber trotz widriger Temperaturen, da die aufgestellten Heizgebläse für Wärme sorgten, vor



Die Turnkinder des TuS – Höhepunkt bei vielen Programmpunkten in der Sportwoche.

Walter Albrecht, Dieter Menke und dem amtierenden Uwe Friedhoff waren fünf Vorsitzende des Vereins beim Jubiläums-Kommersabend „auf der Bühne“.

Zu Ehrenmitgliedern für ihr Engagement und die lange Mitgliedschaft im Sportverein wurden Günther Büsching (70 Jahre), Christel Hörmann (75 Jahre) und Heinz Friedrichs (79 Jahre) erklärt. Die drei Geehrten haben sich im Laufe der Jahre in vielfältiger Weise und auf zahlreichen Positionen für den TuS Wremen 09 verdient gemacht und ihn ganz maßgeblich mitge-

allen aber die sehr gelungenen Vorführungen der Karatekas und der Turnkinder, sowie die Redebeiträge und Grußworte der zahlreichen Gäste aus Sport und Politik für Kurzweil sorgten.

Der Shanty-Chor Wremen hatte sich selbst zum Geschenk gemacht und untermalte das Programm sehr stimmungsvoll.



Auch beim 23. Deichlauf unverzichtbare Helfer – Die Männer des DRK-Dorum.

Zu den Höhepunkten des Abends gehörte sicher auch die sehr schön aufbereitete Chronik des TuS Wremen 09, die Wolf Dieter Lutz aus den historischen Protokollbüchern des Vereins erarbeitet und als „Dreiteiler“ mit vielen interessanten Aspekten und lustigen Anekdoten versehen, zum Vortrag brachte. Mit Georg Hey, Gerd Holst,

prägt. Wenn es immer TuS-Mitglieder gibt, die die Tradition dieser Sportkameraden fortsetzen, dann brauchen wir uns auch in den nächsten einhundert Jahren keine Sorge um die Zukunft unseres Sportvereins machen, so der Präsident des TuS Wremen 09 Uwe Friedhoff.

Kaffeenachmittag - Volles Haus garantiert

Am Freitag, den 5. Juni, waren dann alle Wremer Senioren zu einem bunten Nachmittag ins Festzelt eingeladen. Es wurde ein bunter Nachmittag von dem wohl alle Anwesenden begeistert waren. Auf dem Programm standen neben Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl, sportliche Vorführungen der Dorumer Kunstrad- und Einaradgruppe sowie der Wremer Turnkinder. Musikalisch war die Singgruppe Mulsum zu Gast und während draußen auf dem Sportplatz die Jux-Olympiade zu immer neuen Höhen und Späßen auflief, die Volleyballer um Satz und Sieg rangen und die D-Jugend Fußballer gegen den DFB-Stützpunkt Langen antraten, untermalte im Zelt der Chor aus unserem Nachbarort melodisch das Programm.

Der weitere Abend bedurfte dann keiner besonderen Einladung. Wenn DJ Kobby „seine“ Leute zu einer Zeltfete ruft, dann ist gute Laune und ein volles Haus garantiert. Und so hörte man dann auch von den morgendlichen Heimkehrern, dass es wohl eine ganz coole Nacht gewesen sein muss. Ob sich allerdings einige Senioren vom Kaffeenachmittag verleiten ließen, bis zur Fete im Zelt zu verweilen und tüchtig mitzufeiern, ist nicht überliefert. Gleichwohl - herzlich willkommen wären sie gewesen und amüsiert hätten sie sich wohl auch.

Schön, aber was sollen die Läufer hier Ebenso wie der Freitag war auch der Sonnabend vollgestopft mit vielen attraktiven Programmpunkten. Kaffee und Kuchen war wieder im Zelt vorbereitet und auf dem grünen Rasen hatte die Volleyball-Abteilung viele ehemalige Spieler zu einem

Jubiläumsturnier eingeladen. Alle Ehemaligen sind wohl nicht gekommen, aber die die dort waren haben sich ganz außerordentlich gut amüsiert und sind auch lange geblieben. Als weiterer Programmpunkte standen am Samstag ein Blitz-Fußballturnier des FC Land Wursten und natürlich der 23. Wremer Deichlauf auf dem Programm.

Über 200 Breitensportler und leistungsorientierte Athleten belebten zum Lauf die Jubiläumssportwoche und versuchten die 5,0 bzw. 15,8 Kilometer lange, wunderschöne Strecke durch die Wremer Marsch – natürlich wieder in persönlicher Bestzeit – zu bewältigen. Im Jahre 2009 wurde auch ein Kinderlauf über 1.600 Meter ausgetragen, der guten Zuspruch fand. Natürlich ist der Lauf der eigentliche Anlass nach Wremen zu kommen, aber von zahlreichen Läuferinnen und Läufern hört man auch schon, dass die Atmosphäre und die Versorgung hier so gut ist, dass man auch ohne Laufschuhe vorbeischaun würde. Dass das nicht nur so daher gesagt war, davon konnte man sich zu fortgeschrittener Stunde beim Tanzabend mit „De Veer“ überzeugen. Im Festzelt waren auch noch einige Läufer aktiv, die die Gelegenheit nutzten und auf der Tanzfläche eine Sondertrainingseinheit für ihren Konditionsaufbau einlegten.

Oldies but Goldies

Sonntag der 7. Juni wurde dann noch einmal ein Höhepunkt in der Wremer Jubiläumssportwoche. Schon um 9:00 Uhr startete die 27. Wremer Straßenfußballmeisterschaft, bei der sich inzwischen aber nicht nur Straßen sondern auch Vereine, Firmen, Clubs, Parteien etc. zusammenfinden. Erlaubt ist, was fair ist, dem



Fit für die WM 2022 – Die G-Jugend des FC.

freundschaftlichen Miteinander dient und die Zustimmung der Turnierleitung findet. Große Zustimmung fand natürlich das Fußball-Freundschaftsspiel der Traditionsmannschaft des OSC Bremerhaven gegen eine Ü 40 Auswahl des FC Land Wursten. Nein, Felix Magath, noch Trainer bei Schalke 05 oder Egon Cordes, aktueller Spieler-Scout bei der wohl, wie man hört, besten deutschen Bundesligamannschaft, die beide weiland fußballerische Wurzeln in Bremerhaven sprießen ließen, waren nicht eingeplant. Aber Wolfgang Rolff, Co-Trainer beim damaligen (und aktuellen DFB-Pokalgewinner?) Werder Bremen, wäre fast dabei gewesen, wenn sein Terminplan ihm keinen Strich durch die Rechnung gemacht hätte. Nun denn, auch ohne diese Namen blieb noch eine ganze Reihe bekannter Fußballer, wie z. B. Bernd Brexendorf, Günter „Söhni“ Diekmann, Peter Freund, Bernd Krehl, Frank Klobke und natürlich der jetzige Trainer der 1. Herren des FC Land Wursten Erich Busch. Sie kamen gemeinsam nach Wremen, sahen und siegten – knapp mit

3:2. Nett war dann das anschließende Zusammensein und Plaudern im Festzelt, bei dem zwischen den „alten Hasen“ wohl nicht mehr so viele Erfahrungen, aber doch noch eine Menge schöner Geschichten ausgetauscht werden konnten. Dazu waren dann auch viele ehemalige Spieler der legendären Herrenmannschaften des TuS, der SG Wremen-Mulsum und des FC Land Wursten angereist.

Zum Rahmenprogramm gehörte am Sonntag auch eine Turnschau in Turnhalle und auf dem Sportplatz der Kindernachmittag mit Schminkecke, Torwandschießen, Hüpfburg und Ballon-Steigenlassen. In der Pause des Traditionsfußballspiels zeigten die G1 und G2 Jugendlichen ihr fußballerisches Können und zeigten den gestandenen Fußball-Herren, wie schnell man in jungen Jahren nach einem Foul wieder auf die Beine kommt.

Ver- oder beschissen?

Während sich bei der TuS Jubiläumstombola viele Loskäufer über ihre Ge-

Kleberhoff

Malereifachbetrieb

Maler- und
Tapezierarbeiten
Wärmedämmung
Fassadenbeschichtung
Bodenbelagsarbeiten
kreative Maltechniken

Frank Kleberhoff
- Malermeister -

Tjede - Peckes Str. 34
27632 Dorum

Tel.: 04742 - 25 36 82
Fax: 04742 - 25 36 93
Mobil: 0172 - 788 26 22

Email: frankkleberhoff@web.de

phWERT

Ernährungswissenschaftlerin und Yoga-Dozentin
Petra Hencken

Arztelhaus - Wurster Landstr. 144 - 27638 Wremen
Telefon 04705-810801 - Fax 04705-810805
email: henckenpetra@t-online.de
www.petra-hencken.de

Ab sofort im Arztelhaus Wremen

Kurse "Abnehmen mit Genuss"
individuelle Ernährungsberatung bei

Übergewicht
Diabetes
Allergien
Fettstoffwechselstörungen
Magen- und Darmerkrankungen

Neuer Kurs im Frühjahr 2009



Inhaber : Marita Barth / Udo Schmidt
Tel. 0471/32017
Mobil. 01792003945

Obst + Gemüse aus der Region
und Leckerer aus aller Welt
Dienstag + Freitag
von 09 - 17 Uhr
auf dem Parkplatz von
Bäcker Dahl

RÜCKBLICK AUF DAS JUBILÄUMSJAH 2009

DIE JUBILÄUMSSPORTWOCHE 2009



winne freuten und viele schöne Preise mit nach Hause nehmen konnten, hat die „Kuh des Fladenlottos“ den Teilnehmern allerdings etwas geschissen. Bei diesem Lotto ging es darum, seinen Einsatz auf das Feld zu wetten, in das die Kuh nach Spielbeginn ihr erstes „Ei“ legt. Als Preis winkte ein erklecklicher Eurobetrag. Das



vor dem Auftrieb mühevoll präparierte und in zahlreiche Quadrate eingeteilte „Spielfeld“ war wohl etwas groß. Auf einige Felder wurde jedenfalls nicht gewettet. Bei einer Kuh mit dem Namen „Brain“ hätte man eigentlich damit rechnen müssen – sie pupste auf ein nicht verwetetes Quadrat. Es gab keinen Gewinner. Die Einnahmen blieben in der Kasse unseres FC Land Wursten. Ist sicher auch nicht

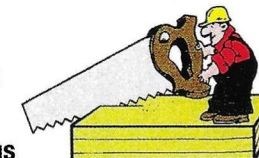
Drachen steigen lassen –
Abschluss der Sportwoche 2009

verkehrt. Können sich die Fußballer mal einen Satz neuer Bälle gönnen. Allerdings – öfter darf ein solcher Fehlschiss nicht passieren. Sonst streiken die Mitspieler, fühlen sich besch..... und lassen ihr Portemonnaie stecken.

Arno Zier

Torsten Appel
Zimmerei & Holzbau GmbH

Holzrahmen & Massivhausbau
Türen & Fenster
Reparaturservice rund ums Haus



Speckenstraße 36a 27632 Dorum
Büro: Tjüchenweg 4
Telefon 04742 / 25 47 90 • Telefax 25 47 91
Mobil 01 71 / 6 92 94 85 • www.zimmerei-appel.de

BRIG

Bremerhavener Innovations- und Gründerzentrum

UNTERNEHMEN AUF INNOVATIONSKURS

Mehr als 30 Unternehmen unter einem Dach bieten:

... eLearning, regenerative Energien, Internet, Landschaftsplanung, Logistik, Mess- und Analysetechnik, Meteorologie, Netzwerktechnik, Systemanalyse, Technologieentwicklung, Telekommunikation, virtuelle 3d-Konstruktion

...

Stresemannstr. 46
27570 Bremerhaven
Fon 0471/140-0
www.brig.de



Erntefest 2009

Ein schöner Tag in Wremen

In der Vorbereitung zu dem 100 jährigen Jubiläum des TuS Wremen 09 kam uns in den Sinn, das alljährlich stattfindende Erntefest unter dem Motto – 100 Jahre TuS Wremen 09 – zu stellen.

In Absprache mit unserem Bürgermeister Heiko Dahl, fanden wir schnell die Zustimmung unseres Bürgermeisters. Nun hatten wir ja noch soviel Zeit und konnten uns um unsere anderen Aktivitäten zum 100 jährigen Jubiläum kümmern.

Nach unserer gelungenen Sportwoche brauchten wir ein wenig Ruhe und neue Schaffenskraft. Aber plötzlich, wo ist die Zeit geblieben. Wir müssen ja unbedingt den Erntezug vorbereiten.

Als Gastgeber mussten wir uns etwas einfallen lassen, und nicht einfach mit einem 08/15 Wagen durch das Dorf zu fahren.

In einer Sitzung im Tusculum suchten wir nach einer zündenden Idee. Als wir da so saßen, fiel Hendrik Friedrichs das Bild vom Turnvater Jahn ins Auge. Das Bild vom Turnvater Jahn ist ein Wanderpokal der von Wremer Turnern gewonnen wurde und jetzt in unseren Räumen hängt.

Hendrik hatte die Idee, eine Büste zu erstellen und den Wagen unter dem Motto-Turnvater Jahn feiert mit – zu stellen.

Gesagt getan, aufzeichnen war keine Schwierigkeit, aber wer baut uns eine Büste vom Turnvater Jahn.

Der große Wagen wurde uns von Volker Hey zugesagt, aber nun die Büste.

Die Idee war doch so gut, dass wir sie

nicht verwerfen sollten. Aber gut dass man Freunde hat, die immer hilfsbereit sind. Martin Kroner gehört dazu und stellte uns eine Verbindung zu dem Designer Andree Krakow her. Wir haben uns mit Andree Krakow getroffen, und waren begeistert-welche Ideen Andree hatte.

Da wir nur vierzehn Tage Zeit hatten, war Eile geboten. Andree sagte zu, die Büste bis zum Erntefest zu fertigen.

Am Donnerstag vor dem Erntefest fuhren Martin Kroner, Willy Jagielki und Theo Schüssler mit Anhänger nach Bremerhaven-Surheide. Im Garten seiner Eltern hatte Andree Krakow die Büste gefertigt. Von Andree und seinen Eltern wurden wir herzlich empfangen. Da stand unser Turnvater Jahn als Büste vor uns. Wir waren



einfach nur platt, was Andree geschaffen hatte. Jetzt kam die Aufgabe, die Büste auf dem Anhänger unbeschadet nach Wremen zu befördern. Dank der Hilfe von Andree's Eltern wurden Woldecken herbeigeschafft und die Büste gut verpackt. Behutsam hat Martin dann die Büste nach Wremen gefahren.

Der Erntewagen wurde von vielen Helfern geschmückt. Meike Neif hatte mit ihren Helferinnen über 200 rote und weiße



Blumen aus Plastiksäcken gefertigt. Martin Kroner zauberte eine tolle Beschriftung an den Wagen.

Gespannt auf das was kommen sollte waren wir alle. Kommen wirklich alle die wir eingeladen haben? Wie nehmen die Wremers das Motto - 100 Jahre TuS - auf? Wie wird das Wetter?

Dann kam der Sonntag, die Überraschung war groß. Eine Schar von vielen schönen bunten Wagen, Fahrradgruppen und Fußgruppen hatten sich in der Langer Straße aufgestellt. Unsere Freunde aus den Nachbarvereinen hatten sich in den Umzug eingereiht, und eine tolle Stimmung mitgebracht.

Was schon immer im Ort getuschelt wurde: „Wir basteln für den Erntezug des „TuS“ oder „Och, wir wissen noch nicht was wir auf den Wagen stellen“ wurde den Bürgern und Gästen toll

präsentiert. Ein so buntes Treiben mit so vielen gutgelaunten Menschen hat der Erntezug lange nicht erlebt.

Nun konnte es losgehen. Der Spielmannszug vorweg. In der Mitte des Zuges Hanks rollende Disco. Unser Dank gilt der Firma Rolf Ahrens, die uns das Fahrzeug für die rollende Disco zu Verfügung stellte. So erklang von allen Seiten Musik und auch der letzte Wremer Bürger wurde aus dem Mittagsschlaf geholt.

Der Erntezug führte uns mit musikalischen Pausen vor dem Altenheim in die Hofe wo der Spielmannszug der die Strecke ablaufen musste, eine Pause benötigte. Hanks rollende Disco sorgte für Stimmung.



Die Fahrt ging weiter bis zum Hotel Deichgraf. Der Geschäftsführer des Hotels ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer des Umzuges mit einem Schluck aus der Pulle zu begrüßen. - Danke-

Zurück ins Dorf, in die Langer Straße. Schluss war noch lange nicht. Der TuS

hatte alle Teilnehmer zur Schützenhalle zu einem Freibier eingeladen.

Hanks rollende Disco wurde vor der Schützenhalle aufgebaut. Unsere Freunde vom Schützenverein kredenzten Freibier des TuS und hielten ein leckeres Kuchenbuffet bereit.

Bei herrlichem Wetter wurde vor der Schützenhalle getanzt und geklönt.

Dem Team vom Schützenverein herzlichen Dank.



Aber auch ein schöner Tag muss mal zu Ende gehen.

Der TuS Wremen 09 bedankt sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass der Erntezug zu so einem großen Erfolg wurde.

Es gibt wenig Orte, die es fertigbringen, zu demonstrieren welche Gemeinschaft in einem Ort wie Wremen lebt.

Theo Schüssler



**Lohn- und
Einkommensteuer**



**Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.**

(Lohnsteuerhilfsverein)

Sitz des Vereins
Alsfelder Straße 10
64289 Darmstadt

Ihre Beratungsstelle in Wremen

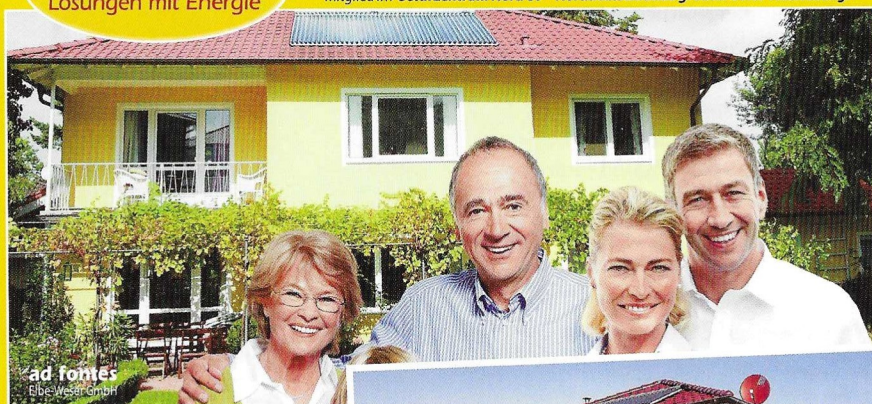
Telefon 0 47 05/4 82 · Telefax 0 47 05/95 00 69

www.LHRD.de · Manfred.Lukait@LHRD.com · Info-Tel.: 08 00/9 78 48 00

ad fontes
Lösungen mit Energie

Solarwärme • Holzheizung • Photovoltaik
Besuchen Sie unsere Ausstellung

Mitglied im Solarzentrum Nord eV – Norddeutschlands größter Solar-Ausstellung!



Drangstedter Straße 37
27624 Bad Bederkesa
elbe-weser@adfontes.de
Tel: 0 47 45 - 51 62
Fax: 0 47 45 - 51 64
www.adfontes.de

Buchenstraße 1
27432 Bremervörde
bremervoerde@adfontes.de
Tel: 0 47 61 - 925 97 52
Fax: 0 47 61 - 925 97 54
www.adfontes.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14-18 Uhr / Sa. 9-13 Uhr
(und nach Vereinbarung)



Zukunftsweisende Haustechnik der neuesten Generation:

Holzpellets-Zentralheizung im Kaminofen-Design

Hochleistungs-Solaranlage zur Heizungsunterstützung

Photovoltaik-Anlage für den selbst erzeugten Strom

Heizen ohne Öl, Gas oder Strom!



Aktiv? Passiv!

Passivhäuser – die Energiesparer

- ökologische Bauweise
- kein konventionelles Heizsystem
- 90 % weniger Heizenergie
- nachhaltige Kosteneinsparung
- gesundes Raumklima
- individuelle Architektenhäuser

www.oehs.de

Ökologischer Holzbau Sellstedt GmbH
Schiffdorfer Straße 10a | 27619 Schiffdorf-Sellstedt
Tel. (04703) 58 49 - 40 | www.oehs.de



RÜCKBLICK AUF DAS JUBILÄUMSJAHR 2009

TURNERBALL



Turnerball

Lange war in Wremen der Turnerball neben der Maskerade eine feste Größe im Veranstaltungsjahr des TuS Wremen 09, dreistellige Teilnehmerzahlen waren normal, stets wurden Turn- und Tanzdarbietungen von Kindern und Frauen gezeigt, die sich großer Beliebtheit erfreuten, bis dann Ende der 90er Jahre dieser Ball zur Bedeutungslosigkeit abflachte und schließlich abgeschafft wurde.



Im vergangenen Jahrtausend sehr beliebt - TuS Turnerbälle und Maskeraden.

ca. 140 Personen, die zur Musik der Gruppe „Esprit“ aus Wittmund bis in die Morgenstunden ausgelassen feierten.

So kann man es schon als mutig bezeichnen, dass der Vorstand anlässlich des 100jährigen Bestehens des Vereins eine Neuauflage wagte, waren doch die Teilnehmerzahlen zuletzt bis auf 50 bis 60 Personen geschrumpft.

Zu Beginn wurden Lothar Kortzak und Meike Neif vom Vorsitzenden Uwe Friedhoff für besondere Aktivitäten im Verlauf des Jubiläumsjahres geehrt und beschenkt. Lothar Kortzak erhielt ein Geschenk als Dank für seine Videoaufnahmen, die er von allen Aktivitäten des Jubiläumsjahres gemacht hatte, Meike Neif u. a. für die Organisation der Bastelarbeiten aller Dekorationsgegenstände, die für Turnhalle, Festzelt und im gesamten Ort angebracht wurden. Sie erhielt einen Blumenstrauß, auch stellvertretend für die gesamte Helferschar, die sich lange vorher regelmäßig getroffen hatte.



Mit einem Sketch begeisterten Matthias und Sebastian ihr Publikum.

Als Veranstaltungsort wurde der Saal im Marschenhof gewählt. Karten hierfür wurden im Vorverkauf angeboten. Es kamen

Erfreulich war, dass einzelne Sparten geschlossen an dieser Feier mit ihren Ehepartnern oder Freunden teilnahmen, so zum Beispiel die 1. Fußball-Herrenmannschaft des FC Land Wursten und die Volleyballdamen.



Jubiläumturnerball 2009 – Die Wremer Sportgemeinde in ausgelassener Stimmung.

Im Verlauf des Abends wurde dann auch noch ein von Birgit Strupeit-von Glahn

einstudierter Sketch – gespielt von Matthias Friedhoff und Sebastian Alexander – gezeigt, der mit heftigem Applaus belohnt wurde. Die Turnerballbesucher hatten neben der Tanzmöglichkeit im großen Saal auch noch die Möglichkeit sich in der Bar aufzuhalten. Hier war Gelegenheit zum Essen, Trinken, Rauchen und für Gespräche. So verging dieser Abend wie

im Flug und alle Teilnehmer waren sich einig, dass eine Wiederholung wünschenswert wäre.

Anke Menke

Fußball-Highlights während der Jubiläums-Sportwoche 2009

Anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums fanden auf der letztjährigen Sportwoche des TuS Wremen 09 interessante Fußball-Veranstaltungen statt. Absoluter Höhepunkt war sicherlich am Sonntag der Sportwoche das Spiel der ehemaligen Zweitligamannschaft des OSC Bremerhaven gegen eine Ü40-Auswahl des FC Land Wursten – aber der Reihe nach:

Blitzturnier des FC Land Wursten

Am Sonnabend gab es ein Fußball-Blitzturnier, bei dem die Zuschauer auf dem Wremer Sportplatz mit Manfred Thielebeule einen alten Bekannten wieder zu Gesicht bekamen. Mit seiner Fußballtruppe hatte er es sich nicht nehmen lassen, zur Jubiläums-Sportwoche aus Cottbus anzureisen. Die weiteren Turnierteilnehmer waren allesamt Teams des FC Land Wursten:

Gruppe A

- FC Land Wursten 1. Herren
- FC Land Wursten 3. Herren
- FC Land Wursten Alte Herren I
- FC Land Wursten A-Jugend

Gruppe B

- FC Land Wursten Damen
- Team Cottbus
- FC Land Wursten 4. Herren
- FC Land Wursten Alte Herren II
- FC Land Wursten Trainerteam

Somit durfte man von einer FC-internen Meisterschaft ergänzt um das Team Cottbus sprechen.

Nachdem die jeweils Erst- und Zweitplatzierten beider Gruppen „über Kreuz“ das Halbfinale ausgetragen hatten, lautete die Endspielpaarung: „1. Herren“ gegen „A-Jugend“. Im Finale setzte sich dann die 1. Herrenmannschaft durch.

Die Siegermannschaften erhielten Verzehrgutscheine, die umgehend auf dem Jubiläumsball im Festzelt eingelöst wurden. Es wurde ausgiebig zusammen gefeiert.

Ein besonderer Dank geht an Nils Graulich und Volker Beckmann für die perfekte Organisation des Turniers.

Treffen ehemaliger Fußballspieler

Ebenfalls am Sonnabend trafen sich ehemalige Spieler aus Fußballmannschaften des TuS Wremen bzw. der SG Wremen-Mulsum der vergangenen 50 Jahre.

Teilnehmer an diesem Treffen waren Spieler und Betreuer der A-Jugendmannschaften 1968/69 und 1969/70, der Bezirksoberrligamannschaft zwischen 1975 bis 1985 und der Alt-Herren-Meistermannschaft der Saison 1993/94.

Auf dem Jubiläumsball im Festzelt wurde ein vergnüglicher Abend verbracht. Bei Bier, anderen Getränken und guter Laune lebten alte Zeiten wieder auf. Zudem zeigten einige Ehemalige auf dem Tanzparkett ihr Können.

Die längsten Anreisen zu diesem Treffen hatten die beiden Manfreds auf sich genommen: Manfred Wittke aus Reutlingen und Manfred Thielebeule aus Cottbus (beide spielten um 1980 in der erfolgreichen Bezirksoberrligamannschaft der SG Wremen-Mulsum).

Fahrradvermietung in Wremen

3-Gang und 7-Gang Touren-Räder, Jugendräder, Kinderräder, Tandem, Kindersitze, Anhänger, Helme, Ersatzteil-Verkauf, Service und mehr ...

Wurster Landstraße 120

Telefon: (04705) 605

Ferien- und Appartementshaus Krabbe

und „Die Lütte Krabbe 122 + 124“

Familie Astrid und Jürgen Stoppel



Wurster Landstraße 120 - 124 • 27638 Wremen

Telefon (04705) 605 • Fax (04705) 810216

www.ferienhaus-krabbe.de



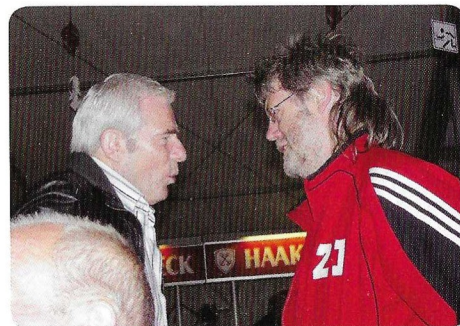


Freude am Wiedersehen hatten (vlnr):

Holger Kranz, Thomas Dietzel, Rolf Zeitler, Werner Blohm, Helmut Klotzke, Reiner Frese, Günther Strohauer, Rolf Meinken, Willi Grätsch, Heiko Feldwehr, Harjo Dahl, Harry Krebs, Friedhelm Sandt, Henry de Walmont, Gerd Reese, Otto Bremer, Edgar Greulich, Helga Handlanger, Hans Handlanger, Eibe Greulich, Bernd Alexander, Volker Hinners, Wolfgang Buddelmann, Uwe Friedhoff.



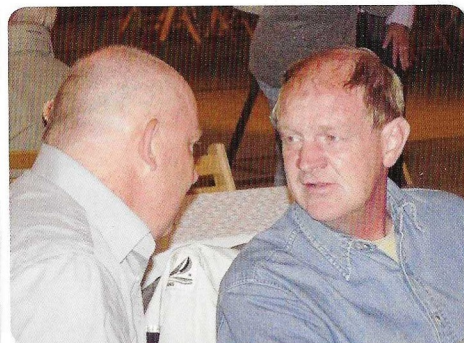
Na, dann Prost! (Henry de Walmont, im Vordergrund: Eibe Greulich)



Weißt Du noch, damals? (Willi Grätsch und Manfred Thielebeule im Gespräch)

Manfred Thielebeule hatte einen Eimer leckerer Gurken aus dem Spreewald mitgebracht – schmeckten wirklich köstlich.

Organisiert wurde das Ehemaligentreffen von Dieter Menke und Werner Blohm.



Auch hier sind zwei Ehemalige in ein Gespräch vertieft (Thomas Dietzel und Volker Hinners)

Uns ist vielfach die Kritik zu Ohren gekommen, dass dieses Treffen auf die oben genannten Mannschaften beschränkt gewesen sei. Spieler anderer Mannschaften

des TuS Wremen bzw. der SG Wremen-Mulsum hätten es verdient gehabt, auch eingeladen zu werden. Dazu ist zu bemerken, dass das Treffen grundsätzlich offen für Spieler aller Ex-Mannschaften des TuS und der SG war. Aus der Mitte dieser Mannschaften hätten sich aber Leute finden müssen, denen der damalige Spielerkader bekannt ist und die bereit gewesen wären, den organisatorischen Aufwand des Ausfindigmachens der jetzigen Spieleradressen etc. in die Hand zu nehmen.

Straßenfußballmeisterschaft

Die Straßenfußballmeisterschaft ist mittlerweile ein Dauerbrenner der Sportwoche des TuS Wremen. Sie wurde auf der Jubiläums-Sportwoche zum 27. Mal ausgetragen. Ins Leben gerufen hat sie 1983 der heutige Vereinsvorsitzende Uwe Friedhoff.

Wie die nebenstehende Liste zeigt, konnten sich nicht nur Wremer Mannschaften als Sieger eintragen – viermal gelang es auch auswärtigen Teams aus Misselwarden, Padingbüttel bzw. Bremerhaven die Trophäe zu erringen.

Ursprünglich bestand der Plan, ein Jubiläumsturnier mit allen Siegermannschaften zu veranstalten. Da sich nur wenige Teams aus der obigen Liste reaktivieren ließen, musste dieser Plan jedoch fallen gelassen werden. Vermutlich sind nur noch wenige Spieler von „damals“ heute in der Lage gegen das runde Leder zu treten.

Die Beteiligung an der „regulären“ Straßenfußballmeisterschaft war mit 14 Teams jedoch wieder außerordentlich groß. Teilgenommen haben die folgende „Straßenmannschaften“:

- 1983 SG Nordwiede/Steinweg
- 1984 Lange Straße
- 1985 Am Mahnhamm
- 1986 Lange Straße
- 1987 Lange Straße
- 1988 Lange Straße
- 1989 SG Nordwiede/Steinweg
- 1990 SG Nordwiede/Steinweg
- 1991 Wurster Landstraße
- 1992 Misselwarden-Engbüttel
- 1993 Wurster Landstraße
- 1994 Misselwarden
- 1995 Strandstraße
- 1996 Wurster Landstraße
- 1997 Vorwärts Hofe
- 1998 Firma Wolfgang Peters
- 1999 Werder Fanclub
- 2000 Lokomotive Burpad
- 2001 Misselwarden/Padingbüttel
- 2002 Sparmarkt Lübs
- 2003 Werder Fanclub
- 2004 Shisha Team
- 2005 Die Moorhühner
- 2006 North Sea Terminal Brhv. (NTB)
- 2007 North Sea Terminal Brhv. (NTB)
- 2008 Werder Fanclub

GRUPPE A Hoge United

Wremer Bierkrüge
Werder Fanclub
Hot Chily Pampers
Wremer Wölfe
Die Welle
Wilde Kerle

GRUPPE B Misselwarden/Padingbüttel

Wremer Feuerwehr
Hustlers
Die Büttelfelder
Aznbo
Wurster Atzen
FC hau rein

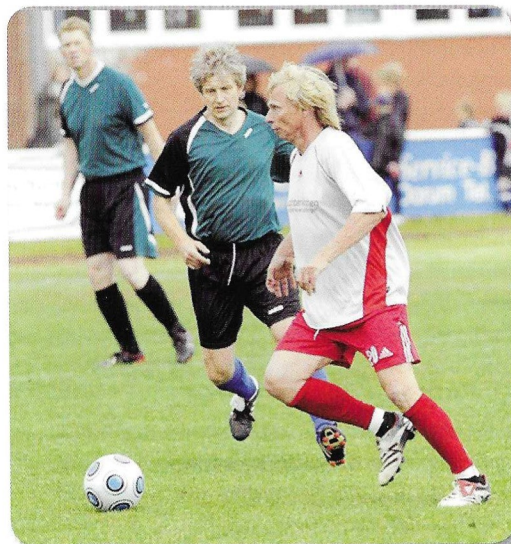
Nach einem spannenden Finale gegen „Aznbo“ konnten die „Wremer Bierkrüge“ den Straßenfußballpokal als 27. Sieger in Empfang nehmen.

Die Organisation der Straßenfußballmeisterschaft lag in den guten Händen von Thorsten Müller und Ronald Käckenmester. Herzlichen Dank an beide.

Spiel der OSC-Traditionsmannschaft

Erinnerungen an Zweitligazeiten des Bremerhavener Fußballs wurden bei den älteren der gut 500 Zuschauern wach, als sie am Sonntag der Sportwoche das Spiel der OSC-Traditionsmannschaft gegen eine Ü40-Auswahl des FC Land Wursten auf dem Sportplatz in Wremen verfolgten. Spielernamen wie Bernd Brexendorf (bis vor einiger Zeit Mannschaftsarzt bei Schalke 04), Ralf Steinlein, Peter Freund oder Günter Diekmann stehen für diese Zeit des Profifußballs in Bremerhaven am Ende der 1970er-Jahre.

In einem interessanten Spiel sah man sehr ansehnliche Kombinationen. Es ging zwar



Bernd Brexendorf machte das Spiel der OSCer. Er wird hier verfolgt von Werner Blohm. Im Hintergrund: Harald Heinsohn (Foto: NZ)

alles nicht mehr sehr schnell, sah aber sehr gefällig aus. Letztlich gewann die Traditionsmannschaft des OSC mit 3:2 Toren. In einem fairen Spiel musste Schiedsrichter Frank Mattfeld kaum einmal pfeifen. Bei einem leckeren Fischessen saßen alle Akteure nach dem Spiel noch längere Zeit im Festzelt zusammen.



Beide Mannschaften mit dem Schiedsrichter Frank Mattfeld und den Linienrichtern Philip Käckenmester und Andre Mattfeld. Zweiter v. r. in der hinteren Reihe: Ronald Käckenmester als Initiator und Organisator des Spiels.

Ein großer Dank geht an Ronald Käckenmester, der durch seine glänzenden Sportkontakte dieses Spiel in Wremen ermöglicht hat.

Torjägerpokal an Florian Alexander

Im Vorfeld des Spiels der OSC-Traditionsmannschaft wurde dem Torjäger der I. Herrenmannschaft des FC Land Wursten, Florian Alexander, der Torjägerpokal der Nordsee-Zeitung überreicht.

Florian erhielt diese Trophäe für 34 in der Saison 2008/09 geschossene Tore. Hier nochmals herzlichen Glückwunsch dazu.



Ehrung von Florian Alexander mit dem NZ-Torjägerpokal 2008/09 (überreicht von Erich Willmann, Sportredakteur der Nordsee-Zeitung).

Freuen wir uns auf eine ähnlich interessante und fröhliche Sportwoche in 2010!

Werner Blohm

DAS MEISTERSTÜCK – JETZT FAHREN!

DER NEUE VOLVO XC60.

MIT CITY SAFETY.

Autohaus Strehl e.K.

Blinkstraße 58 · 27619 Schiffdorf-Spaden
Tel. 04 71/9 61 50-0 · www.ah-strehl.de

Die Nr. 1 für unsere Altersvorsorge.

Weil die zur Rente noch einen Nachschlag bietet.

fair versichert
VGH



Schließen Sie heute noch
Ihre Versorgungslücke!

VGH Vertretung Uwe Friedhoff

Strandstraße 53
27638 Wremen
Tel. 04705 352
Fax 04705 1010
uwe.friedhoff@vgh.de

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

BULI-FAHRT NACH WOLFSBURG



Buli-Fahrt nach Wolfsburg war ein tolles Erlebnis

Verfasst von Bernd Icken 26.04.2010

Durchweg gute Kritiken für die Organisation gab es von den Teilnehmern an der Fahrt zum Bundesligaspiel in Wolfsburg gegen den SV Werder Bremen. Bereits am frühen morgen herrschte gute Laune im voll besetzten Bus beim Start in Richtung Wolfsburg. Als wir an der BAB-Anschlussstelle Bremerhaven-Süd mit Helga unsere einzige „auswärtige“ Mitfahrerin aufgelesen hatten, begrüßte der 1. Vorsitzende des Fördervereins Dieter Menke die 42 Mitfahrer und erläuterte den Tagesablauf. Zunächst gab es an der Raststätte „Allertal“ ein 2. Frühstück mit leckeren belegten Brötchen (von unserem Chauffeur Harry organisiert) und frisch gebrühtem Bohnenkaffee. Gleich nach der Weiterfahrt konnte jeder an einem Bundesliga-Tipp teilnehmen. Neben der Ergebniswette dieses Spiels konnte auf die Spielminute des 1. Tores getippt werden.

Gegen 11.00 Uhr in Wolfsburg angekommen stand ein besonderer Höhepunkt des Tages mit dem Besuch der VW-Autostadt

auf dem Programm. Viele schlossen sich dem alten „Autostadt-Hasen“ Lothar Kortzak an und hatte so gleichzeitig einen fachkundigen Führer bei diesem Ausflug in die „Welt der Mobilität“.

Nach einem zünftigen Mttagsimbiss mit Schnitzeln, Frikadellen und Kartoffelsalat ging es nun in die benachbarte Volkswagen-Arena zum Besuch des Bundesligaspiels gegen den SV Werder Bremen. Auch hier wurden alle Erwartungen erfüllt (tolle Sitzplätze, spannendes Spiel und den richtigen Sieger), so dass sogar ein mitgereister HSV-Fan vor Neid ganz gerührt war. Der SV Werder wahrte so seine Chancen auf den Qualifikationsplatz für die Champions-League. Das waren natürlich beste Voraussetzungen für eine kurzweilige Rückfahrt, auf der bei dem ein oder anderen Erfrischungsgetränk noch so manche Spielszene heftig diskutiert wurde. Eine gute Werbung auch für den Förderverein, deren Mitgliedern die Teilnahme an dieser Fahrt zunächst exklusiv angeboten wurde. Pläne für eine Wiederholung in der neuen Saison wurde bereits geschmiedet, über Ziele und Termine werden wir fñhzeitig informieren ...



Der Förderverein des FC LW kam mit vier Toren und drei Punkten für Werder am 17. April aus Wolfsburg zurück.

Sie brauchen ...

Beschriftungen
Schilder
Drucksachen
Bandenwerbungen
Lichtwerbungen
Stempel
Beflockungen
Sonnenschutzfolie
Werbeartikel usw.

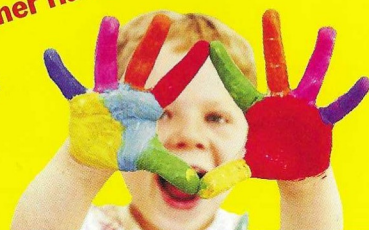


Rufen Sie an! 04705 / 810 653

Kusajda Werbetechnik GmbH · Wremer Specken 20 a
27638 Wremen · Fax 0 47 05 / 810 656 · werbetechnik@kusajda.de

inkl. Entwurf + Montage alles aus einer Hand!

www.kusajda.de



Turnvater Jahn

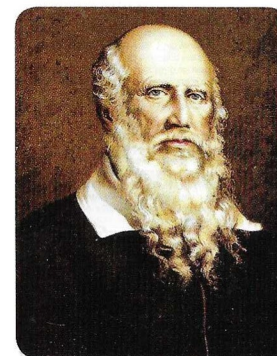
Auf dem Erntewagen des TuS anlässlich des 100. Geburtstages unseres Sportvereins war die große Büste eines bärtigen Mannes zu sehen. Die sogenannte Jahnplakette, 1927 errungen für herausragende Leistungen von Wremer Turnern hat ihren Ehrenplatz im „Tusculum“.



„Friedrich Ludwig Jahn war auch beim Wremer Erntezug dabei.“

Wer war dieser Mann mit dem markanten Gesicht auf dem Festwagen? Was war sein Wirken für Turnen und Sport?

Friedrich Ludwig Jahn war der Initiator der - bis dahin unbekannten - Turnbewegung in Deutschland. Als solcher wird er noch heute als „Turnvater Jahn“ geehrt.



Eine „bedenkenswürdige“ Person und nur im Zusammenhang mit den historischen Gegebenheiten zu verstehen – Turnvater Jahn.

Seine Bedeutung liegt in der Begründung der „Turnkunst“. Mit deren Hilfe wollte er in der Zeit der Besetzung der deutschen Länder durch Frankreich die körperlichen und moralischen Kräfte der männlichen Jugend zum Kampf gegen Napoleon stärken, Preußen vor dem Unter-

gang retten und das Streben nach Einigung des zersplitterten und schwachen Vaterlandes beflügeln.

Auf ausgedehnten Wanderungen mit seinen jugendlichen Anhängern entwickelte er regelmäßiges Turnen. 1811 wurde der erste Turnplatz auf der Hasenheide bei Berlin eröffnet, der mit Geräten wie Pferd und Barren ausgestattet wurde. Dem Vorbild auf der Hasenheide folgten weitere Turnplätze in verschiedenen deutschen Städten.

Jahn sah in der sportlichen Betätigung immer die Vorbereitung auf den Krieg gegen Frankreich. Für ihn stand die Entwicklung des Turnens in engem Zusammenhang mit seinen politischen Zielen: Befreiung Deutschlands von der napoleonischen Herrschaft, der Idee eines künftigen Reiches und der Teilnahme der Staatsbürger am Wohl des Staates.

In seiner Schrift „Deutsches Volkstum“ skizzierte er einen extremen fremden-

feindlichen Nationalismus, in dem er die angeblich gottgewollte Sonderstellung des künftigen Deutschland mit bösartigen Angriffen auf „alle Ausländer, auf Polen, Franzosen, Pfaffen, Junker und Juden“ verband. Als Ziel seines politischen Strebens nannte er „Großdeutschland“ zu dem auch die Schweiz, Holland und Dänemark gehören sollten. Eine neue Hauptstadt Teutonia sollte in Thüringen entstehen, wo sich alle Hauptstraßen aus den deutschen Grenzstädten Genf, Memel, Fiume, Kopenhagen, Dünkirchen und Sandomir treffen sollten. Mit dieser Ideologie wurde er im 20. Jahrhundert von der deutschen extremen Rechten, besonders den Nazis, für ihre Propaganda missbraucht.

Nach dem Sieg über Napoleon 1812 in der Völkerschlacht bei Leipzig glaubte Jahn, dass die Voraussetzungen für seine Ziele geschaffen seien. Er nahm die Arbeit zur Verbreitung der demokratischen Turnbewegung wieder auf, entwickelte neue Turngeräte, schickte Vorturner in die Lande und besuchte selbst die entstehenden Zentren. 1816 erschien sein Buch über „Die deutsche Turnkunst“.

Aber die deutschen Fürsten dachten gar nicht daran, Deutschland zu einen und die demokratischen Träume zu erfüllen. Ihnen war die junge Turnbewegung höchst verdächtig. Sie wurde verboten, die Turnplätze wurden geschlossen und Jahn als „Demagoge“ zu Festungshaft verurteilt. Bis 1840 war er fast ständig unter Polizeiaufsicht. Erst 1842 hob der preußische König die Aufsicht auf und beendete das Turnverbot.

Da aber hatte Jahn sich vom politischen Turnen bereits abgewandt. 1848 wurde er

als Abgeordneter in die 1. deutsche Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche gewählt. Dort vertrat er die Idee eines preußischen Erbkaisertums. Er starb 1852 in Freyburg an der Unstrut. Dort ist er auch begraben.

Nach der deutschen Reichsgründung 1871 wurde Jahn als Bahnbrecher für die Leibeserziehung - als „Turnvater“ - wieder anerkannt und als Vorbild für die Jugend bezeichnet.

Heute wissen wir, dass wir Friedrich Ludwig Jahns Ideen nur aus der Kenntnis seiner Lebenszeit beurteilen können. Er gilt auch heute noch als der volkstümliche Gründer und Ideengeber für eine treue, turnbegeisterte Jugend in Deutschland.

Wolf-Dieter Lutz

Frisch, fromm, fröhlich, frei

Dieser Turnwahlspruch geht auf den „Turnvater Jahn“ zurück. Die vier F's wurden zum sogenannten Turnerkreuz zusammengestellt.



Die vier „F's“ bedeuten:

Frisch ans Werk,
Fromm im Glauben an die
Gemeinnützigkeit des Schafens,
Fröhlich untereinander und
Frei im Handeln.

Jahreshauptversammlung und Ehrungen 2010

Die Ernüchterung nach dem Jubiläumsjahr. Zur letztjährigen Jahreshauptversammlung konnte Vorsitzender Uwe Friedhoff noch 87 Mitglieder und Gäste in der geschmückten TuS-Halle begrüßen. In diesem Jahr blieben etliche Stühle in der TuS-Halle leer. Laut Anwesenheitsliste waren 42 Mitglieder und Geladene der Einladung gefolgt. Darunter die Vorstandsmitglieder und Übungsleiter/innen, die sowieso dazu gehören.

Wehmütig erinnern sich die älteren Mitglieder an die siebziger und achtziger Jahre, als 80 bis 100 anwesende Vereinsmitglieder den Versammlungsraum restlos füllten und verqualmten.

So war es halt damals, man nahm teil, weil man dazugehörte und dazu gehören wollte. Leider ist schon seit etlichen Jahren eine abnehmende Beteiligung festzustellen. Die Vereinszugehörigkeit schwindet auffallend.

Dies schlägt sich auch bei den Mitgliederzahlen nieder. Mit 770 Mitgliedern sind wir noch immer einer der größten Vereine in Land Wursten, aber die Struktur unseres Vereinslebens hat sich gewandelt. Konnte man früher davon ausgehen, „einmal TuS - lebenslang TuS“, so mussten wir leider feststellen, dass insbesondere Neumitglieder wieder aus dem TuS austreten, sobald sie nicht mehr in ihm aktiv sind. Sehr nachdenklich und traurig stimmt uns Vereinsverantwortlichen, wenn Eltern ihre Kin-

der während der Zeit der Sommerferien abmelden wollen, weil ja vorübergehend sportliche Aktivitäten ruhen. So können wir dann sehr erfreut sein, dass unsere über 100 passiven Mitglieder dem Verein treu geblieben sind und bleiben.

Nun ja, wir müssen und werden diesen negativen Trend mit neuen Ideen, Projekten und Konzepten entgegen treten. Der TuS hat in seinen hundert Jahren wahrhaftig sehr viele Krisenzeiten überstanden und wird sich in seiner bisherigen positiven



Drei Generationen Friedrichs im TuS – v.l. Vorsitzender Uwe Friedhoff, Sohn Jürgen Friedrichs, Vater Heinz und Enkel Hendrik

Entwicklung nicht aufhalten lassen. Da ist sich der Vorstand einig und ganz sicher.

Gott sei Dank beherzigen und praktizieren bei uns im Verein noch sehr viele Mitglieder die sportliche Einstellung: „Ich bleibe TuS-Mitglied und was kann ich für meinen Verein tun“. Und so konnten unser Vorsitzender und sein Stellvertreter an diesem Abend traditionsgemäß viele Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue auszeichnen. Allen voran unser am „langjährigstes



Lüder Menke e.K. Finanz-, Versicherungs- und Immobilienmakler

- seit 1984 -

D-27570 Bremerhaven
Rheinstraße 29

Telefon: 0471 / 2 50 33
Telefax: 0471 / 2 50 35

D-27638 Wremen
Lange Straße 26

Telefon: 0 47 05 / 95 11 50
Telefax: 0 47 05 / 95 11 55

e-mail: lueder-menke@nord-com.net
www.lueder-menke-makler.de



**Wer sich schützen will,
kommt zu uns!**

Das Leben spielt nicht immer fair. Dann ist es gut ausreichend abgesichert zu sein. Von der Kfz-Versicherung bis zur privaten Altersvorsorge bieten wir Ihnen die Leistungen der ersten Liga und einen besttrainierten Service.

Service-Büro Dirk Paul
Eichenhamm 20 · 27632 Dorum
Telefon 0 47 42 / 9 26 05 30 · Fax 0 47 42 / 9 26 05 31
dirk.paul@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

 **CONCORDIA**
Versicherungen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2010



Vereinsmitglied Heinz Friedrichs. Für seine 80jährige Vereinstreue erhielt er eine besondere Urkunde und die Versammlung zeigte ihre Freude darüber mit lang anhaltendem Applaus. Welchen Stellenwert der Sport in der Familie Friedrichs hat, zeigt, dass auch dem Sohn Jürgen für seine 50jährige Mitgliedschaft die goldene Ehrennadel verliehen wurde. Da ist es dann ganz selbstverständlich, dass auch der Enkel Hendrik mit seiner Familie dem TuS angehört, aber auf eine Ehrung noch ein paar Jahre warten muss.

Ebenfalls für ihre 50jährige TuS-Zugehörigkeit erhielten Dieter Menke, Werner Stelling und Wilhelm Hörmann die goldene Ehrennadel. Die nicht anwesenden Jubilare Gerd Reese, Detlef Meyer, Elly Meyer, Reinhold Gütebier, Johann Schmidt und Dorte Schumacher bekommen ihre „Goldene“ nachträglich vom Vorsitzenden überreicht. Der ehemalige Fußballer Dieter Morgenthal gehört dem TuS seit 65 Jahren an.

Auch ihm wurde eine besondere Ehrenurkunde mit dankenden Worten vom Vorsitzenden verliehen.

Dem Mitglied Veronika Schwarz, die seit 70 Jahren und Claus Brandt, der seit 65 Jahren dem Verein die Treue hält, werden ihre Urkunden nachträglich vom Vorstand ausgehändigt.

Mit der silbernen Ehrennadel wurden Lieselotte Cordts, Inge Schüssler und Hildegard Zier für 25jährige Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet. Die Mitglieder Dr. Monika Richter, Elisabeth Hachmann und Melanie Müller, die an diesem Abend nicht dabei sein konnten, werden ebenfalls Ihre silberne Auszeichnung nachträglich erhalten.

Anschließend wurde mit den Jubilaren ein Erinnerungsfoto aufgenommen.

Willy Jagielki



Die Jubilare von links nach rechts
Dieter Menke, Christel Hörmann, Harjo Dahl, Jürgen Friedrichs, Lieselotte Cordts, Dieter Morgenthal, Inge Schüssler, Werner Stelling, Hildegard Zier, Uwe Friedhoff und Heinz Friedrichs.



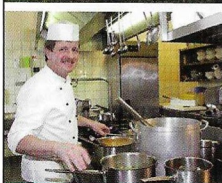
Schlemmen und Schulen im „Marschenhof-Wremen“

Der Marschenhof Wremen lädt mit seinem hervorragendem Restaurant zum Wohlfühlen ein. Genießen Sie in angenehmer Atmosphäre kulinarische Spezialitäten. Anschließend stehen Ihnen die gemütliche Bar und der parkähnliche Gartenbereich zum Entspannen zur Verfügung. Ferner besitzt der Marschenhof als modernes Seminarhotel eine Vielzahl von Tagungs- und Gruppenräumen mit moderner technischer Ausstattung wie zum Beispiel Videoanlagen, Beamer, Flip-Chart, Karaokeanlage sowie Internet-PC's.

Weitere Veranstaltungen in 2010

- 13.05.10** Himmelfahrt Barbecue von 11:30 bis 15:30 Uhr mit Live Musik
Grillstation und frisches Fassbier, bei gutem Wetter auf der Sommerterrasse
- 13.06.10** Fußball WM auf der Großbildleinwand ab 19:30 Uhr **Deutschland—Australien**
- 19.06.10** Grillabend mit Live-Musik von 18:00 bis 22:00 Uhr
- 23.06.10** Fußball WM auf der Großbildleinwand ab 19:30 Uhr **Deutschland—Ghana**
- 10.07.10** Grillabend mit Live-Musik von 18:00 bis 22:00 Uhr
- 07.08.10** Sommerfest und Grillabend mit Live-Musik – Aus dem Programm: Spanferkel auf dem Buchenholzfeuer gegrillt, Live Musik mit Sundown-Skiffers
- 04.09.10** Grillabend mit Live-Musik von 18:00 bis 22:00 Uhr
- 03.10.10** Erntedankbuffet für die ganze Familie

Zu allen Fußballübertragungen unser WM-Grillteller mit 1 Nackensteak, 1 Bratwurst, Salate, Brot für nur 5,00 €



BEW Marschenhof-Wremen · In der Hofe 16 · 27638 Wremen
Tel. (047 05) 182 00 · Fax (047 05) 1036 · www.marschenhof-wremen.de

WALKERINNEN AUF TOUR NACH CELLE



Walkerinnen auf Tour nach Celle

Im September starteten neun unternehmungslustige Walkerinnen mit dem Zug nach Celle an der Aller. Wir hatten Glück mit dem Wetter und konnten drei schöne Tage in der Stadt Celle genießen. Unser Hotel „Am Braunen Hirsch“ war sehr ansprechend und wir stärkten uns am ersten Abend in der daneben liegenden Gaststätte „Brauner Hirsch“. Danach konnten wir mit dem Nachtwächter Celle erleben!

neburger Heide, hat eine schöne Altstadt mit über 400 Fachwerkhäusern und ein Schloss im Stil der Renaissance und des Barock.

Dann saßen wir noch zu einem Schlummertrunk zusammen und freuten uns auf den nächsten Tag. Nach einem reichhaltigen



Paddeln statt Walken - Abwechslung muss sein!



Bitte zusteigen und Türen schließen!
Aber Vorsicht: Wasser ist nass!

Wir erhielten viele Informationen über die Stadt. Celle ist eine der wichtigsten Residenzstädte Niedersachsens mit ca. 71.000 Einwohnern. Fast drei Jahrhunderte lang war es ständige Residenz der Herzöge von Braunschweig-Lüneburg und somit Regierungssitz des bedeutendsten welfischen Fürstentums. Celle gilt als südliches Tor zur Lüneburger Heide, hat eine schöne Altstadt mit über 400 Fachwerkhäusern und ein Schloss im Stil der Renaissance und des Barock.

Frühstücksbüfett wurden wir per Bus nach Wienhausen chauffiert. Hier starteten wir zur Kanutour auf der Oberaller. Das kippstabile und unsinkbare kanadische 7 – 10 sitzige Lastenkanu und unsere Steuerfrau warteten auf uns. Das Boot wurde startklar gemacht und unsere Steuerfrau führte uns die Paddeltechnik anschaulich vor. Karin musste den Takt angeben und danach übten wir uns im geradeaus paddeln. Das

funktionierte recht gut und wir kamen gut voran. Aus fast vergessener Perspektive erlebten wir diese „urstromliche“ Moränenlandschaft.

Nach ungefähr 2 Stunden wurde an Land eine Picknickpause mit Brot, Mettwurst, Leberwurst, Käse und Gurken eingelegt. Als wir wieder starteten und unsere Gruppe schon im Kanu saß, stießen wir uns vom

Ufer ab, hatten allerdings übersehen, dass unsere Steuerfrau erst mit einem Bein im Kanu war. Sie wollte schnell hinterher springen, verlor aber ihr Gleichgewicht und kippte in Zeitlupe über Bord. Ich konnte sie gera-



Die Walkerinnen unterwegs zum Celler Schloss.

de noch festhalten und sie zog sich dann ins Kanu zurück. Bis auf die Schuhe wurde sie tropfnass. Das war ihr auf ihren Touren bisher noch nicht passiert und wir waren alle froh, dass es war und sie und ihre Kleidung wieder trocknen konnten.

Die Kanutour war schon toll. Nach einer Stunde erreichen wir ein Allerwehr und wurden dort schon von einem Kutscher mit Kutsche erwartet. Wir wechselten vom Kanu in die Kutsche und nun trabten die Haflinger gemütlich vor sich hin und brachten uns nach Wienhausen zurück, wo uns der Bus zur Rückfahrt nach Celle erwartete. Dort hatten wir noch Zeit für einen kleinen Einkaufsbummel durch die Altstadt und kamen danach gut gepackt im Hotel an. Abends haben wir im Restaurant Thai-Viet Royal sehr lecker gegessen und einen schönen Abend verlebt. Am Sonntagvormittag hatten wir eine Schlossführung gebucht.

Vorher konnten wir im Schlosspark noch ausgiebig spazieren gehen. Das Schloss zeigt bis heute Spuren aus der Zeit als mittelalterlicher Herrschaftssitz, als barocke Residenz bis 1705 und als sommerlicher

Aufenthaltort der Könige von Hannover im 19. Jahrhundert. Wir erfuhren dabei viel über das älteste heute noch existierende Fürstenhaus Europas: die Welfen. Die barocken Staatsgebäude des letzten Celler Herzogs Georg Wilhelm bilden einen architektonischen Glanzpunkt. Wir genossen die Schönheit der Schlossräume,

die durch herrliche Gemälde und wertvolles Mobiliar effektiv in Szene gesetzt werden.

Im „Königssaal“ waren Bilder und ausgewählten Kostbarkeiten aus der Zeit der hannoversch-britischen Personalunion und des Königreichs Hannover im 18. und 19. Jahrhundert. Ein Kabinett ist kostbaren Silberobjekten von Celler Meistern gewidmet. Die Schlosskapelle mit ihrer frühprotestantischen Ausstattung gilt als bedeutendes Zeugnis der Renaissancekunst in Norddeutschland und kann nur bei einer Führung durch das Welfenschloss gezeigt werden wie auch die Schlossküche, die mit ihrer Einrichtung das 19. Jahrhundert präsentiert. Alles wirklich sehr beeindruckend. Danach holten wir unsere Koffer und es ging wieder heim. Die drei Tage waren im Fluge vergangen und wir hatten wieder viel erfahren und erlebt.

Rita Bourbeck

Flohmärkte im TuS Wremen

Seit Anfang 2005 veranstalten wir in regelmäßigen Abständen Flohmärkte in unserer neuen TuS Halle. Nach anfänglich 20 Ständen in der kleinen Halle, können wir heute insgesamt maximal 60 Stände aufbauen, da wir die Schulturnhalle mit Genehmigung der Samtgemeinde mit nutzen dürfen. So veranstalten wir heute einen Flohmarkt „rund ums Kind“ und einen Flohmarkt „von Frau zu Frau“ jeweils 2 x im Jahr. In regelmäßigen Abständen kann dann im Frühjahr und Herbst der Kleiderschrank gelüftet bzw. neu aufgefrischt werden.

Es herrscht Ausnahmezustand in Wremen, wenn wir wieder zu einem Flohmarkt eingeladen haben. Weit und breit gibt es keinen Parkplatz in der Nähe der Turnhalle und mittlerweile weiß nun auch schon jeder, dass es sich dann um einen Flohmarkt handeln muss!

Viele helfende Hände sind nötig, um diese Veranstaltung durchzuführen. So fangen wir morgens an, in beiden Hallen eine Folie auf dem Boden auszulegen, damit dieser nicht beschädigt wird und auch die Verschmutzung sich in Grenzen hält. Dann müssen die Stände eingeteilt und gekennzeichnet werden, die Kaffeestube aufgebaut, Vorbereitungen in der Küche getroffen werden usw. Die ersten Anbieter erscheinen meistens schon eine Stunde vor dem festgelegten Aufbautermin und meinen, sie könnten sich damit den besten Platz sichern. Dann sind wieder viele Helfer nötig; im Eingang, in den Hallen und in der Küche. Es wird eine leckere Kaffeetafel für die Besucher und Aussteller geboten, ca. 35 Torten sind im Angebot. Diese Leckereien sind zugleich die Standgebühr der Aus-

steller. Der Erlös kommt schließlich unseren Jüngsten im Verein zu Gute. Zum Ende der Veranstaltung heißt es dann wieder Abbauen, Aufräumen und sauber machen. Ohne die vielen fleißigen Helfer, wäre diese Veranstaltung gar nicht durchführbar! Leider kann ich sie nicht alle an dieser Stelle namentlich erwähnen, aber jeder weiß sicher, wer gemeint ist! Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege! Und trotzdem freuen wir uns über jeden, der noch mithelfen möchte, auf welche Art und Weise auch immer!!!

Auch zu Hause ist bereits Wochen vorher Ausnahmezustand angesagt: Das Telefon klingelt ununterbrochen und unsere Kinder können das Wort „Flohmarkt“ schon nicht mehr Flohmarkt hören!!!

Am wichtigsten jedoch ist, dass die große Besucherschar gerne zu uns nach Wremen kommt, weil das Angebot so vielfältig ist, der Kuchen so lecker und die Stimmung unter den Käufern und Verkäufern so nett ist. Auf alle Fälle freuen wir uns, Euch auch demnächst in der neuen Halle zum Flohmarkt zu sehen, vielleicht sogar als Helfer, Käufer oder Verkäufer!!!

Entgegen unserer Vorsätze, aber aufgrund der großen Nachfrage ist der nächste Flohmarkt „rund ums Kind“ für Samstag, den 5. Juni geplant. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen!

Im Herbst 2010 werden wir dann wieder einen Flohmarkt „von Frau zu Frau“ und „rund ums Kind“ anbieten. Die Termine werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Bis dahin grüßt Euch herzlichst

Meike Neif

FAHRSCHULE



Land Wursten



Inhaber: Willi Wollny

27472 Cuxhaven
Poststr.22
Unterricht
Mo + Mi 19:30 – 21:00 Uhr

27637 Nordholz
Elbestr. 1
Unterricht
Do 19:00 – 20:30 Uhr

27632 Dorum
Speckenstr. 24
Unterricht
Di 19:00 – 20:30 Uhr

Jederzeit Telefon 04741 - 2170 Mobil: 0172 - 425 6939

Neubau

Anbau

Umbau



**ingo
stelzer
baugeschäft**

☎ (04705) 232 27638 Wremen

Vollwärmeschutzsysteme

Garten- und
Landschaftsbau



oehmsen

**Individuelle
Gartengestaltung**
von Ihrem Fachmann
geplant und ausgeführt.

Telefon (0 47 42) 92 21 63
Telefax (0 47 42) 92 21 65
Poststraße 49 · 27632 Dorum
www.oehmsen.de

FÖRDERVEREIN FC LAND WURSTEN



Der Förderverein des FC Land Wursten

Am 8. Januar 2009 wurde unser Förderverein von 29 Fußballinteressierten in Dorum gegründet. Inzwischen haben wir über 60 Mitglieder und wir hoffen bis zum Jahresende 2010 das 100. Mitglied begrüßen zu können. Den Vorstand bilden:

*Dieter Menke, Wremen, 1. Vorsitzender
Nils Graulich, Wremen, stellv. Vorsitzender
Ralf Wiegand, Midlum, Kassenwart
Marcus Faust, Midlum, Schriftwart*

In einer der ersten Vorstandssitzungen wurden Bernd Icken, Mulsum, Ralf Grastorff, Dorum und Martin Schulz, Dorum in den Beirat des Fördervereins berufen. Martin Schulz, der gleichzeitig Schatzmeister beim FC Land Wursten ist, ist das Bindeglied zwischen den Vereinen und sorgt dafür, dass ein permanenter Informationsfluss sichergestellt ist. Zusätzlich erhält der 1. Vorsitzende des FC Land Wursten alle Protokolle des Fördervereins.

Die Zusammenarbeit zwischen beiden Vereinen ist sehr gut, da die Förderung des Fußballsports in Land Wursten bei allen anstehenden Diskussionen immer im Mittelpunkt steht und höchste Priorität besitzt. Wobei wir im Förderverein ganz eindeutig unseren Schwerpunkt auf die weitere Verbesserung der Jugendarbeit legen. Denn in diesem Bereich leistet der FC wirklich Herausragendes! Wenn wir uns die Zahl der Mannschaften und damit natürlich auch der betreuten Kinder- und Jugendlichen ansehen, erfordert dieses schon eine gewaltige Anstrengung und organisatorisches Talent. Nicht zu vergessen ist hierbei der

Einsatz der Trainer- und Betreuer ohne deren ehrenamtliche Arbeit dieses gar nicht zu bewältigen wäre.

Gleich am Anfang haben wir festgelegt, wie wir den FC schwerpunktmäßig unterstützen wollen, aber auch, was wir in keinem Fall fördern werden. So haben wir beschlossen, die weitere Verbesserung der Jugendarbeit in den Fokus unserer Arbeit zu stellen.

Keinesfalls werden wir irgendwelche Zahlungen an Spieler aus Vereinsbeiträgen leisten! Gleiches gilt für Zahlungen an Mannschaften oder Spieler für Ausrüstung oder Kleidung!



Das Logo des FC LW Fördervereins.

Wir haben zuerst dafür gesorgt, dass das DFB Mobil in Dorum Station macht. Im Rahmen von Trainingseinheiten wurden den Jugendtrainern neue Trainingsmethoden vorgestellt. Ferner haben wir Zahlungen an den FC geleistet um neue Schiedsrichter auszubilden und entsprechend einzukleiden. Das Fördertraining des FC haben und werden wir auch weiterhin finanziell unterstützen.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit in den nächsten Monaten wird die Mitgliederwerbung sein, wir werden verstärkt



Interessierte ansprechen mit dem Slogan:

„Wir brauchen Dich!“ – Fördere Deinen Verein-

Um den Zusammenhalt der Fördervereinsmitglieder zu fördern, planen wir jährlich den Besuch eines Bundesligaspiels. In diesem Jahr haben wir im April eine Fahrt nach Wolfsburg zum Spiel des VfL gegen Werder Bremen organisiert. Die Karten wurden zuerst den Mitgliedern des Fördervereins angeboten. Die Resonanz war sehr gut und die 41 Eintrittskarten waren sehr schnell vergriffen.

Im Juni führen wir auf dem Sportplatz in Dorum im Rahmen der Feier anlässlich des

5jährigen Bestehens des FC Land Wursten ein Kuhfladenlotto durch.

Bei unserem Kuhfladenlotto wird auf dem Sportgelände in Dorum eine Spielfläche mit 400 einzelnen Feldern geschaffen. Jedem einzelnen Feld wird ein Los zugewiesen. Dann wird eine Kuh auf dieses Spielfeld gelassen. Nach einer kurzen Vorbereitungszeit/Gewöhnungszeit beginnt das Spiel.

Sobald die Kuh auf einem bestimmten Feld bzw. auf mehreren Feldern einen Fladen fallen lässt, ist das Spiel beendet. Das noch zu benennende Schiedsgericht wird zusammenzutreten, das „Ergebnis begutach-



Dieter Menke und Nils Graulich präsentieren die Medientafel des Fördervereins FC Land Wursten.



ten, eventuell vermessen“ und dann die 3 Gewinner amtlich feststellen.

Als erster Preis werden € 500,00 ausgeschüttet. Weitere Preise sind € 250,00 und € 100,00, die Reihenfolge wird nach der Größe des jeweiligen Fladens, vom Schiedsgericht festgelegt.

Die Lose werden zum Preis von € 5,00 verkauft, und sind beim Organisator Helmut (Kuno) Klotzke sowie bei allen Vorstandsmitgliedern erhältlich.

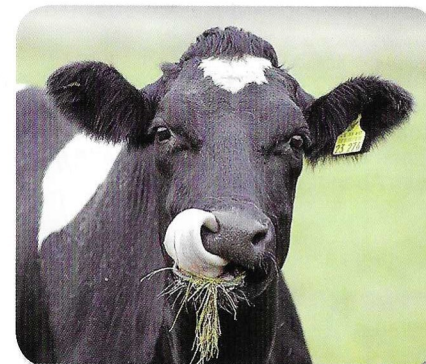
Am 26. Juni werden dann ab 18.00 Uhr im Festzelt die Felder den Losen zugewiesen.

Ab 13.00 Uhr, am 27. Juni, startet dann am Festzelt am Dorumer Sportplatz das eigentliche Kuhfladenlotto.

Freuen wir uns gemeinsam auf eine tolle Veranstaltung! Ein buntes Rahmenprogramm ist an diesem Tag ebenfalls vorgesehen.

Der Förderverein des FC Land Wursten freut sich auf Ihre Unterstützung!

Dieter Menke



Die Kuh „Brain“ freut sich schon auf ihren Einsatz



BERND GOLDHAMMER

- Kfz-Meisterbetrieb
- Reparatur und Verkauf von Gartengeräten und Fahrrädern
- Ford-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen



Tankstelle mit Sonntagsdienst
(außerhalb der Öffnungszeiten Tankautomat)



Wurster Landstraße 27 • 27632 Mulsum
Telefon 0 47 42/92 21 74 • Telefax 0 47 42/92 21 73

Café Möwenstübchen

Bistorant & Gästezimmer

Zum Kaffee erwarten Sie hausgemachte Kuchen und Torten, sowie eine große Auswahl an Eisbechern, die wir selbstverständlich auch außer Haus verkaufen. Wir bieten Ihnen eine reichhaltige Speisekarte zum Mittagstisch bzw. zum Abendessen an.



Für Feierlichkeiten und Veranstaltungen bis 40 Personen stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten zu Verfügung. Wir unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot für Speisen, Getränke und Tischdekorationen.

- hausgemachte Torten
- leckeres Eis
- Familienfeiern
- Weihnachtsfeiern
- Grünkohlessen
- Frühstücksbuffet



Neue Internetseite!
<http://www.moewenstuebchen.de>

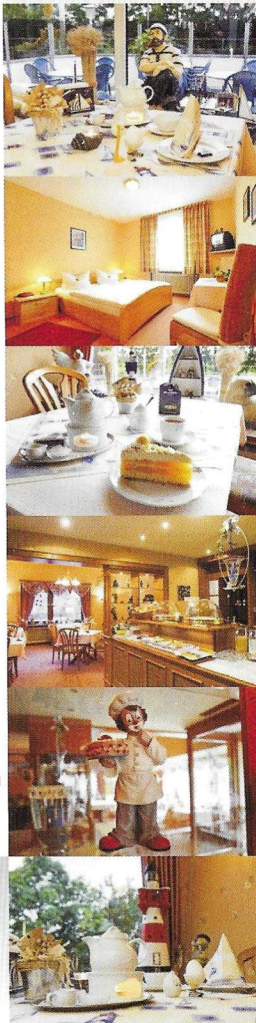
Wir haben durchgehend an folgenden Tagen für Sie geöffnet. Von Montag bis Samstag ab 11:30 Uhr. Am Sonntag sowie an Feiertagen ab 9:00 Uhr.

Dienstags Ruhetag

Café Möwenstübchen
- Michael Annis -

Strandstraße 13
27638 Wremen

Telefon 0 47 05 - 94 95 70
Telefax 0 47 05 - 94 95 7 28



ERINNERUNGEN AN TANTE DORTE



Erinnerungen an Tante Dorte Aus der Vereinsgeschichte:

Dorte Kaschubatz, geboren 1919 – gestorben 2002 war mehr als 60 Jahre im TuS Wremen aktive Sportlerin, davon über 50 Jahre Übungs- und Abteilungsleiterin.

Bis 1988 leitete sie das Kinderturnen bevor sie es an Meike Neif, geb. Kracke im Alter von 69 Jahren abgab. Danach leitete sie noch viele Jahre das Seniorenturnen. Ihr Teamgeist und ihre Verlässlichkeit sind Legende. Anlässlich eines Auftritts ihrer Turnerinnen schrieb sie folgendes Lied auf:

Wer turnt, hat mehr vom Leben: „Lob an das Alter“

(nach der Melodie „Schön ist die Jugend“)



Schön ist die Jugend so steht's geschrieben,
doch auch im Alter kann man sich freuen.

Ist man im Herzen jung geblieben,
fühlt man sich im Alter nicht allein.

Muss man auch langsam gehen, manchmal bei Seite stehn,
schön ist das Alter trotz alledem

Ist man erst älter, wird man bescheiden,
man hofft nicht mehr so sehr aufs große Los.

Die Jugend braucht man nicht zu beneiden,
wiegt man ein Enkelkind auf seinem Schoß.

Muss man auch langsam gehen...

Das Buch des Lebens hat viele Seiten,
das Schicksal blättert um und fragt uns nicht.

Doch Gottes Segen wird uns begleiten,
erschützt in Treue, gibt Kraft und Licht.

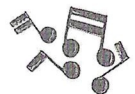
Muss man auch langsam gehen...

Freut euch heute, und nützt die Stunden,
in Fröhlichkeit und Zuversicht.

Viel Schweres wurde schon überwunden,
man scheute Mühen und Arbeit nicht.

Seid froh und unverzagt, sagt Dank für jeden Tag,
was immer er uns bringen mag.

Muss man auch langsam gehen...



HALLENBELEGUNGSPLAN 2009/2010 SCHULTURN-HALLE

MONTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
15:00	16:00	derzeit frei		
16:00	18:00	Badminton für Jugendliche	Mirco Mehrtens	726
18:30	20:00	Volleyball Damen I	Kathrin Dahl, Holger Wieting	810800
20:00	22:00	Badminton 1. Mannsch./Hobby-Spieler	K.-H. Mehrtens	810800

DIENSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	15:30	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	762
15:30	16:45	Fußball G-Jugend	Philip Kückenmester	603
16:45	18:00	Fußball F-Jugend	Ralf Lilkendey	438
19:30	21:00	Fußball III. Herren	Jochen Lück	1359

MITTWOCH

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	15:30	Kinderturnen ab 4 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
15:30	16:30	Eltern und Kindturnen	A. Hämmerling	0471-3004182
16:30	17:30	Kinderturnen 7 - 10 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
17:30	18:30	Turnen für Mädchen ab 10 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
18:30	22:00	Volleyball Freizeit	Holger Wieting	810902

DONNERSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	16:30	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	762
16:30	18:00	Fußball E-Jugend I	Oliver Fitter	951162
18:00	19:00	Fußball C-Jugend II	Volker Beckmann	04742-8502
19:00	20:00	Fußball Damen	Weinssa Tidau	04742-298975
20:00	22:00	Badminton 1. Mannsch./Hobby-Spieler	K. Mehrtens	810800

FREITAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
15:30	17:30	Fußball E-Jugend IV	Nils Kückenmester	603
17:00	18:30	Volleyball Jugend	Holger Wieting	810902
18:30	20:30	Volleyball Damen	Katrin Dahl, Holger Wieting	810800
20:30	22:00	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier	684

SAMSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
10:00	11:30	derzeit frei		
14:00	19:00	Volleyball Punktspiele (Sep - März)		

SONNTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
		keine Aktivitäten		

Stand: 17.10.2009

BITTE BEACHTET DAS RAUCHVERBOT IN DER HALLE UND IN DEN NEBENRÄUMEN
! ÄNDERUNGEN SIND VORBEHALTEN - DER HALLENORDNUNGSPLAN IST UNBEDINGT EINZUHALTEN !

HALLENBELEGUNGSPLAN 2009/2010 TuS-HALLE

MONTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
18:00	22:00	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier, H. Eibs	684 oder 365

DIENSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
17:30	22:30	Tischtennis - Jugend (Open End)	Lennart Zier	04705-684

MITTWOCH

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
16:30	18:30	Trampolin für Kinder	Gerd Ruhlandt / Doris Söhl	04705-1319 + 213
18:30	19:30	Frauengymnastik	Kerstin Linneweh	0162-1373864
20:00	21:00	Fitness mit Musik	Claudia Schwarzer	730

DONNERSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
17:00	18:00	Karate für Kinder	Bert Gerlach	810955
18:30	19:30	Karate für Erwachsene	Bert Gerlach	810955
19:30	20:30	Männnergymnastik (plus 50)	Gerhard Bourbeck	04742-1503

FREITAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
17:00	18:00	Volleyball	Holger Wieting	810902
18:00	22:30	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier	684

SAMSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
		diverse Aktivitäten - nach Bekanntgabe		

SONNTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
		diverse Aktivitäten - nach Bekanntgabe		

Stand: 17.10.2009

BITTE BEACHTET DAS RAUCHVERBOT IN DER HALLE UND IN DEN NEBENRÄUMEN
! ÄNDERUNGEN SIND VORBEHALTEN - DER HALLENORDNUNGSPLAN IST UNBEDINGT EINZUHALTEN !

AXEL HEIDTMANN

Wasser
Gas
Heizung
Bauklempnerei
Kernbohrung
Schornstein-
sanierung

Telefon (04705) 301 · Telefax (04705) 683

E-Mail: info@axel-heidtmann.de

Seit über 60 Jahren

Ihr Fachgeschäft im Lande Wursten

HERBERT POLACK

Heizung, Sanitär und Klempnerei GmbH + Co. KG
Alternative Energie und Badsanierung aus einer Hand

27632 Dorum, Im Speckenfeld 1, Telefon (0 47 42) 9 28 20
Internet: www.polack-kg.de, Email: info@polack-kg.de

TIEDENKALENDER

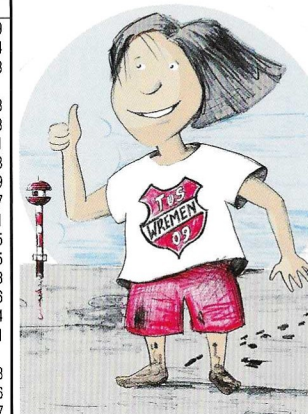


Eine sportliche Abwechslung bei gutem Wetter gefällig?

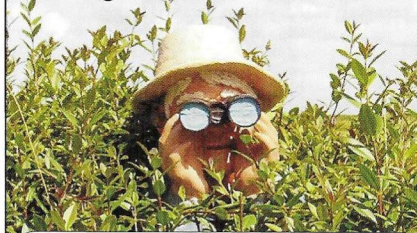
Ab in die Nordseewellen, schwimmen, surfen oder einfach mal baden gehen. Oder wie wäre es mit einer Wanderung durchs Watt? Vielleicht bis dorthin, wo bestens zu sehen ist, wie die Ozeanriesen vorbeischippert? Geführte Wattwanderungen bietet auch die Kurverwaltung an.

Dennoch gilt es, vorsichtig zu sein! Zur Orientierung unbedingt den Tidenkalender beachten – denn Ebbe und Flut kennen keine Verspätung. Bitte beachten: Die hier aufgeführten Hoch- und Niedrigwasserzeiten wurden für den Bereich „Wremertief“ berechnet (ohne Gewähr)!

Tag	APRIL		MAI		JUNI	
	HW	NW	HW	NW	HW	NW
1	02:47	15:24	09:26	21:41	03:27	15:28
2	03:27	15:57	10:01	22:35	04:06	16:00
3	04:16	16:38	10:42	22:59	04:48	16:37
4	04:55	17:10	11:07	23:22	05:22	17:25
5	05:37	17:41	11:38	23:40	05:55	18:02
6	06:19	18:24	12:07	06:42	18:48	00:13
7	07:12	19:22	00:31	12:47	07:46	19:58
8	08:15	20:35	01:24	13:57	08:48	21:06
9	09:35	22:12	02:58	15:23	10:03	22:17
10	10:53	23:16	04:26	16:57	10:58	23:20
11	12:05	05:29	17:52	11:57	05:34	17:55
12	00:03	12:52	06:24	18:38	00:03	12:39
13	00:38	13:19	07:04	19:33	00:49	13:19
14	01:31	13:48	07:47	20:06	01:28	13:48
15	02:02	14:32	08:24	20:31	02:15	14:32
16	02:30	14:59	08:47	21:11	03:00	15:06
17	03:09	15:27	09:25	21:42	03:42	15:52
18	03:49	15:55	10:04	22:28	04:27	16:30
19	04:40	16:32	10:41	22:56	05:04	17:19
20	05:09	17:23	11:11	23:31	05:03	18:03
21	05:58	17:55	11:47	07:02	19:01	00:37
22	06:44	19:03	00:24	12:49	07:56	20:17
23	08:02	20:33	01:25	13:54	08:12	21:26
24	09:22	21:54	02:49	15:32	10:11	22:46
25	10:49	23:04	04:31	16:46	11:22	23:35
26	11:54	05:42	17:58	12:11	06:05	18:22
27	00:13	12:38	06:36	19:01	00:31	13:12
28	00:59	13:40	07:34	19:46	01:31	13:58
29	01:55	14:26	08:19	20:41	02:23	14:40
30	02:47	14:55	09:03	21:19	03:02	15:05
31			03:41	15:43	09:59	22:24



Lagerverkauf



Spanner mit Fernglas für die Hecke
Kunststoff - wetterfest - auf Holzstiel
- inklusive Stiel 125 cm hoch -
unser Preis € 19,99



Der Rabe
„Hans“
ab € 19,90

Wremen
Wremer Specken 40
am Bahnübergang

KOSMETIKSTUDIO



Margret Olbers

☎ 04705 / 81 08 89

☎ 0170 / 6812212

Im Büttelfeld 6, 27638 Wremen

Mein Angebot:

- allgemeine Gesichtspflege
- Biolifting
- Entspannungsmassagen
- Depilation
- professionelles Make-up
(für alle Gelegenheiten)
- Körperbehandlungen
- Ultraschall Schönheitsbehandlung
- Maniküre / Pediküre

HANDGEWEBTES

auf 225 Jahre altem Bauernwebstuhl:

Tischläufer und Kissen

TEESPEZIALITÄTEN, GALERIE,

WOLLBOUTIQUE, KERAMIK, GESCHENKE,

MARITIME BEKLEIDUNG

Wurster Webstube

Eike Döhle-Kaya, 27638 Wremen,
Wurster Landstraße 140

täglich 10 – 18 Uhr, ☎ (0 47 05) 752

TIEDENKALENDER



Wattwandern – gesundes Vergnügen bei Niedrigwasser

Die Hoch- und Niedrigwasserzeiten wurden für den Bereich "Wremertief" berechnet und besitzen somit nur für das Wremer Wattgebiet Gültigkeit. Wichtig ist ebenfalls auch, genau auf günstiges Wetter zu achten. Aufziehende Gewitter oder Nebel können sonst zu einer echten Gefahr werden. Grundsätzlich gilt, auch Priele keinesfalls zu unterschätzen. Das Watt ist nicht so „platt“ und gleichmäßig eben, wie es scheint – werden die Ebbezeiten nicht eingehalten, können sie zu sehr tiefen Wasserläufen werden.



Tag	JULI		AUGUST		SEPTEMBER	
	HW	NW	HW	NW	HW	NW
1	04:29	16:35	05:13	17:16	05:32	17:47
2	04:59	17:21	05:48	17:48	06:03	18:36
3	05:43	17:44	06:09	18:14	06:54	19:54
4	06:14	18:19	06:43	19:17	07:41	20:41
5	06:45	18:57	07:10	20:33	08:29	21:24
6	07:51	20:05	08:07	21:48	09:28	22:45
7	08:44	21:12	09:07	22:48	10:08	23:36
8	09:50	22:32	10:16	23:48	11:21	24:51
9	10:56	23:33	11:46	24:42	12:26	25:46
10	12:13	25:39	13:05	26:45	13:36	26:51
11	00:33	12:59	01:34	14:21	04:46	14:58
12	01:44	13:56	02:23	15:14	05:30	15:30
13	02:35	14:37	03:06	15:56	06:16	16:16
14	03:21	15:34	03:49	16:33	07:04	17:04
15	04:12	16:19	04:36	17:28	07:54	17:54
16	05:01	16:57	05:16	18:10	08:46	18:46
17	05:42	17:47	06:00	18:53	09:40	19:40
18	06:37	18:45	06:29	19:54	10:36	20:36
19	07:16	19:20	07:13	20:14	11:33	21:33
20	08:17	20:32	08:05	21:22	12:30	22:30
21	09:05	21:52	08:54	22:55	13:26	23:26
22	10:16	23:04	09:55	24:03	14:21	24:21
23	11:22	24:04	10:45	25:52	15:14	25:14
24	00:04	12:11	06:29	18:51	01:35	13:28
25	01:04	13:10	07:17	19:42	02:03	14:19
26	01:41	13:56	08:04	20:25	02:49	14:48
27	02:24	14:45	08:36	21:05	03:17	15:23
28	03:07	15:08	09:22	21:40	03:51	15:42
29	03:48	15:34	09:44	22:11	04:12	16:05
30	04:11	16:09	10:15	22:42	04:36	16:47
31	04:40	16:43	10:53	23:16	04:55	17:21

Tag	OKTOBER	
	HW	NW
1	05:47	18:25
2	06:42	19:34
3	08:04	20:52
4	09:28	22:36
5	11:03	23:50
6	11:58	05:00
7	00:59	12:45
8	01:29	13:52
9	02:21	14:35
10	02:59	15:19
11	03:42	15:59
12	04:27	16:40
13	04:58	17:22
14	05:36	18:03
15	06:18	18:45
16	07:00	19:47
17	08:18	21:24
18	09:50	22:43
19	10:54	23:52
20	12:03	05:47
21	00:34	12:30
22	00:55	13:01
23	01:32	13:50
24	02:10	14:26
25	02:39	14:59
26	03:15	15:28
27	03:43	16:02
28	04:18	16:48
29	04:47	17:35
30	05:34	18:06
31	05:34	18:29



Kracke

Bauunternehmen

Neubauten

Altbausanierung Verblendungsarbeiten

27638 Wremen · Ellhornstraße 2 · 04705/2 16 · Fax: 633



Lange Straße 3 · 27607 Langen-Sievern
Tel. (04743) 949000 · Fax (04743) 9490099
mail@Cordes-Sievern.de · www.Cordes-Sievern.de

- Kohlpartys im Planet Dance und in Sievern
- Hochzeitsfeiern
- EVENT Catering an Ihren Wunschort

*Wir sind Ihr
Ansprechpartner*

SPORTWOCHE 2010



30. Sportwoche vom 27. Mai bis 30. Mai 2010 auf dem Sportplatzgelände und in den Turnhallen

Donnerstag, 27.05.10

- 16.00 Uhr **Tischtennis** für Kinder (TuS-Halle)
- 19.00 Uhr **Tischtennisabend** für Jedermann (TuS-Halle)
- 19.00 Uhr **Fahrradtour** „Rund um Wremen“
anschl. gemütliches Beisammensein im TuSculum mit „Weinprobe“
- 19.00 Uhr **Badminton** für Jedermann (große Halle)
- 20.00 Uhr **Badminton** Freundschaftsspiel gegen TSV Sievern (große Halle)

Freitag, 28.05.10

- 18.30 Uhr **Fun-Volleyballturnier** auf dem Sportplatz
anschl. Siegerehrung, Musik und nettes Beisammensein im Festzelt mit DJ Axel
- 19.30 Uhr **Punktspiel:** Alte Herren 2 Land Wursten – Alte Herren TSG Nordholz

Sonnabend, 29.05.10

- 14.00 Uhr **Fußball Punktspiel** Kreisliga D I
FC Land Wursten – D I Nordholz/Oxstedt
- 15.00 Uhr **Kaffee und Kuchen** im Festzelt
- 16.00 Uhr **Kinderlauf**
- 17.00 Uhr **24. Deichlauf**
- 21.00 Uhr **TuS-Party** im Festzelt mit „DJ Hanko“

Sonntag, 30.05.10

- 09.30 Uhr **28. Fußballstraßen/Vereinsmeisterschaft**
- 13.00 Uhr **Fußball Punktspiel** in der 3. Kreisklasse
FC Land Wursten III – Sellstedt/Bramel II,
- 14.00 Uhr **Kaffee und Kuchen** im Festzelt
- 15.00 Uhr **Trampolin-Turnen** in der großen Turnhalle für „Groß u. Klein“
- 15.00 Uhr **Tischtennis** in der TuS-Halle für „Groß u. Klein“,
- 16.00 Uhr **Kinderschminken u. andere Kinderspiele**
- 17.30 Uhr **Tombola**

Änderungen vorbehalten!



Der Deichhof

- direkt am Seedeich -

Im Nordseebad Wremen mit dem kleinen Sielhafen und seinen Krabbenkuttern!
Nur 1 Gehminute bis zum Deich und 1/4 Autostunde bis nach Bremerhaven.

Das über 200 Jahre alte niedersächsische Bauernhaus und die dazugehörige große Scheune wurden in den letzten Jahren mit viel Liebe zum Detail renoviert und ausgebaut. Dabei ist eine Ambiente entstanden, das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes mit dem Wohnkomfort und den Lebensansprüchen unserer Zeit vereint.

Heute können Sie in der behaglichen Atmosphäre gemütlicher Ferienwohnungen Ruhe und Entspannung finden.

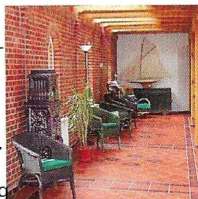
- Urlaub einmal anders! -

Auf Wunsch jeden Morgen friesisches Frühstück!

Telefon (04705) 242 · Fax (04705) 1332

e-mail: dirksen@deichhof.de

Internet: www.deichhof.de



VEREINSMITGLIEDSCHAFT UND FAMILIENBEITRAG



Vereinsmitgliedschaft und Familienbeitrag

Die Vereinsführung versucht eine familienfreundliche Beitragsform anzubieten.

Für Familien sollte zur allgemeinen Verständlichkeit Einiges noch einmal erklärt werden:

➔ Kinder (hier bis 10 Jahre alt) 2,50 €/mtl., Schüler (hier bis 14 Jahre alt) 3,00 €/mtl. können Einzelmitglieder sein

oder

➔ im Bereich Familienbeitrag unter Namensnennung mit aufgeführt werden.

Familien werden also gebeten die Namen der im Verein aktiven Kinder für die Vereinsverwaltung auf dem Laufenden zu halten. Wenn zum Beispiel Kleinkinder zum Eltern-Kindturnen gehen, bitte dem Verein melden. Dies muss u.a. für die Gewährung

des Versicherungsschutzes erfolgen. Familienmitglied im Verein kann man längstens bis zur Volljährigkeit (18 Jahre) sein, danach muss jeder eigenständiges Vollmitglied werden. Eine Ermäßigung für Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende und Auszubildende kann hier nach der Abgabe einer schriftlichen Erklärung bzw. eines Nachweises gewährt werden.

Die Übungsleiter der Sparten unterstützen die Mitgliedsverwaltung bitte dadurch, dass sie mindestens jährlich eine Liste der aktiven Teilnehmer per mail oder Fax an Karin Siats schicken.

Kündigungen der Mitgliedschaft bitte nur in schriftlicher Form. Laut Vereinssatzung gilt eine dreimonatige Kündigungsfrist. Weiterhin muss zur Vermeidung von zusätzlichen Kosten dem Verein die jeweils aktuelle Kontoverbindung mitgeteilt werden.

Karin Siats

0 47 42 / 21 21

Jörg Johanns · Taxenunternehmen
Speckenstraße 46a · 27632 Dorum
www.taxiruflandwursten.de



Der TAXIRUF



in Land Wursten

- Einkaufsfahrten
- Boten- und Kurierfahrten
- Schülertransporte
- Geschenkgutscheine
- Discotaxi

- Krankenfahrten
 - Bus-, Bahn-, Schiff- und Flughafentransfer
 - Anruf-Sammeltaxi
- Telefon (04 71) 3 00 35 55

Taxen bis 4 Personen · Großraumtaxi für 1 bis 8 Personen:
Die günstige Alternative, je mehr mitfahren, desto günstiger der Preis pro Person.

Sie finden uns
im Ortskern, neben
dem Spar-Markt.

Gasthaus Wolters RESTAURANT ZUR BÖRSE

Ältestes Gasthaus in Wremen

AUSZEICHNUNGEN
„Besonders Empfehlenswert“
(Landkreis Cuxhaven),
„Aral Schlemmeratlas“,
„Michelin“ (Deutschland)

Genießen Sie im
Sommer den Augenblick
auf unserer Maritimen
Terrasse.

In gepflegt,
gemütlichem Ambiente

erwartet Sie Familie Björn und Inge Wolters
mit einer reichhaltigen Speisekarte und regionalen Gerichten der Saison.

Restaurant mit Gaststube, Clubzimmer und Bauernstube

Lange Str. 22 • 27638 Wremen • Tel. 0 47 05 / 12 77 • www.zur-boerse.de

Ruhetag: Dienstag • Mittwoch ab 17.30 Uhr geöffnet

...PÜNKTCHE...

♥ GESCHENKE ♥ TEE ♥ BONBON'S ♥ DEKORATIVES ♥

Wurster Landstraße 151

27638 Wremen

www.punktchen.biz



Werbetechnik Nord

Im Grunde sind es immer die Verbindungen
mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt

3D-Fräsarbeiten Digitaldruckerei Beschriftungen
Werbeschilder Lichtwerbung Stempel

Wremer Specken 30
27638 Wremen

Tel.: 0 47 05 - 94 90 15
Fax: 0 47 05 - 94 90 12

Pakusch

elektro

EIB Projektierungs-
Betrieb

Elektroinstallateur-
Meisterbetrieb

ÜTERLÜE SPECKEN 35
27638 WREMEN

TEL.: 04705/950040
FAX: 04705/950041
NOTDIENST: 0170/3511208

WWW.PAKUSCH-ELEKTRO.DE HPAKUSCH@T-ONLINE.DE

GEDANKEN ZUM SPORT: RINGELNATZ



Ruf zum Sport

Von Joachim Ringelnatz

Auf, ihr steifen und verdorrten
Leute aus Büros,
Reißt euch mal zum Wintersport
Von den Öfen los.

Bleiches Volk an Wirtshaustischen,
Stellt die Gläser fort.
Widme dich dem freien, frischen,
Frohen Wintersport.

Denn er führt ins lodenfreie
Gletscherfexiertum
Und bedeckt uns nach der Reihe
All mit Schnee und Ruhm.

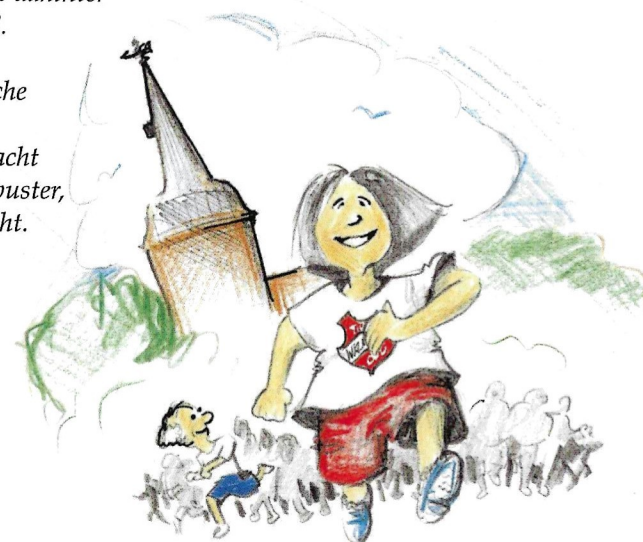
Doch nicht nur der Sport im
Winter,
Jeder Sport ist plus,
Und mit etwas Geist dahinter
Wird er zum Genuß.

Sport macht Schwache
selbstbewusster,
Dicke dünn, und macht
Dünne hinterher robuster,
Gleichsam über Nacht.

Sport stärkt Arme, Rumpf und
Beine,
Kürzt die öde Zeit,
Und er schützt uns durch Vereine
Vor der Einsamkeit.

Nimmt den Lungen die verbrauchte
Luft, gibt Appetit;
Was uns wieder ins verrauchte
Treue Wirtshaus zieht.

Wo man dann die sporttrainierten
Muskeln trotzig hebt
Und fortan in Illustrierten
Blättern weiterlebt.





Eintrittserklärung / Einzugsermächtigung

Angaben zur Person

Name:	Vorname:
Straße:	Plz/Ort:
Geburtsdatum:	Telefon:
E-mail:	
Abteilung:	Aktiv/Passiv:

Weitere Mitglieder (nur bei Familienbeitrag)

Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	Abteilung

Beitragsformen (zutreffendes bitte ☒)

- | | |
|--|--------------|
| <input type="checkbox"/> Kinder bis 10 Jahre | 2,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Schüler bis 14 Jahre | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende, Auszubildende | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Vollmitglied, aktiv, ab 18 Jahre | 6,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Familienbeitrag (Eltern und deren Kinder bis zum 18. Lebensjahr) | 10,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Passivmitglied | 2,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate, Erwachsene | 6,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate, Kinder & Jugendliche | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag FC Land Wursten | 2,00 € mtl. |

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem TuS Wremen 09 e.V. die Ermächtigung,
die Beiträge für die oben angeführten Mitglieder per Lastschrift abzubuchen.

Kontoinhaber:	Kontonummer:
Kreditinstitut:	Bankleitzahl:
Zahlungsweise (zutreffendes bitte <input checked="" type="checkbox"/>)	<input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> ½-jährlich

Ort / Datum

Unterschrift / gesetzlicher Vertreter

Auskunft über Mitgliedschaft, sowie Anmelde-, Änderungen- u. Kündigungen können erfragt oder
abgegeben werden bei:

Karin Siats, Süder Steinweg 3, 27638 Wremen,

Telefon: 04705-950036; Fax 04705-950037, od. E-mail kasiats@freenet.de



1. Vorsitzender

Uwe Friedhoff

Strandstraße 53

27638 Wremen

Tel. (04705) 352

eMail: uwe.friedhoff@vgh.de

Schriftwart

Willy Jagielki

Burweken 36

27638 Wremen

Tel. (04705) 309

eMail: willy.jagielki@ewetel.net

2. Vorsitzender

Harjo Dahl

Lange Straße 41a

27638 Wremen

Tel. (04705) 251

Sozialwart

Heike Schmidt

Repsoldstraße 19

27638 Wremen

Tel. (04705) 458

eMail: schmidt.gh@t-online.de

Kassenwart

Theodor Schübler

Alsumer Straße 36

27632 Dorum

Tel. (04742) 1573

eMail: theo.schuessler@ewetel.net

Jugendwart

Thorsten Müller

Im Büttelfeld 11

27638 Wremen

Tel. (04705) 810224

eMail: tc.mueller@t-online.de



Herausgeber

TuS Wremen 09 e.V.

Strandstraße 53, 27638 Wremen

Erscheinungstermin

1 Ausgabe pro Jahr - April / Mai

Redaktion

Henning Siats, Südersteinweg 3, 27638 Wremen

Redaktionsmitglieder

Arno Zier, Anke Menke, Dieter Menke, Peter Valentinitich,
Willy Jagielki, Henning Siats, Wolf-Dieter Lutz,
Theodor Schübler, Hendrik Friedrichs und Werner Blohm

Auflage

1.200 Stück an alle Vereinsmitglieder und Wremer Haushaltungen

Layout/Druck

Fa. Riemann Flock & Druck, Bremerhaven

**Wir danken allen Inserenten und Spendern, die mit ihrer Unterstützung
das Erscheinen unserer Vereinszeitung erst möglich machen!**

Herzlich willkommen
auf dem Deich...



zu Ihrem Kurzurlaub an der Nordsee. In einer einzigartigen Lage, direkt auf der Krone des Nordseedeiches erwartet Sie das 4-Sterne Superior Upstalsboom Hotel Deichgraf. Nehmen Sie auf der windgeschützten Außenterrasse Platz und genießen Sie den traumhaften Blick auf den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer.

In der maritimen, gehobenen Küche des Upstalsboom Hotel Deichgraf zaubert Ihnen unser Küchenteam aus besten regionalen Zutaten erlesene Speisen. Vom Candlelight-Dinner bis zu Familienfeiern oder Geschäftsessen – für jeden Anlass finden wir für Sie den richtigen Rahmen.

Das Team des „Deichgrafen“ freut sich auf Ihren Besuch.

*Der Norden
hat gut!*

Strandstraße 54 • 27638 Nordseebad Wremen
Tel.: 047 05-66 04-0 • deichgraf@upstalsboom.de
upstalsboom.de